

Skalenhandbuch Ganz In II

Dokumentation der Erhebungsinstrumente der zweiten Projektphase

Hanna Pfänder Michael Schurig Wilfried Bos (Hrsg.)











Ganz In II

Skalenhandbuch

Dokumentation der Erhebungsinstrumente der zweiten Projektphase

Herausgegeben von Hanna Pfänder, Michael Schurig und Wilfried Bos

Unter Mitarbeit von Doris Winkelsett, Linda Wuttke, Katharina Sartory, Johanna Otto und Jill Czerwinski

Technische Umsetzung mit R und LATEX durch Doris Winkelsett

Kontakt:

Hanna Pfänder, Technische Universität Dortmund, hanna.pfaender@tu-dortmund.de Michael Schurig, Technische Universität Dortmund, michael.schurig@tu-dortmund.de



Ganz In II Skalenhandbuch - Dokumentation der Erhebungsinstrumente der zweiten Projektphase von Hanna Pfänder, Michael Schurig und Wilfried Bos ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Inhaltsverzeichnis

1	Vorv			4
	1.1	Hinwei	ise zum Lesen der Skalendokumentation	5
	1.2	Gesam	tstichprobe	6
2	Befr		der Schulleiterinnen und Schulleiter	7
	2.1	Ausgar	ngssituation an der Schule	7
		2.1.1	Anzahl der Schülerinnen und Schüler	7
		2.1.2	Anzahl der Schülerinnen und Schüler im Ganztagsbetrieb	7
		2.1.3	Anzahl nicht versetzter oder abgeschulter Schülerinnen und Schüler	8
		2.1.4	Anzahl der Lehrkräfte	8
		2.1.5	Anzahl der Lehrkräfte in Jahrgangsstufe 5	8
		2.1.6	Anzahl der Lehrkräfte in Jahrgangsstufe 7	9
		2.1.7	Anzahl des an der Schule beschäftigten weiteren pädagogisch tätigen Personals	9
		2.1.8	Komissarische Schulleitung	10
		2.1.9	Dauer der Schulleitung	10
		2.1.10	Innerschulische Ressourcen	11
	2.2	Teams	trukturen und Kooperationsformen	11
		2.2.1	Ansprechpartner	11
		2.2.2	Steuergruppe	12
		2.2.3	Zusammenarbeit von Eltern und Schule	15
	2.3	Schwei	rpunkte	16
		2.3.1	Entwicklungsschwerpunkte	16
		2.3.2	Schulschwerpunkte	17
	2.4	Außeru	unterrichtliche Angebote	18
		2.4.1	Außerunterrichtliche Angebote	18
		2.4.2	Außerschulische Kooperation bzw. Lerngelegenheiten	19
3	Befr	agung	des Lehrpersonals	20
	3.1	Soziod	emographische Angaben	20
		3.1.1	Geschlecht	20
		3.1.2	Alter	20
	3.2	Dimen	sionen der Motivation	21
		3.2.1	Pädagogisches Interesse	21
		3.2.2	Fähigkeitsüberzeugung	
		3.2.3	Fachliches Interesse	22
	3.3	Fachko	ollegium/Fach	23
		3.3.1	Lehrerfahrung	23
		3.3.2	Jahre an dieser Schule	23
		3.3.3	Beschäftigungsverhältnis	24
		3.3.4	Wochenstundenzahl	24
		3.3.5	Teilnahme an Ganz In-Fortbildungen/Netzwerken	24
		3.3.6	Lehre pro Jahrgangsstufe - Filterfrage	25
		3.3.7	Klassenverknüpfung - Klasse 5	26
		3.3.8	Klassenverknüpfung - Klasse 7	26
	3.4		uelle Förderung im Unterricht	27
	3.5		gsstrukturen	28
	5.5	3.5.1	Managementkompetenz der Schulleitung	28
		3.5.2	Unterrichtsbezogene Führung und Lehrerbegleitung	29
		5.5.2	continued to the continued of the contin	

3.6	Koope	rations- ur	nd Teamstrukturen	30
	3.6.1	Weiteres	pädagogisch tätiges Personal (wptP) an der Schule	30
	3.6.2	Zusamme	enarbeit wptP und Lehrkräfte - unterrichtsbezogen	31
	3.6.3	Zusamme	enarbeit wptP und Lehrkräfte - schülerbezogen	32
	3.6.4	Nutzen d	er Kooperation - Entlastung	33
3.7	Koopei	ration im l	Kollegium	34
	3.7.1			
	3.7.2	Austausc	h	34
	3.7.3	Synchron	isation	35
	3.7.4	Kokonstr	uktion	36
	3.7.5		nsbereitschaft	
3.8	Einbing	dung im G	anztag	38
3.9		_		
	3.9.1		ternbeteiligung 1	
	3.9.2		ternbeteiligung 2	
	3.9.3		Zusammenarbeit	
	3.9.4		Jmfang der Kontaktaufnahme	
	3.9.5		ng und Umsetzung der Elternarbeit	
3.10	Steuers		d Schulversagen	
			лрре	
			mung der Steuergruppe	
			z der Steuergruppe	
			agen	
3.11			tiefungsangebote von <i>Ganz In II</i>	
			e Netzwerke	
		_	Mitarbeit im regionalen Netzwerk	
			Netzwerkkoordinatorengestützter Transfer - Netzwerk	
			Transfertransparenz - Netzwerk	
			Implementierung	
			Transfertiefe (Depth)	
			Ausweitung innerhalb der Schule (Spread)	
	3 11 2		g Grundschule-Gymnasium	
	0.11.2		Mitarbeit im Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule-Gymnasiu	
		5.11.2.1	- Filterfrage	
		3 11 2 2	Relevanz des Themas Übergang Grundschule-Gymnasium	
			Netzwerkkoordinatorengestützter Transfer - Übergang	
			Transfertransparenz - Übergang	
		3.11.2.5	Implementierung	
			Transfertiefe (Depth)	
			Ausweitung innerhalb der Schule (Spread)	
	3 11 3	Elternarb	_ ,	
	5.11.5	3.11.3.1	Mitarbeit im Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' - Filterfrage	
			Relevanz des Themas Elternarbeit	
			Netzwerkkoordinatorengestützter Transfer - Elternarbeit	
			Transfertransparenz - Elternarbeit	
		3.11.3.5	Implementierung	
			•	
			Transfertiefe (Depth)	
	2 11 1		Ausweitung innerhalb der Schule (Spread)	
	3.11.4		dung	
			Relevanz des Themas Sprachbildung	
		J.⊥⊥. 4 .∠	INCICVATIZ UCS THEIHAS SUIACHUHUUHE	70

		3.	11.4.3 Netzwerkkoordinatorengestützter Transfer - Sprache 7.	1
		3.	11.4.4 Transfertransparenz - Sprache	2
		3.	11.4.5 Implementierung	3
		3.	11.4.6 Transfertiefe (Depth)	
			11.4.7 Ausweitung innerhalb der Schule (Spread)	
			(
4	Befr	agung des	s weiteren pädagogisch tätigen Personals 78	8
	4.1		ographische Angaben	8
			eschlecht	
		4.1.2 Al	lter	8
			usbildung und Qualifikation	
	4.2		r Beschäftigung	
			tellung/Position	
			olle der Beschäftigung	
			one der Beschäftigung	
			auer der Beschäftigung	
			<u> </u>	
	4.2		ertragsverhältnis	
	4.3	-	cion im Ganztagsbetrieb	
			ktivitätsbereich im Ganztagsbetrieb	
			ntwicklung des Ganztagskonzepts	
			urchgeführte Angebote und Lerngelegenheiten	
	4.4		enarbeit mit Lehrkräften	
			erknüpfung von Unterricht und weiteren Lerngelegenheiten - unterrichtsbezogen 84	
			erknüpfung von Unterricht und weiteren Lerngelegenheiten - schülerbezogen \cdot 85	
		4.4.3 K	ooperation	6
		4.4.4 K	ooperationsverhältnis	7
_				_
5			r Schülerinnen und Schüler 88	
	5.1		ographische Angaben	
			eschlecht	
			lter	
			erkunft	
	5.2	Fragen zu	ım sozialen Kapital	9
		5.2.1 Sc	oziale Beziehungen zu Eltern von Mitschülerinnen und Mitschülern/Peers $$ $$ 89	9
		5.2.2 K	ommunikation in der Familie	0
	5.3	Kulturelle	es Kapital der Familie	1
		5.3.1 Be	esitz an Büchern	1
		5.3.2 W	ohlstands- und Kulturgüter	1
	5.4		tsqualität Deutsch	4
			lassenmanagement	
			eistungsbezogene Differenzierung	
			iagnostische Kompetenz/Angemessenheit	
			trukturiertheit	
			·	
			lotivierende Unterstützung und Hilfestellung	
			shalar Lahrar Varhaltaia	, 1
			chüler-Lehrer-Verhältnis	
	5.5	Unterrich ⁻	tsqualität Englisch	1
	5.5	Unterrich 5.5.1 K	tsqualität Englisch	1
	5.5	Unterricht 5.5.1 K 5.5.2 Le	tsqualität Englisch	1 1 2
	5.5	Unterricht 5.5.1 K 5.5.2 Le 5.5.3 D	tsqualität Englisch	1 2 3

6

	5.5.5	Empathie	
	5.5.6	Motivierende Unterstützung und Hilfestellung	106
	5.5.7	Schüler-Lehrer-Verhältnis	107
5.6	Unterri	ichtsqualität Mathematik	108
	5.6.1	Klassenmanagement	108
	5.6.2	Leistungsbezogene Differenzierung	109
	5.6.3	Diagnostische Kompetenz/Angemessenheit	
	5.6.4	Strukturiertheit	
	5.6.5	Empathie	
	5.6.6	Motivierende Unterstützung und Hilfestellung	
	5.6.7	Schüler-Lehrer-Verhältnis	
5.7		ng und Qualität von Ganztagsangeboten	
0.1	5.7.1	Teilnahme an Ganztagsangeboten	
	5.7.2	Lernnutzen der Angebote	
	5.7.3	Sozialer Nutzen der Angebote	
	5.7.4	Zusätzliche Fragen	
5.8		v-motivationale Faktoren des Lernens	
5.0			
	5.8.1	Prüfungsangst/Leistungsangst	
	5.8.2	Schulbezogene Selbstwirksamkeit	
	5.8.3	Allgemeine Lern- und Leistungsmotivation	
	5.8.4	Intrinsische und extrinsische Motivation	
	5.8.5	Schulnoten	
	5.8.6	Schulfreude	
	5.8.7	Selbstwertgefühl	
	5.8.8	Soziale Integration	
	5.8.9	Affektive Einstellung Schule 1	
		Affektive Einstellung Schule 2	
		Affektive Einstellung Schule 3	
		Klassen- und Schulklima	
		Zusammenarbeit mit Mitschülern	
	5.8.14	Leistungsbereitschaft	133
5.9		enspezifisches Vertiefungsangebot Selbstreguliertes Lernen	
	5.9.1	Multistrategietest und cognitive load	134
	5.9.2	Erschöpfung	135
	5.9.3	Engagement	136
	5.9.4	Selbstreguliertes Lernen-Selbstkonzepte	137
	5.9.5	Implizite Theorien	138
	5.9.6	BISS - Beständiges Interesse	
	5.9.7	BISS - Beharrlichkeit	
	5.9.8	Häufigkeit der Strategienutzung	
5.10	Soziale	Integration und soziale Partizipation	
		Soziale Partizipation	
		Gruppenkohäsion: Attraktivität soziales Miteinander (ATG social)	
		Gruppenkohäsion: Zusammenhalt soziales Miteinander (Gl social)	
		Gruppenkohäsion: Attraktivität gemeinsames Lernen (ATG task)	
		Gruppenkohäsion: Zusammenhalt gemeinsames Lernen (GI task)	
	5.10.5	Grappennonasion. Zusummennan gemeinsames Lemen (or task)	±77
Befr	agung	der Eltern	145
6.1		e zum Geburtsland	
6.2		elle Aktivitäten mit dem Kind	
-			147

	6.4	Sozioö	konomischer Status der Eltern	148
		6.4.1	Erwerbstätigkeit	148
		6.4.2	Berufliche Stellung	. 148
	6.5	Relativ	er Wohlstand der Familie	150
	6.6	Elternb	peteiligung am Gymnasium	151
		6.6.1	Organisatorische Elternarbeit	. 151
		6.6.2	Konzeptionelle Elternarbeit	. 151
		6.6.3	Lernbezogene Elternarbeit	. 152
		6.6.4	Elternbeteiligung am Gymnasium	153
		6.6.5	Bedeutung der Elternbeteiligung	
		6.6.6	Freude hinsichtlich der Elternbeteiligung	155
		6.6.7	Gründe der Elternbeteiligung	156
		6.6.8	Belastung durch Elternbeteiligung	
		6.6.9	Zukünftige Beteiligung der Eltern	158
		6.6.10	Engagement in außerunterrichtlichen Angeboten	159
		6.6.11	Art und Umfang der Kontaktaufnahme	
	6.7	Elternh	naus und Schule	163
		6.7.1	Anmeldegrund Ganztags- vs. Halbtagsschule	163
		6.7.2	Ganztagsbetrieb Anmeldegrund elternnah	165
		6.7.3	Ganztagsbetrieb Anmeldegrund kindnah	
		6.7.4	Bildungsaspiration	
		6.7.5	Gymnasialempfehlung	
		6.7.6	Elterliche Zufriedenheit	
7	Que	llenverz	zeichnis	169

1 Vorwort

Dieses Skalenhandbuch dient der Dokumentation der Erhebungsinstrumente, die im Projekt "Ganz In II – Mit Ganztag mehr Zukunft. Das neue Ganztagsgymnasium NRW" in den Jahren 2015 - 2018 eingesetzt wurden.

Ganz In II ist ein gemeinsames Projekt der Stiftung Mercator, des Instituts für Schulentwicklungsforschung der TU Dortmund (IFS) – stellvertretend für die drei am Projekt beteiligten Hochschulen der Universitätsallianz Metropole Ruhr (UAMR) – und des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen (MSW). Das Projekt setzt die Arbeit des Schulentwicklungsprojekts Ganz In fort, in dem 31 Gymnasien aus NRW ihre Organisation auf den gebundenen Ganztagsbetrieb umgestellt und ihr Lernangebote systematisch ausgeweitet haben. In Ganz In II, an dem noch 29 Gymnasien teilgenommen haben, liegt der Fokus auf Vertiefung und Transfer. Die Ganztagsgymnasien können ihre begonnene Unterrichtsentwicklungsarbeit vertiefen und individuelle Schwerpunkte setzen. Gleichzeitig soll der Wissenstransfer intensiviert werden, damit das entstandene Wissen und die erarbeitete Konzepte eine Breitenwirkung entfalten können. Das Projektdesign umfasst 3 Säulen:

Schulentwicklungsberatung in regionalen Netzwerken: Die Projektschulen haben vier regionale Netzwerke gebildet, die von Schulentwicklungsberatern des Projekts moderiert und zielgerichtet unterstützt werden. In den Netzwerken werden Fragen von Schulorganisation und inhaltlicher Ausgestaltung und Verzahnung der verschiedenen Lerngelegenheiten im Ganztag bearbeitet. Zusätzlich sind die regionalen Netzwerke auch mit den fachdidaktischen Angeboten und den themenspezifischen Vertiefungsangeboten vernetzt, um den Transfer von Materialien, erprobten Konzepten und Strategien in alle Ganz In-Gymnasien zu gewährleisten.

Themenspezifische Vertiefungsangebote und fachdidaktische Angebote: Die Projektschulen konnten aus fachdidaktischen Angeboten in den Bereichen Deutsch, Englisch, Mathematik, Biologie, Chemie und Physik wählen. Schwerpunkte dieser Angebote sind die Entwicklung von Diagnose- und Förderinstrumenten, die Erarbeitung von für das Lernen im Ganztag optimierten Unterrichtskonzepten sowie deren Transfer und die Verbindung der unterschiedlichen Lerngelegenheiten im Ganztag.

Die themenspezifischen Vertiefungsangebote sind Angebote an die Schulen, die an individuelle Schulentwicklungsschwerpunkte ansetzen und handlungsleitende Konzepte, Techniken und Methoden pädagogischen Handelns beinhalten können.

Wissenschaftliche Begleitforschung: Die wissenschaftliche Begleitforschung von Ganz In II untersucht die Entwicklung der Schulen auf struktureller und personeller Ebene. Dabei ist das Ziel Gelingensbedingungen und (Unterrichts-)Konzepte an Ganztagsgymnasien zu erfassen, die eine Lernkultur individueller Förderung ermöglichen und zu besseren Lernerfolgen von Schülerinnen und Schülern führen können. Dazu werden innovative Lernkonzepte für den Ganztag auf ihre Wirksamkeit überprüft und gegebenenfalls überarbeitet. Auch der Transfer von erprobten Konzepten in die Schulen ist ein Schwerpunkt der wissenschaftlichen Begleitforschung.

Diese, und weitere Aspekte der Ganztagsschulentwicklung wurden erhoben, indem alle zentralen Akteure der Ganztagsgymnasien (Schülerinnen und Schüler, Eltern, Schulleitungen, Lehrkräfte und das weitere pädagogisch tätige Personal) befragt wurden. Grundlage der Erhebungen war ein Prä-Post Design mit zwei Messzeitpunkten. Zum erstem Messzeitpunkt (MZP 1) wurden Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe fünf (im Schuljahr 2015/2016) befragt. Die gleichen Schülerinnen und Schüler nahmen in der Klassenstufe sieben (im Schuljahr 2017/2018) erneut an einer Erhebung teil (MZP 2). Zu beiden Messzeitpunkten wurden auch bei allen anderen Akteuren der Ganztagsgymnasien Erhebungen durchgeführt. Parallel wurden die Veränderungen an den Schulen über Entwicklungsberichte und vertiefende qualitative Analysen zu ausgewählten Inhaltsbereichen dokumentiert.

1.1 Hinweise zum Lesen der Skalendokumentation

Die Dokumentation ist entsprechend der Befragtengruppen strukturiert. Zu Beginn werden die Instrumente zur Befragung der Schulleiterinnen und Schulleiter vorgestellt. Darauf folgend werden die eingesetzten Instrumente zu den Befragungen der Lehrkräfte, des weiteren pädagogisch tätigen Personals, der Schülerinnen und Schüler sowie der Eltern dokumentiert. Die Angaben der Schülerinnen und Schüler und ihrer Eltern lassen sich längsschnittlich verknüpfen. Für jede Befragtengruppe werden relevante Hintergrundvariablen, Skalen und Indices dargestellt. Als Hintergrundmerkmale finden sich vorrangig Informationen, die zur Einordnung der jeweiligen Stichprobe von Interesse sind (soziodemographische Angaben). In der Dokumentation wird für alle eingesetzten Instrumente zunächst das Profil der Skalen und Indizes aufgezeigt. Anschließend werden die statistischen Kennwerte der Instrumente für beide Messzeitpunkte dargestellt. Die Darstellungsform hängt von den Eigenschaften der jeweiligen Items ab.

Im Profil wird eine kurze inhaltliche Beschreibung der Skala bzw. des Index angegeben. Es enthält außerdem den Text der Frage aus dem Erhebungsinstrument, die Codierung der Antworten, Informationen zum Berechnungsverfahren und die Quellenangaben. Neu entwickelte Skalen sind in der Dokumentation mit "Eigenentwicklung" gekennzeichnet und wurden im Rahmen der Instrumentenentwicklung der Projekte Ganz In I und Ganz In II von den beteiligten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern erarbeitet. Wenn die Entwicklung Teil eines Promotionsverfahrens war, wurde die entsprechende Dissertationsschrift als Quelle angegeben.

Einzelitems werden auf zwei Arten dargestellt:

Bei offenen Antwortformaten (z. B. 2.1.4) werden der Variablenname, die Anzahl der Fälle (N) und Kennwerte wie Mittelwert (MW), Streuung (SD), Median (MD), Minimum (MIN), Maximum (MAX) und gegebenenfalls Modus (Mod) angegeben. Offene Fragen werden nur dann berichtet, wenn sich diese in Zahlenwerte übertragen ließen.

Bei Einzelitems mit vorgegebenen Antwortmöglichkeiten (z. B. 2.1.9) werden neben dem Variablennamen die einzelnen Merkmalsausprägungen dargestellt. Dazu wird die absolute Häufigkeit der Nennung (Anzahl), ihr prozentualer Anteil von allen Befragten (Prozent) und ihr prozentualer Anteil von den Befragten, die auch auf das Item geantwortet haben (Gültig) angegeben. Wenn sich Einzelitems thematisch zusammenfassen ließen, werden sie gemeinsam in einer Tabelle dargestellt (z. B. 2.1.10) und neben dem Variablennamen das Variablenlabel, die Anzahl der Fälle (N), der Mittelwert (MW) und die Standardabweichung (SD) angegeben.

Bei Skalen (z. B. 2.2.3) werden für alle Einzelitems die dazugehörigen Variablennamen, Variablenlabel, die Anzahl der Fälle (N), der Mittelwert (MW) und die Streuung (SD) ausgewiesen. Grundlage für diese Kennwerte sind immer der gesamte Datensatz. Die Item-Trennschärfe (r_{it}) bezeichnet die Korrelation zwischen dem Itemwert und der Summe der weiteren Items der Skala. Alle Skalen wurden mit Hilfe des arithmetischen Mittels der verwendeten Items gebildet. Fälle, bei denen nicht wenigstens für zwei Drittel der Items gültige Werte vorlagen, wurden bei der Skalenbildung ausgeschlossen. Deshalb liegen der Berechnung der Item-Trennschärfe nur die Fälle zugrunde, bei denen mindestens zwei Drittel der Skalenitems gültig beantwortet worden sind. Gleiches gilt auch für die anschließend dargestellte Skalenstatistik. Für die Gesamtskala werden die Anzahl der Fälle (N), der Mittelwert (MW), die Streuung (SD), Cronbachs Alpha (α) sowie Minimum (MIN) und Maximum (MAX) angegeben.

Kostenpflichtige Instrumente und Leistungstests die eingesetzt wurden, werden nicht in der Skalendokumentation aufgeführt.

Diese Skalendokumentation wurde mit R, knitR und LATEX erstellt. Alle Analysen wurden mit der Statistiksoftware R durchgeführt. Der R-Code wurde mit dem Paket knitr (Xie, 2016) in das LATEX-Dokument eingebunden. Die Tabellen wurden mit den R-Paketen kableExtra (Zhu, 2018) und xtable (Scott, 2018) erstellt.

1.2 Gesamtstichprobe

Von den Projektschulen aus *Ganz In I* haben 29 Gymnasien ihre Schulentwicklungsarbeit im Rahmen des Projekts *Ganz In II* fortgesetzt. Die Teilnahme an den Erhebungen war für alle Befragtengruppen freiwillig. Die Schülerinnen und Schüler wurden jeweils zu Beginn des 2. Schulhalbjahres 2015/2016 und 2017/2018 online befragt. Es kam vor, dass die Befragung auf papierbasierte Fragebögen umgestellt werden musste, da die technische Ausstattung der Schulen keine online Befragung erlaubte (dies betraf zwei Schulen, respektive 173 Schülerinnen und Schüler zu MZP 1 und drei Schulen, respektive 221 Schülerinnen und Schüler zu MZP 2). Es ist im Datensatz vermerkt, welche Schülerinnen und Schüler in welchem Modus geantwortet haben. Im Rahmen dieser Dokumentation werden die Modi gemeinsam abgetragen. Für die Teilnahme der Schülerinnen und Schüler wurden in der fünften Klassenstufe elterliche Einverständniserklärungen eingeholt. Die Schülerinnen und Schüler wurden in der siebten Klassenstufe nur befragt, wenn sie bereits in der fünften Klassenstufe teilgenommen haben oder hätten teilnehmen dürfen. Die Befragung der Eltern der Schülerinnen und Schüler wurde mittels Papierfragebögen vorgenommen.

Die anderen Akteure der Ganztagsschulen nahmen zwischen Dezember und März der jeweiligen Schuljahre an Onlineumfragen teil. In der folgenden Tabelle ist der Rücklauf der Befragungen dagestellt. Diese Gesamtstichprobe ist die Datengrundlage der Skalendokumentation.

	MZP 1		MZP 2	
	Schuljahr 2015/2016	Rücklauf	Schuljahr 2017/2018	Rücklauf
Schulleitungen	28	97 %	29	100 %
Lehrkräfte	509	21 %	400	17 %
Weiteres pädagogisch tätiges Personal	47	_*	39	_*
Schülerinnen und Schüler	2327	70 %	1983	59 %
Eltern	2315	68 %	1479	44 %

Der Anteil des Rücklaufs des weiteren pädagogisch tätigen Personals an der Gesamtpopulation kann nicht errechnet werden, da diese nicht festgestellt werden konnte (*).

2 Befragung der Schulleiterinnen und Schulleiter

Die Schulleiterinnen und Schulleiter wurden zu beiden Messzeitpunkten mittels einer Onlineumfrage befragt, die jeweils zwischen Mitte Dezember und Mitte März (2015 - 2016 bzw. 2017 - 2018) stattfand. Erfragt wurden unter anderem Angaben zu den Rahmendaten der Schulen, zu bereits verankerten pädagogischen Konzepten, zu Entwicklungsschwerpunkten und zu Teamstrukturen und Kooperationsformen an den Schulen.

2.1 Ausgangssituation an der Schule

2.1.1 Anzahl der Schülerinnen und Schüler

Beschreibung:Dieses Item erhebt die Anzahl der Schülerinnen und Schüler der Schule.Quelle:EigenentwicklungInstrument:SchulleiterfragebogenFragetext:Wie viele Schülerinnen und Schüler besuchen Ihre Schule insgesamt?Codierung:offenes AntwortformatItemzahl:1

Variable	1	. Erhebungswe	lle	2. Erhebungswelle		
MZP 1: sl1_2	N = 28	MW = 889.3	SD = 147.1	N = 27	MW = 891.7	SD = 183.6
MZP 2: sl2_2	MD = 879.5	MIN = 536	MAX = 1230	MD = 875	MIN = 579	MAX = 1500

2.1.2 Anzahl der Schülerinnen und Schüler im Ganztagsbetrieb

Beschreibung:

Dieses Item erhebt die absolute Anzahl der Schülerinnen und Schüler der Schule, die am Ganztagsbetrieb teilnehmen.

Quelle: Eigenentwicklung
Instrument: Schulleiterfragebogen

Fragetext: Wie viele Schülerinnen und Schüler (in absoluten Zahlen) nehmen davon am gebundenen Ganztagsbetrieb teil?

Codierung: offenes Antwortformat
Itemzahl: 1

Variable	1	. Erhebungswe	elle	2. Erhebungswelle		
MZP 1: sl1_3	N = 27	MW = 553.3	SD = 109	N = 27	MW = 577.1	SD = 116.6
MZP 2: sl2_3	MD = 544	MIN = 333	MAX = 893	MD = 550	MIN = 425	MAX = 980

2.1.3 Anzahl nicht versetzter oder abgeschulter Schülerinnen und Schüler

Beschreibung: Dieses Item misst die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die im vergange-

nen Schuljahr nicht versetzt bzw. abgeschult wurden.

Quelle: Eigenentwicklung **Instrument:** Schulleiterfragebogen

Fragetext: Wie viele Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule (in absoluten Zahlen) wurden

im Schuljahr 2014/2015 (MZP 2: 2016/2017) nicht versetzt beziehungsweise

abgeschult?

Codierung: offenes Antwortformat

Itemzahl: 1

Variable	1	. Erhebungsw	elle	2. Erhebungswelle		
MZP 1: sl1_4	N = 23	MW = 21.7	SD = 18.2	N = 23	MW = 29.1	SD = 20.8
MZP 2: sl2_4	MD = 15	MIN = 4	MAX = 62	MD = 24	MIN = 4	MAX = 90

2.1.4 Anzahl der Lehrkräfte

Beschreibung: Dieses Item misst die Anzahl der an der Schule beschäftigten Lehrkräfte.

Quelle: Eigenentwicklung Instrument: Schulleiterfragebogen

Fragetext: Wie viele Lehrkräfte sind an Ihrer Schule tätig?

Codierung: offenes Antwortformat

Itemzahl: 1

Variable	1.	Erhebungs	welle	2. Erhebungswelle		
MZP 1: sl1_5	N = 27	MW = 82	SD = 19.2	N = 27	MW = 80.4	SD = 16.3
MZP 2: sl2_5	MD = 80	MIN = 48	MAX = 145	MD = 80	MIN = 49	MAX = 130

2.1.5 Anzahl der Lehrkräfte in Jahrgangsstufe 5

Beschreibung: Dieses Item misst, wie viele Lehrkräfte im Vorjahr in der Jahrgangsstufe 5

unterrichtet haben.

Quelle: Eigenentwicklung **Instrument:** Schulleiterfragebogen

Fragetext: Welcher Anteil der Lehrkräfte an Ihrer Schule unterrichtet im Schuljahr

2015/16 in etwa in der 5. Jahrgangsstufe?

Codierung: offenes Antwortformat: Es sind ungefähr ... Prozent der Lehrkräfte.

Itemzahl: 1

Anmerkungen: Nur in MZP 1 verwendet. Das Item dient dazu, den Rücklauf bei der klassen-

spezifischen Lehrkräftebefragung einzuschätzen.

Variable	1. Erhebungswelle 2. Erhebungswelle			welle		
MZP 1: sl1_6	N = 26	MW = 31.9	SD = 7.6	N = -	MW = -	SD = -
-	MD = 31	MIN = 10	MAX = 50	MD = -	MIN = -	MAX = -

2.1.6 Anzahl der Lehrkräfte in Jahrgangsstufe 7

Beschreibung: Dieses Item misst, wie viele Lehrkräfte im Vorjahr in der Jahrgangsstufe 7 unterrichtet haben. Quelle: Eigenentwicklung Instrument: Schulleiterfragebogen Fragetext: Welcher Anteil der Lehrkräfte an Ihrer Schule unterrichtet im Schuljahr 2017/18 in etwa in der 7. Jahrgangsstufe? **Codierung:** offenes Antwortformat: Es sind ungefähr ... Prozent der Lehrkräfte. Itemzahl: Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet. Das Item dient dazu, den Rücklauf bei der klassenspezifischen Lehrkräftebefragung einzuschätzen.

Variable	1.	Erhebungs	welle	2. Erhebungswelle		
-	N = -	MW = -	SD = -	N = 27	MW = 7.9	SD = 9.3
- MZP 2: sl2_7	MD = -	MIN = -	MAX = -	MD = 5	MIN = 0	MAX = 40

2.1.7 Anzahl des an der Schule beschäftigten weiteren pädagogisch tätigen Personals

Beschreibung: Dieses Item misst die Anzahl des an der Schule beschäftigten weiteren päd-

agogisch tätigen Personals.

Quelle: Eigenentwicklung Instrument: Schulleiterfragebogen

Fragetext: Wie viel weiteres pädagogisch tätiges Personal ist an Ihrer Schule tätig?

Codierung: offenes Antwortformat: Insgesamt sind ... Personen als weiteres pädagogisch

tätiges Personal an dieser Schule tätig.

Itemzahl: 1

Variable	1.	Erhebungsw	elle	2.	. Erhebungsv	velle
MZP 1: sl1_7	N = 26	MW = 7.3	SD = 6.6	N = 27	MW = 7.9	SD = 9.3
MZP 2: sl2_7	MD = 5.5	MIN=1	MAX = 30	MD = 5	MIN = 0	MAX = 40

2.1.8 Komissarische Schulleitung

Beschreibung: Mit diesem Item wird erhoben, ob der befragte Schulleiter/die befragte Schul-

leiterin seine/ihre Aufgabe komissarisch ausübt.

Quelle: Eigenentwicklung **Instrument:** Schulleiterfragebogen

Fragetext: Sind Sie kommissarische Schulleiterin/kommissarischer Schulleiter?

Codierung: 1 'nein', 2 'ja'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Fragetext: Sind Sie kommissarische Schulleiterin/kommissarischer Schulleiter?

Vari	able		1	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzal	l Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig		
sl1_8	sl2_8	1 'nein'	24	82.8	85.7	26	89.7	92.9		
		2 'ja'	4	13.8	14.3	2	6.9	7.1		
		Fehlend	1	3.4	0	1	3.4	0		
Gesamt			29	100	100	29	100	100		

2.1.9 Dauer der Schulleitung

Beschreibung: Dieses Item misst, wie lange die Funktion des Schulleiters von dem Befrag-

ten/der Befragten schon erfüllt wird.

Quelle: Eigenentwicklung Instrument: Schulleiterfragebogen

Fragetext: Wie lange haben Sie die Funktion der Schulleitung an Ihrer Schule bereits

inne?

Codierung: 1 'weniger als ein Jahr', 2 'ein bis zwei Jahre', 3 'zwei bis drei Jahre',

4 'drei bis vier Jahre', 5 'vier bis sechs Jahre', 6 'mehr als sechs Jahre'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Fragetext: Wie lange haben Sie die Funktion der Schulleitung an Ihrer Schule bereits inne?

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle	2. E	rhebungsw	relle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
sl1_9	sl2_9	1 'weniger als ein Jahr'	8	27.6	28.6	4	13.8	14.3
		2 'ein bis zwei Jahre'	5	17.2	17.9	5	17.2	17.9
		3 'zwei bis drei Jahre'	2	6.9	7.1	6	20.7	21.4
		4 'drei bis vier Jahre'	2	6.9	7.1	3	10.3	10.7
		5 'vier bis sechs Jahre'	0	0	0	3	10.3	10.7
		6 'mehr als sechs Jahre'	11	37.9	39.3	7	24.1	25
		Fehlend	1	3.4	0	1	3.4	0
Gesamt			29	99.9	100	29	99.8	100

2.1.10 Innerschulische Ressourcen

Beschreibung: Mit den Items wird erhoben, inwieweit die an den Schulen vorhandenen räum-

lichen, personellen und materiellen Ressourcen dem Ganztagsschulkonzept ge-

recht werden.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG], adaptiert

Instrument: Schulleiterfragebogen

Fragetext: Wie gut schätzen Sie die derzeitigen räumlichen, personellen und materiellen

Ressourcen an Ihrer Schule hinsichtlich des gebundenen Ganztags ein?

Codierung: 1 'sehr schlecht', 2 'eher schlecht', 3 'eher gut', 4 'sehr gut'

Itemzahl: 3

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able		1.	1. Erhebungswelle		2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	N	MW	SD	
sl1_10	sl2_10	räumliche Ressourcen	28	2.57	0.79	29	2.41	0.78	
sl1_11	sl2_11	personelle Ressourcen	28	2.79	0.63	29	2.93	0.65	
sl1_12	sl2_12	materielle Ressourcen	28	2.43	0.50	29	2.69	0.85	

2.2 Teamstrukturen und Kooperationsformen

2.2.1 Ansprechpartner

Beschreibung: Mit den Items wird erfasst, welche Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

es an der Schule gibt.

Quelle: Eigenentwicklung **Instrument:** Schulleiterfragebogen

Fragetext: Welche der folgenden Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner gibt es an

Ihrer Schule?

Codierung: 0 'nicht gekreuzt', 1 'ja'

Itemzahl: 4

				1. Erhebungswelle				2. Erhebu	ıngsw	igswelle		
Vari	able		ja nicht gekreuzt			ja	nicl	nt gekreuzt				
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %		
sl1_13	sl2_13	Didaktische Leiterin/Didaktischer Leiter	3	10.7	25	89.3	9	31	20	69		
sl1_14	sl2_14	Verwaltungsassistentin/Verwaltungsassistent	6	21.4	22	78.6	7	24.1	22	75.9		
sl1_15	sl2_15	Schulpsychologin/Schulpsychologe	2	7.1	26	92.9	3	10.3	26	89.7		
sl1_16	sl2_16	Schulpädagogin/Schulpädagoge	14	50	14	50	14	48.3	15	51.7		

2.2.2 Steuergruppe

Beschreibung: Mit diesem Item wird erfasst, ob es an der Schule eine Steuergruppe gibt.

Quelle: angelehnt an Holtappels (2004)

Instrument: Schulleiterfragebogen

Fragetext: Gibt es an Ihrer Schule eine Steuergruppe?

Codierung: 1 'nein', 2 'ja'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage **Anmerkungen:** Nur in MZP 1 verwendet.

Fragetext: Gibt es an Ihrer Schule eine Steuergruppe?

Vari	able		1	1. Erhebungswelle		2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzal	l Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
sl1_17	-	1 'nein'	2	6.9	7.4	-	-	-	
		2 'ja'	25	86.2	92.6	-	-	-	
		Fehlend	2	6.9	0	-	-	-	
Gesamt			29	100	100	-	-	-	

Dauer der Steuergruppe

Beschreibung: Mit diesem Item wird erfasst, seit wann diese Steuergruppe existiert.

Quelle: angelehnt an Holtappels (2004)

Instrument: Schulleiterfragebogen

Fragetext: Seit wann existiert diese Steuergruppe?

Codierung: 1 'bis zu 12 Monate', 2 'seit mehr als 12 bis zu 36 Monaten',

3 'seit mehr als 36 bis zu 60 Monaten', 4 'seit mehr als 60 Monaten'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage - Ergebnisse gefiltert, indem nur Schulleitungen befragt

wurden, die zuvor angegeben haben, dass an ihrer Schule eine Steuergruppe

existiert ($sl1_17 = 2$).

Anmerkungen: Nur in MZP 1 verwendet.

Fragetext: Seit wann existiert diese Steuergruppe?

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
sl1_18	-	1 'bis zu 12 Monate'	5	17.2	20	-	-		
		2 'seit mehr als 12 bis zu 36 Monaten'	3	10.3	12	-	-	-	
		3 'seit mehr als 36 bis zu 60 Monaten'	8	27.6	32	-	-	-	
		4 'seit mehr als 60 Monaten'	9	31	36	-	-	-	
		Fehlend	4	13.8	0	-	-	-	
Gesamt			29	99.9	100	-	-	-	

Mitglieder der Steuergruppe

Beschreibung: Dieses Item erhebt, wer Mitglied in der Steuergruppe der Schule ist.

Quelle: angelehnt an Holtappels (2004)

Instrument: Schulleiterfragebogen

Fragetext: Welche Mitglieder sind in Ihrer Steuergruppe?

Codierung: 0 'nicht gekreuzt', 1 'ja'

Itemzahl: 11

Berechnung: Häufigkeitsabfrage - Ergebnisse gefiltert, indem nur Schulleitungen befragt

wurden, die zuvor angegeben haben, dass an ihrer Schule eine Steuergruppe

existiert ($sl1_17 = 2$).

Anmerkungen: Mehrfachnennungen sind möglich. Nur in MZP 1 verwendet.

				1. Erhebi	ungsw	<i>i</i> elle	2. Erhebungswelle			
Vari	iable			ja ni		ht gekreuzt		ja	nicl	ht gekreuzt
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %
sl1_19	-	Schulleitung	23	92	2	8	-	-	-	-
sl1_20	-	Stellvertretende Schulleitung	17	68	8	32	-	-	-	-
sl1_21	-	GanztagskoordinatorIn	18	72	7	28	-	-	-	-
sl1_22	-	ErprobungsstufenkoordinatorIn	14	56	11	44	-	-	-	-
sl1_23	-	MittelstufenkoordinatorIn	13	52	12	48	-	-	-	-
sl1_24	-	OberstufenkoordinatorIn	10	40	15	60	-	-	-	-
sl1_25	-	Lehrkräfte	22	88	3	12	-	-	-	-
sl1_26	-	Weiteres pädagogisch tätiges Personal	4	16	21	84	-	-	-	-
sl1_27	-	Schülerinnen und Schüler	10	40	15	60	-	-	-	-
sl1_28	-	Eltern	9	36	16	64	-	-	-	-
sl1_29	-	Sonstige	0	0	25	100	-	-	-	-

Aufgaben der Steuergruppe

Beschreibung: Mit dem Item wird erfasst, welche Aufträge die Steuergruppe hat.

Quelle: angelehnt an Holtappels (2004)

Instrument: Schulleiterfragebogen

Fragetext: Welche Aufträge hat die Steuergruppe?

Codierung: 0 'nicht gekreuzt', 1 'ja'

Itemzahl: 10

Berechnung: Häufigkeitsabfrage - Ergebnisse gefiltert, indem nur Schulleitungen befragt

wurden, die zuvor angegeben haben, dass an ihrer Schule eine Steuergruppe

existiert ($sl1_17 = 2$).

Anmerkungen: Mehrfachnennungen sind möglich. Nur in MZP 1 verwendet.

			1. Erhebungswelle				2. Erhebungswelle				
Vari	able			ja	nicl	nt gekreuzt		ja	nicl	ht gekreuzt	
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	
sl1_30	-	Steuerung bzw. Management aller Schulentwicklungsprozesse der Schule (z.B. Schulprogrammarbeit).	20	80	5	20	-	-	-	-	
sl1_31	-	Steuerung bzw. Management des Ganztagsbetriebs der Schule.	11	44	14	56	-	-	-	-	
sl1_32	-	Steuerung und Koordination der Unterrichtsentwicklung in der Schule.	17	68	8	32	-	-	-	-	
sl1_33	-	Koordination der Teamarbeit bzw. Steuerung der Lehrerteams (z.B. zum Austausch, zur teamübergreifenden Kooperation oder zur Vernetzung).	9	36	16	64	-	-	-	-	
sl1_34	-	Vermittlung und Information im Kollegium.	13	52	12	48	-	-	-	-	
sl1_35	-	Managementaufgaben in der Schulorganisation.	4	16	21	84	-	-	-	-	
sl1_36	-	Sicherung und Dokumentation von Schulentwicklungsprozessen.	13	52	12	48	-	-	-	-	
sl1_37	-	Begleitung oder Durchführung schulinterner Evaluationsmaßnahmen.	16	64	9	36	-	-	-	-	
sl1_38	-	Beratung und Unterstützung der Schulleitung.	21	84	4	16	-	-	-	-	
sl1_39	-	Entwicklung von Konzepten für die pädagogische und organisatorische Arbeit.	19	76	6	24	-	-	-	-	

2.2.3 Zusammenarbeit von Eltern und Schule

Beschreibung: Die Skala misst die strukturellen Voraussetzungen für die Zusammenarbeit

von Eltern und Schule.

Quelle: Ramm et al. (2006) [PISA 2003]

Instrument: Schulleiterfragebogen

Fragetext: Inwieweit treffen die folgenden Aussagen bezüglich der Zusammenarbeit mit

Eltern an Ihrer Schule zu?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 5

Berechnung: Mittelwert

Anmerkungen: Die Items sl1_41r und sl1_41r wurden zur Berechnung des Skalenwertes in-

vertiert (*).

Vari	iable		1. Erhebungswelle		elle	2.	Erheb	ungsw	elle	
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
sl1_40	sl2_40	Wir haben ein Programm für die Elternarbeit, das bei Bedarf überarbeitet wird.	28	2.46	0.96	0.39	29	2.79	0.98	0.27
sl1_41r	sl2_41r	Das Interesse der Eltern an unserer Schule ist in den letzten Jahren zurückgegangen.*	28	3.39	0.74	0.29	29	3.10	0.86	0.27
sl1_42	sl2_42	Die Schulleitung ist für die Eltern zu festen Terminen zu sprechen.	28	2.96	1.10	0.19	29	2.79	1.18	0.26
sl1_43	sl2_43	Die Verantwortlichkeiten von Schule und Eltern für die Erziehung der Schüler/-innen haben wir klar definiert.	27	3.19	0.62	0.28	29	3.24	0.69	0.37
sl1_44	sl2_44	Die Schulleitung ist für die Eltern jederzeit erreichbar.	28	3.50	0.75	0.36	29	3.48	0.63	0.24

1	1. Erhebungswel	le	2	2. Erhebungswell	е
N = 28	MW = 3.10	SD = 0.50	N = 29	MW = 3.08	SD = 0.51
$\alpha = 0.54$	MIN = 1.6	MAX = 3.8	$\alpha = 0.52$	MIN = 1.8	MAX = 4

2.3 Schwerpunkte

2.3.1 Entwicklungsschwerpunkte

Beschreibung: Das Item erhebt die Entwicklungsschwerpunkte, die an den befragten Gym-

nasien gesetzt werden.

Quelle: Bos et al. (2009) [KESS 7], angepasst und ergänzt

Instrument: Schulleiterfragebogen

Fragetext: Welche Entwicklungsschwerpunkte werden an Ihrer Schule bearbeitet?

Codierung: 0 'nicht gekreuzt', 1 'ja'

Itemzahl: 19

				1. Erheb	ungsw	elle .	2. Erhebungswelle				
Vari	able			ja	nicl	ht gekreuzt		ja	nicl	nt gekreuzt	
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	
sl1_sch1	sl2_sch1	soziales Lernen/Werte	22	78.6	6	21.4	25	86.2	4	13.8	
sl1_sch2	sl2_sch2	bereichs-/fachbezogene Kompetenz	17	60.7	11	39.3	17	58.6	12	41.4	
sl1_sch3	sl2_sch3	Bewegung/Gesundheit	17	60.7	11	39.3	12	41.4	17	58.6	
sl1_sch4	sl2_sch4	Öffnung der Schule	12	42.9	16	57.1	10	34.5	19	65.5	
sl1_sch5	sl2_sch5	spezielle Unterrichtsformen	13	46.4	15	53.6	7	24.1	22	75.9	
sl1_sch6	sl2_sch6	Einsatz digitaler Medien	15	53.6	13	46.4	20	69	9	31	
sl1_sch7	sl2_sch7	Schuleingangsphase/Übergänge	21	75	7	25	16	55.2	13	44.8	
sl1_sch8	sl2_sch8	Kooperation	18	64.3	10	35.7	13	44.8	16	55.2	
sl1_sch9	sl2_sch9	Gestaltung der Schule	13	46.4	15	53.6	10	34.5	19	65.5	
sl1_sch10	sl2_sch10	Wissenszuwachs/Basisqualifikationen	10	35.7	18	64.3	8	27.6	21	72.4	
sl1_sch11	sl2_sch11	Integration/Förderunterricht	11	39.3	17	60.7	19	65.5	10	34.5	
sl1_sch12	sl2_sch12	Integration von Flüchtlingen	19	67.9	9	32.1	16	55.2	13	44.8	
sl1_sch13	sl2_sch13	Inklusion	11	39.3	17	60.7	11	37.9	18	62.1	
sl1_sch14	sl2_sch14	Lerntechniken	15	53.6	13	46.4	10	34.5	19	65.5	
sl1_sch15	sl2_sch15	Schulklima	13	46.4	15	53.6	10	34.5	19	65.5	
sl1_sch16	sl2_sch16	Zusatzangebote	6	21.4	22	78.6	25	86.2	4	13.8	
sl1_sch17	sl2_sch17	Lehrerkompetenz	8	28.6	20	71.4	25	86.2	4	13.8	
sl1_sch18	sl2_sch18	Lernzeiten	26	92.9	2	7.1	10	34.5	19	65.5	
sl1_sch19	sl2_sch19	Kompensation von Hausaufgaben	16	57.1	12	42.9	11	37.9	18	62.1	

2.3.2 Schulschwerpunkte

Beschreibung: Innerhalb ihres Verantwortungsbereichs steht den Schulen eine ganze Reihe

von Gestaltungsparametern zur gezielten Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung zur Verfügung. Das Item erhebt inhaltliche Bereiche, auf die die

Schule besondere Schwerpunkte legt.

Quelle: Kunter et al. (2002) [PISA 2000]

Instrument: Schulleiterfragebogen

Fragetext: Hat Ihre Schule ein besonderes pädagogisches Profil in folgenden Bereichen?

Codierung: 0 'nicht gekreuzt', 1 'ja'

Itemzahl: 11

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

				1. Erhebungswelle			2. Erhebu	ıngsw	elle	
Vari	able			ja nicht gekreuzt			ja	nicht gekreuzt		
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %
sl1_sch22	sl2_sch22	Mathematik	5	17.9	23	82.1	4	13.8	25	86.2
sl1_sch23	sl2_sch23	naturwissenschaftlicher Bereich	19	67.9	9	32.1	20	69	9	31
sl1_sch24	sl2_sch24	Deutsch	1	3.6	27	96.4	3	10.3	26	89.7
sl1_sch25	sl2_sch25	Fremdsprachen	15	53.6	13	46.4	18	62.1	11	37.9
sl1_sch26	sl2_sch26	historischer und sozialkundlicher Bereich	3	10.7	25	89.3	2	6.9	27	93.1
sl1_sch27	sl2_sch27	musisch-künstlerischer Bereich	15	53.6	13	46.4	18	62.1	11	37.9
sl1_sch28	sl2_sch28	wirtschaftlicher Bereich	2	7.1	26	92.9	1	3.4	28	96.6
sl1_sch29	sl2_sch29	Bereich der neuen Technologien	6	21.4	22	78.6	4	13.8	25	86.2
sl1_sch30	sl2_sch30	berufs- und praxisbezogene Unterrichtsbereiche	5	17.9	23	82.1	4	13.8	25	86.2
sl1_sch31	sl2_sch31	Sport	5	17.9	23	82.1	5	17.2	24	82.8
sl1_sch32	sl2_sch32	außerunterrichtlicher Bereich	6	21.4	22	78.6	6	20.7	23	79.3

Kompetenzbereiche der Schülerinnen und Schüler

Beschreibung: Das Item erhebt die Kompetenzbereiche der Schülerinnen und Schüler, auf

die die Schule in ihrer pädagogischen Tätigkeit besondere Schwerpunkte legt.

Quelle: Eigenentwicklung

Instrument: Schulleiterfragebogen

Fragetext: In welchen Bereichen setzen Sie insbesondere pädagogische Schwerpunkte?

(Bitte bringen Sie die folgenden Inhaltsbereiche in eine Rangreihe, verwenden Sie die Werte 1 [weniger stark] bis 4 [sehr stark] jeweils möglichst nur einmal.)

Codierung: Es kann offen jeweils eine [1] bis [4] vergeben werden.

Itemzahl: 4

Vari	able		1. I	Erhebun	gswelle	2. E	Erhebun	gswelle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	N	MW	SD
sl1_sch33	sl2_sch33	Fachkompetenz der Schülerinnen und Schüler (z.B. in MINT-Fächern).	28	3.14	0.89	28	3.18	0.86
sl1_sch34	sl2_sch34	Sozialkompetenz der Schülerinnen und Schüler (z.B. Förderung von Fähigkeiten zur Bewältigung von Lebensproblemen).	28	3.04	0.84	28	2.96	0.88
sl1_sch35	sl2_sch35	Methodenkompetenz (z.B. Vermittlung von effizienten Lernstrategien und Arbeitstechniken).	28	2.39	0.79	28	2.32	1.09
sl1_sch36	sl2_sch36	Abbau von Ungleichheiten (z.B. Förderungen von begabten Schülerinnen und Schülern mit geringen familiären Bildungsressourcen).	27	2.52	1.12	28	2.36	1.19

2.4 Außerunterrichtliche Angebote

2.4.1 Außerunterrichtliche Angebote

Beschreibung: Diese Items messen, welche Angebote es derzeit in den Schulen gibt.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG], adaptiert

Instrument: Schulleiterfragebogen

Fragetext: Gibt es an Ihrer Schule die folgenden außerunterrichtlichen Angebote?

Codierung: 0 'nicht gekreuzt', 1 'ja'

Itemzahl: 24

				1. Erhebungswelle				2. Erhebu	2. Erhebungswelle				
Vari	able			ja	nicl	nt gekreuzt		ja	nicl	nt gekreuzt			
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %			
sl1_au1	sl2_au1	"Hausaufgabenhilfe/ Hausaufgabenbetreuung"/ Betreuung in den Lernzeiten	22	78.6	6	21.4	25	86.2	4	13.8			
sl1_au2	sl2_au2	Förderunterricht/ -kurse	22	78.6	6	21.4	25	86.2	4	13.8			
sl1_au3	sl2_au3	Mathematische Angebote	14	50	14	50	19	65.5	10	34.5			
sl1_au4	sl2_au4	Naturwissenschaftliche Angebote	26	92.9	2	7.1	25	86.2	4	13.8			
sl1_au5	sl2_au5	Deutsch/ Literatur	17	60.7	11	39.3	18	62.1	11	37.9			
sl1_au6	sl2_au6	Fremdsprachenangebote	17	60.7	11	39.3	21	72.4	8	27.6			
sl1_au7	sl2_au7	Sportangebote	26	92.9	2	7.1	28	96.6	1	3.4			
sl1_au8	sl2_au8	musisch-künstlerische Angebote	24	85.7	4	14.3	28	96.6	1	3.4			
sl1_au9	sl2_au9	Politik/ Recht/ Soziales	9	32.1	19	67.9	11	37.9	18	62.1			
sl1_au10	sl2_au10	Philosophie/ Ethik/ Religion	4	14.3	24	85.7	1	3.4	28	96.6			
sl1_au11	sl2_au11	handwerkliche/ hauswirtschaftliche Angebote	11	39.3	17	60.7	11	37.9	18	62.1			
sl1_au12	sl2_au12	technische Angebote	10	35.7	18	64.3	14	48.3	15	51.7			
sl1_au13	sl2_au13	Formen sozialen Lernens (z.B. Streitschlichtungskurs)	21	75	7	25	22	75.9	7	24.1			
sl1_au14	sl2_au14	Digitale Medien	11	39.3	17	60.7	16	55.2	13	44.8			
sl1_au15	sl2_au15	Formen interkulturellen Lernens (z.B. Auslandspartnerschaften, Austauschprogramme)	23	82.1	5	17.9	24	82.8	5	17.2			
sl1_au16	sl2_au16	Angebote zum Erlernen fremder Sprachen (Sprachen die nicht regulär unterrichtet werden)	9	32.1	19	67.9	9	31	20	69			
sl1_au17	sl2_au17	Muttersprachliche Förderangebote für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunft	10	35.7	18	64.3	10	34.5	19	65.5			
sl1_au18	sl2_au18	Sportveranstaltungen	23	82.1	5	17.9	22	75.9	7	24.1			
sl1_au19	sl2_au19	Schulgarten	12	42.9	16	57.1	17	58.6	12	41.4			
sl1_au20	sl2_au20	Berufs- und Studienorientierung/ -vorbereitung	24	85.7	4	14.3	27	93.1	2	6.9			
sl1_au21	sl2_au21	Sozialpädagogische und psychosoziale Angebote	12	42.9	16	57.1	15	51.7	14	48.3			
sl1_au22	sl2_au22	Schülerzeitung/ Jahrbuch/ Schulzeitung	17	60.7	11	39.3	17	58.6	12	41.4			
sl1_au23	sl2_au23	Spielangebote (z.B. in der Pause)	25	89.3	3	10.7	25	86.2	4	13.8			
sl1_au24	sl2_au24	Sonstiges: [zum kreuzen]	2	7.1	26	92.9	4	13.8	25	86.2			

2.4.2 Außerschulische Kooperation bzw. Lerngelegenheiten

Beschreibung: Diese Items messen, mit welchen anderen Einrichtungen die Schule bei den

nachmittäglichen Angeboten kooperiert.

Quelle: Kunter et al. (2002) [PISA 2000]

Instrument: Schulleiterfragebogen

Fragetext: Inwieweit kooperiert Ihre Schule mit folgenden Einrichtungen?

Codierung: 1 'gar nicht', 2 'selten', 3 'gelegentlich', 4 'häufig'

Itemzahl: 19

Vari	able		1. [Erhebun	gswelle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	N	MW	SD	
sl1_au25	sl2_au26	mit Sportvereinen	27	3.22	1.01	28	3.00	1.12	
sl1_au26	sl2_au27	mit Musikvereinen, Musikschulen	27	3.00	1.04	29	3.03	1.09	
sl1_au27	sl2_au28	mit kulturellen Einrichtungen (z.B. Museen, Theater)	27	3.33	0.78	28	3.29	0.60	
sl1_au28	sl2_au29	mit Bibliotheken	28	2.79	0.92	27	2.85	0.99	
sl1_au29	sl2_au30	mit Jugendfreizeiteinrichtungen/ Jugendclubs	25	2.52	1.00	28	2.36	1.03	
sl1_au30	sl2_au31	mit kirchlichen Einrichtungen/ religiösen Gemeinden	26	2.73	0.96	27	2.59	1.01	
sl1_au31	sl2_au32	mit Einrichtungen der Jugendhilfe (Jugendamt, Sozialpsychologischer Dienst, Erziehungsberatung)	26	3.19	0.49	29	3.10	0.72	
sl1_au32	sl2_au33	mit Einrichtungen der Berufsberatung	26	3.65	0.56	29	3.79	0.41	
sl1_au33	sl2_au34	mit sozialen Einrichtungen (z.B. Wohlfahrtsverbände)	24	2.38	0.88	27	2.48	0.98	
sl1_au34	sl2_au35	mit Einrichtungen des Gesundheitswesens	25	2.52	0.87	27	2.41	0.80	
sl1_au35	sl2_au36	mit Hochschulen (Fachhochschulen, Universitäten)	28	3.32	0.77	28	3.39	0.69	
sl1_au36	sl2_au37	mit Volkshochschulen	25	1.84	0.85	27	1.96	1.02	
sl1_au37	sl2_au38	mit Betrieben/ Unternehmen	28	3.29	0.81	28	3.36	0.62	
sl1_au38	sl2_au39	mit der Polizei	27	3.19	0.62	29	3.07	0.75	
sl1_au39	sl2_au40	mit ausländischen Kultureinrichtungen	26	2.12	0.95	27	2.19	0.83	
sl1_au40	sl2_au41	mit therapeutischen Einrichtungen/ Personen (z.B. Logopäden)	25	2.12	0.97	28	2.18	1.02	
sl1_au41	sl2_au42	mit Berufsschulen	26	2.19	0.90	27	2.19	0.83	
sl1_au42	sl2_au43	mit Grundschulen	27	3.85	0.36	28	3.50	0.69	

3 Befragung des Lehrpersonals

Die Lehrkräfte wurden zu beiden Messzeitpunkten mittels einer Onlineumfrage befragt, die jeweils zwischen Mitte Dezember und Mitte März (2015 - 2016 bzw. 2017 - 2018) stattfand. Erfragt wurden unter anderem Kooperations- und Teamstrukturen innerhalb der Schule und innerhalb des Kollegiums sowie Einstellungen und Einschätzungen zu den Vertiefungsangeboten und ihrem Transfer in die Schule.

3.1 Soziodemographische Angaben

3.1.1 Geschlecht

Beschreibung: Das Item erfasst das Geschlecht der Lehrkraft.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG]

Instrument: Lehrerfragebogen

Fragetext: Welches Geschlecht haben Sie?

Codierung: 1 'weiblich', 2 'männlich'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able		1.	1. Erhebungswelle		2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
11_1	l2_1	1 'weiblich'	295	58	59.4	242	60.5	61
		2 'männlich'	202	39.7	40.6	155	38.8	39
		Fehlend	12	2.4	0	3	8.0	0
Gesamt			509	100.1	100	400	100.1	100

3.1.2 Alter

Beschreibung: Das Item erfasst das Alter der Lehrkraft.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG]

Instrument:LehrerfragebogenFragetext:Wie alt sind Sie?

Codierung: 1 'bis 30 Jahre', 2 '31-40 Jahre', 3 '41-50 Jahre', 4 '51-60 Jahre',

5 'über 60 Jahre'

Itemzahl: 1

Vari	ariable 1. Erhebungswelle		elle/	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
l1_2	12_2	1 'bis 30 Jahre'	74	14.5	14.8	57	14.2	14.3
		2 '31-40 Jahre'	190	37.3	37.9	139	34.8	34.9
		3 '41-50 Jahre'	131	25.7	26.1	118	29.5	29.6
		4 '51-60 Jahre'	72	14.1	14.4	51	12.8	12.8
		5 'über 60 Jahre'	34	6.7	6.8	33	8.2	8.3
		Fehlend	8	1.6	0	2	0.5	0
Gesamt			509	99.9	100	400	100	99.9

3.2 Dimensionen der Motivation

3.2.1 Pädagogisches Interesse

Beschreibung: Die Skala beschreibt die Motivationsdimension Pädagogisches Interesse.

Quelle: Pohlmann und Möller (2010)

Instrument: Lehrerfragebogen

Fragetext: Ich bin gern Lehrerin oder Lehrer, weil...

Codierung: 1 'trifft gar nicht zu', 2 'trifft nicht zu', 3 'trifft zu', 4 'trifft völlig zu'

Itemzahl: 6

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet.

Var	iable		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_mot1	ich gern mit Kindern und Jugendlichen arbeite.	-	-	-	-	397	3.68	0.50	0.64
-	I2_mot2	die Entwicklung von Persönlichkeiten mir ein echtes Anliegen ist.	-	-	-	-	396	3.55	0.56	0.59
-	I2_mot3	ich einen Beruf ausüben möchte, in dem ich die Erziehung von Jugendlichen mitgestalten kann.	-	-	-	-	397	3.31	0.61	0.69
-	I2_mot4	es mir Spaß macht, die Erziehung von Kindern und Jugendlichen mitzugestalten.	-	-	-	-	396	3.33	0.61	0.66
-	I2_mot5	es für mich wichtig ist, einen Beitrag zur Ausbildung von Kindern und Jugendlichen zu leisten.	-	-	-	-	396	3.55	0.55	0.55
-	12_mot6	ich mit Kindern und Jugendlichen gut zurechtkomme.	-	-	-	-	397	3.51	0.55	0.51

	1. Erhebungswell	е	2	2. Erhebungswell	le
-	-	-	N = 397	MW = 3.49	SD = 0.42
-	-	-	$\alpha = 0.83$	MIN = 1	MAX = 4

3.2.2 Fähigkeitsüberzeugung

Beschreibung:Die Skala beschreibt die Motivationsdimension Fähigkeitsüberzeugung.Quelle:Pohlmann und Möller (2010)Instrument:LehrerfragebogenFragetext:Ich bin gern Lehrerin oder Lehrer, weil...Codierung:1 'trifft gar nicht zu', 2 'trifft nicht zu', 3 'trifft zu', 4 'trifft völlig zu'Itemzahl:4Berechnung:MittelwertscoreAnmerkungen:Nur in MZP 2 verwendet. I2_mot9 wurde im Gegensatz zum Original umformuliert.

Var	iable		1. Erhebungswelle		elle	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	I2_mot7	ich gut erklären kann.	-	-	-	-	396	3.43	0.58	0.69
-	l2_mot8	ich fachliche Inhalte interessant vermitteln kann.	-	-	-	-	395	3.33	0.53	0.65
-	12_mot9	ich denke, dass ich eine gute Lehrerin/ein guter Lehrer bin.	-	-	-	-	394	3.31	0.53	0.65
-	l2_mot10	mir schon häufiger rückgemeldet wurde, Dinge verständlich erklären zu können.	-	-	-	-	394	3.29	0.62	0.69

	1. Erhebungswelle	e	2	2. Erhebungswell	е
_	-	-	N = 395	MW = 3.34	SD = 0.46
-	-	-	$\alpha = 0.84$	MIN = 1.25	MAX = 4

3.2.3 Fachliches Interesse

Beschreibung:Die Skala beschreibt die Motivationsdimension Fachliches Interesse.Quelle:Pohlmann und Möller (2010)Instrument:LehrerfragebogenFragetext:Ich bin gern Lehrerin oder Lehrer, weil...Codierung:1 'trifft gar nicht zu', 2 'trifft nicht zu', 3 'trifft zu', 4 'trifft völlig zu'Itemzahl:5

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet.

Vai	riable		1.	1. Erhebungswelle N MW SD r _{it}		elle	2.	Erheb	ungswe	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_mot11	ich viel in meinen Fächern dazu lernen möchte.	-	-	-	-	394	2.96	0.75	0.64
-	l2_mot12	ich mich gern mit den Inhalten meiner Fächer beschäftige.	-	-	-	-	394	3.50	0.57	0.67
-	l2_mot13	meine Unterrichtsfächer wichtig sind.	-	-	-	-	395	3.48	0.63	0.65
-	l2_mot14	ich die Inhalte meiner Fächer interessant finde.	-	-	-	-	392	3.57	0.55	0.61
-	l2_mot15	ich in meinen Fächern viel Wissen erwerben möchte.	-	-	-	-	392	2.98	0.77	0.68

	1. Erhebungswelle	e	2	2. Erhebungswell	le
-	-	-	N = 395	MW = 3.30	SD = 0.51
-	-	-	$\alpha = 0.85$	MIN = 1.4	MAX = 4

3.3 Fachkollegium/Fach

3.3.1 Lehrerfahrung

Beschreibung: Dieses Item misst, wie lange die Lehrkraft vorher an einer anderen Schule

tätig war. Die Angabe ist in Monaten.

Quelle: Eigenentwicklung Instrument: Lehrerfragebogen

Fragetext: Wie lange waren Sie zuvor an einer anderen Schule bzw. an anderen Schulen

als Lehrkraft tätig?

Codierung: offenes Antwortformat

Itemzahl: 1

Berechnung: Die Anzahl der Jahre und Monate wurde zu einer Summe von Monaten auf-

addiert.

Variable	1	. Erhebungsw	elle	2	2. Erhebungsw	relle
MZP 1: I1_3	N = 373	MW = 55.2	SD = 59.5	N = 373	MW = 41.5	SD = 50.9
MZP 2: I2_3	MD = 26	MIN=1	MAX = 348	MD = 24	MIN = 0	MAX = 324

3.3.2 Jahre an dieser Schule

Beschreibung: Dies Item erfasst, wie viele Jahre die befragte Lehrkraft bisher an der Schule

tätig war.

Quelle: Bos et al. (2010) [KESS 8], adaptiert

Instrument: Lehrerfragebogen

Fragetext: Seit wie vielen Jahren sind Sie als Lehrkraft an dieser Schule tätig?

Codierung: 1 'Ich bin Referendar/in', 2 '5 Jahre oder weniger', 3 '6 - 10 Jahre',

4 '11 - 20 Jahre', 5 '21 - 30 Jahre', 6 'mehr als 30 Jahre'

Itemzahl: 1

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	<i>i</i> elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
l1_4	12_4	1 'Ich bin Referendar/in'	20	3.9	4	20	5	5.1
		2 '5 Jahre oder weniger'	174	34.2	34.9	103	25.8	26
		3 '6 - 10 Jahre'	164	32.2	32.9	141	35.2	35.6
		4 '11 - 20 Jahre'	89	17.5	17.9	88	22	22.2
		5 '21 - 30 Jahre'	27	5.3	5.4	24	6	6.1
		6 'mehr als 30 Jahre'	24	4.7	4.8	20	5	5.1
		Fehlend	11	2.2	0	4	1	0
Gesamt			509	100	99.9	400	100	100.1

3.3.3 Beschäftigungsverhältnis

Beschreibung: Beschäftigungsstatus

Quelle: Bos et al. (2010) [IGLU 2006]

Instrument: Lehrerfragebogen

Fragetext: Arbeiten Sie Teilzeit oder Vollzeit?

Codierung: 1 'Teilzeit', 2 'Vollzeit'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able		1. E	rhebungsw	<i>v</i> elle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
l1_5	l2_5	1 'Teilzeit'	160	31.4	32.2	137	34.2	34.6	
		2 'Vollzeit'	337	66.2	67.8	259	64.8	65.4	
		Fehlend	12	2.4	0	4	1	0	
Gesamt			509	100	100	400	100	100	

3.3.4 Wochenstundenzahl

Beschreibung: Mit dem Item wird die Anzahl der Stunden pro Woche erhoben, die die be-

fragte Person an der Schule tätig ist.

Quelle: Eigenentwicklung **Instrument:** Lehrerfragebogen

Fragetext: Wie viele Stunden unterrichten Sie in der Woche?

Codierung: offenes Antwortformat

Itemzahl: 1

Variable		1. Erhebungs	welle	2.	Erhebungsv	ngswelle		
MZP 1: I1_6	N = 493	MW = 21.2	SD = 5.1	N = 393	MW = 21	SD = 5		
MZP 2: I2_6	MD = 23	MIN = 2	MAX = 29.75	MD = 22	MIN = 5	MAX = 28		

3.3.5 Teilnahme an Ganz In-Fortbildungen/Netzwerken

Beschreibung: Die Items erheben, an welchen Angeboten des Projekts Ganz In die Lehrkräfte

teilnehmen.

Quelle: Eigenentwicklung **Instrument:** Lehrerfragebogen

Fragetext: Nehmen Sie an den folgenden Ganz In Angeboten teil? Bitte kreuzen Sie alle

zutreffenden Antworten an.

Codierung: 0 'nicht gekreuzt', 1 'ja'

Itemzahl: 15

Berechnung: Häufigkeitsabfragen

Anmerkungen: Mehrfachnennungen sind möglich

				1. Erheb	ungsw	elle		2. Erheb	ungsw	elle
Vari	able			ja	nich	nt gekreuzt		ja	nich	ıt gekreuzt
MZP 1	MZP 2	- Label	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %
11_7	12_7	Fachdidaktik Deutsch	30	6	474	94	18	4.5	379	95.5
11_8	12_8	Fachdidaktik Mathematik	18	3.6	486	96.4	16	4	381	96
11_9	12_9	Fachdidaktik Englisch	24	4.8	480	95.2	16	4	381	96
11_10	I2_10	Fachdidaktik Biologie	13	2.6	491	97.4	10	2.5	387	97.5
11_11	12_11	Fachdidaktik Chemie	12	2.4	492	97.6	12	3	385	97
l1_12	l2_12	Fachdidaktik Physik	15	3	489	97	14	3.5	383	96.5
11_13	12_13	Themenspezifisches Vertiefungsangebot Elternarbeit	6	1.2	498	98.8	4	1	393	99
l1_14	12_14	Themenspezifisches Vertiefungsangebot Übergänge	6	1.2	498	98.8	7	1.8	390	98.2
l1_15	l2 _ 15	Themenspezifisches Vertiefungsangebot Sprachbildung	17	3.4	487	96.6	11	2.8	386	97.2
l1_16	l2_16	Themenspezifisches Vertiefungsangebot Individuelle Förderung	32	6.3	472	93.7	27	6.8	370	93.2
l1_17	12_17	Themenspezifisches Vertiefungsangebot Selbstreguliertes Lernen	32	6.3	472	93.7	23	5.8	374	94.2
11_18	12_18	Regionales Netzwerk Mitte	17	3.4	487	96.6	15	3.8	382	96.2
11_19	12_19	Regionales Netzwerk West	18	3.6	486	96.4	13	3.3	384	96.7
11_20	12_20	Regionales Netzwerk Süd	15	3	489	97	12	3	385	97
11_21	12_21	Regionales Netzwerk Ost	10	2	494	98	13	3.3	384	96.7

3.3.6 Lehre pro Jahrgangsstufe - Filterfrage

Beschreibung: Filterfrage

Quelle: Eigenentwicklung **Instrument:** Lehrerfragebogen

Fragetext: In welchen Jahrgangsstufen unterrichten Sie in diesem Schuljahr? Bitte kreu-

zen Sie alle zutreffenden Antworten an.

Codierung: 0 'nicht gekreuzt', 1 'ja'

Itemzahl: Zu Messzeitpunkt 1 waren es 9 Items, zu Messzeitpunkt 2 waren es 8 Items.

				1. Erhebungswelle				2. Erhebungswelle					
Vari	able			ja		nicht gekreuzt		ja	nicl	nt gekreuzt			
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N gültige %		N	gültige %	N	gültige %			
11_22	-	Jahrgangsstufe 5	235	46.7	268	53.3	-	-	-	-			
l1_23	-	Jahrgangsstufe 6	199	39.6	304	60.4	-	-	-	-			
l1_24	-	Jahrgangsstufe 7	227	45.1	276	54.9	-	-	-	-			
l1_25	-	Jahrgangsstufe 8	245	48.7	258	51.3	-	-	-	-			
l1_26	-	Jahrgangsstufe 9	254	50.5	249	49.5	-	-	-	-			
l1_27	-	Jahrgangsstufe 10	230	45.7	273	54.3	-	-	-	-			
l1_28	-	Jahrgangsstufe 11	274	54.5	229	45.5	-	-	-	-			
l1_29	-	Jahrgangsstufe 12	294	58.4	209	41.6	-	-	-	-			
l1_30	-	Jahrgangsstufe 13	51	10.1	452	89.9	-	-	-	-			

				1. Erhebungswelle				2. Erhebungswelle				
Vari	iable			ja	nic	nt gekreuzt		ja	nicł	ıt gekreuzt		
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %		
-	12_22	Jahrgangsstufe 5	-	-	-	-	173	43.6	224	56.4		
-	12_23	Jahrgangsstufe 6	-	-	-	-	169	42.6	228	57.4		
-	12_24	Jahrgangsstufe 7	-	-	-	-	180	45.3	217	54.7		
-	12_25	Jahrgangsstufe 8	-	-	-	-	179	45.1	218	54.9		
-	12_26	Jahrgangsstufe 9	-	-	-	-	215	54.2	182	45.8		
-	12_27	Jahrgangsstufe EF	-	-	-	-	216	54.4	181	45.6		
-	12_28	Jahrgangsstufe Q1	-	-	-	-	221	55.7	176	44.3		
-	12_29	Jahrgangsstufe Q2	-	-	-	-	229	57.7	168	42.3		

3.3.7 Klassenverknüpfung - Klasse 5

Beschreibung: Es sollen die Klassen erfasst werden, in denen die Lehrkräfte unterrichten.

Quelle:EigenentwicklungInstrument:Lehrerfragebogen

Fragetext: In welchen Klassen der 5ten Jahrgangsstufe unterrichten Sie?

Codierung: 0 'nicht gekreuzt', 1 'ja'

Itemzahl: 7

Berechnung: Häufigkeitsabfragen, gefiltert mit (I1_22=1)

Anmerkungen: Nur in MZP 1 verwendet. Die Frage wurde durch l1_22 gefiltert und nur den

Lehrkräften gestellt, die zuvor angegeben haben, dass sie in dem Jahr in der

5. Klasse unterrichtet haben. Mehrfachnennungen waren möglich.

				1. Erhebungswelle				2. Erhebungswelle				
Variable				ja	nicht gekreuzt		ja		nicht gekreuz			
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N gültige %		N	gültige %	N	gültige %		
11_31	-	Klasse 5a	104	44.3	131	55.7	-	-	-	-		
l1_32	-	Klasse 5b	91	38.7	144	61.3	-	-	-	-		
l1_33	-	Klasse 5c	80	34	155	66	-	-	-	-		
11_34	-	Klasse 5d	58	24.7	177	75.3	-	-	-	-		
l1_35	-	Klasse 5e	23	9.8	212	90.2	-	-	-	-		
l1_36	-	Klasse 5f	7	3	228	97	-	-	-	-		
11_37	-	Klasse 5g	3	1.3	232	98.7	-	-	-	-		

3.3.8 Klassenverknüpfung - Klasse 7

Beschreibung: Es sollen die Klassen erfasst werden, in denen die Lehrkräfte unterrichten.

Quelle: Eigenentwicklung **Instrument:** Lehrerfragebogen

Fragetext: In welchen Klassen der 7ten Jahrgangsstufe unterrichten Sie?

Codierung: 0 'nicht gekreuzt', 1 'ja'

Itemzahl: 7

Berechnung: Häufigkeitsabfragen, gefiltert mit (l2_24=1)

Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet. Die Frage wurde durch l1_24 gefiltert und nur den

Lehrkräften gestellt, die zuvor angegeben haben, dass sie in dem Jahr in der

7. Klasse unterrichtet haben. Mehrfachnennungen waren möglich.

				1. Erhebungswelle				2. Erhebungswelle				
Variable				ja ni		nicht gekreuzt		ja	nicht gekreuzt			
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	e % N gültige %		N	gültige %	N	gültige %		
-	12_31	Klasse 7a	-	-	-	-	66	36.5	115	63.5		
-	12_32	Klasse 7b	-	-	-	-	66	36.5	115	63.5		
-	12_33	Klasse 7c	-	-	-	-	72	39.8	109	60.2		
-	12_34	Klasse 7d	-	-	-	-	53	29.3	128	70.7		
-	12_35	Klasse 7e	-	-	-	-	11	6.1	170	93.9		
-	12_36	Klasse 7f	-	-	-	-	2	1.1	179	98.9		
-	12_37	Klasse 7g	-	-	-	-	0	0	181	100		

3.4 Individuelle Förderung im Unterricht

Beschreibung: Die Skala beschreibt, inwieweit Methoden der individuellen Förderung im Un-

terricht verwendet werden.

Quelle: Institut für Bildungsmonitoring(2009)

[unveröffentlichter Lehrerfragebogen 2008]

Instrument: Lehrerfragebogen

Fragetext: In meinem Unterricht...

Codierung: 1 'nie', 2 'selten', 3 'ab und an', 4 'regelmäßig'

Itemzahl: 8

Berechnung: Mittelwertscore,

I1_38 wurde im Gegensatz zum Original in I1_38 und I1_39 geteilt.

Vari	able		1.	Erheb	ungsw	elle	2.	Erheb	ungswe	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_38	12_38	plane ich Unterricht mit den Schülerinnen und Schülern zusammen.	492	2.52	0.73	0.42	395	2.46	0.72	0.34
l1 _ 39	l2_39	versuche ich bei der Unterrichtsplanung die Interessen oder Vorerfahrungen der Schülerinnen und Schüler zu berücksichtigen.	491	3.76	0.46	0.28	394	3.62	0.55	0.34
l1_40	I2_40	bespreche ich mit meinen Schülerinnen und Schülern bei jeder Lerneinheit differenziert die Leistungsanforderungen und -beurteilungen.	488	3.10	0.82	0.40	393	3.03	0.82	0.42
l1_41	l2_41	sorge ich durch differenzierte Aufgaben dafür, dass jede Schülerin und jeder Schüler entsprechend der jeweiligen Lernausgangslage gefördert wird.	488	3.02	0.75	0.41	394	3.01	0.71	0.42
l1_42	l2_42	hole ich mir von den Schülerinnen und Schülern Rückmeldung, die ich bei der weiteren Planung des Unterrichts berücksichtige.	489	3.17	0.73	0.38	392	3.06	0.71	0.41
l1_43	l2_43	erfolgt die Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderem Förderbedarf auf der Grundlage individueller Förderpläne.	462	2.54	1.03	0.41	372	2.39	1.02	0.43
l1 <u>_</u> 44	I2_44	setze ich diagnostische Verfahren ein, um Lernvoraussetzungen oder Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler zu beurteilen.	486	2.47	0.91	0.49	387	2.42	0.89	0.50
l1_45	l2_45	gebe ich den Schülerinnen und Schülern regelmäßig Feedback zu den Zwischenständen.	489	3.53	0.65	0.30	393	3.46	0.66	0.38

	I. Erhebungswell	е	2	2. Erhebungswell	le
N = 490	MW = 3.02	SD = 0.44	N = 394	MW = 2.94	SD = 0.45
$\alpha = 0.69$	MIN = 1.62	MAX = 4	$\alpha = 0.71$	MIN = 1.62	MAX = 4

3.5 Leitungsstrukturen

3.5.1 Managementkompetenz der Schulleitung

Beschreibung: Die Skala beschreibt die Managementkompetenz der Schulleitung in der Or-

ganisation des Schulbetriebs.

Quelle: Fend (1998) **Instrument:** Lehrerfragebogen

Fragetext: Bitte prüfen Sie bei jeder Aussage, inwieweit diese zutrifft.

Die Schulleitung...

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 9

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Die Items I1_46r, I1_48r, I1_52r, I2_46r, I2_48r und I2_52r wurden zur

Berechnung des Skalenwertes invertiert (*).

Vari	able		1.	Erheb	ungswe	elle	2.	Erheb	ungswe	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_46r	l2_46r	läuft Gefahr, in kritischen Situationen den Überblick zu verlieren.*	483	3.07	0.86	0.62	386	3.02	0.98	0.73
l1_47	l2_47	nimmt sich Zeit, in den Pausen mit Lehrerinnen und Lehrern sowie Schülerinnen und Schülern zu sprechen.	489	3.06	0.86	0.43	383	2.94	0.93	0.54
l1_48r	l2_48r	sorgt nicht dafür, dass außerordentliche Leistungen von Lehrerinnen und Lehrern im Kollegium anerkannt werden.*	482	2.80	0.95	0.46	386	2.75	0.97	0.51
l1_49	12_49	hat die Kompetenz, Teams zu bilden und für intensive Kooperation im Kollegium zu sorgen.	480	2.75	0.85	0.65	382	2.65	0.85	0.72
l1_50	12_50	ist sehr darum bemüht, das soziale Klima und Wohlbefinden im Kollegium zu verbessern.	487	2.77	0.95	0.67	387	2.73	1.01	0.69
l1_51	12_51	arbeitet engagiert für die Beschaffung von Ressourcen.	469	3.14	0.80	0.45	378	3.20	0.87	0.48
l1_52r	l2_52r	sorgt im Kollegium nicht für angemessenen Einsatz und gerechte Verteilung der Mittel.*	475	2.83	0.89	0.25	375	2.86	0.87	0.31
l1_53	12_53	hat die Schule jederzeit fest im Griff.	479	2.98	0.78	0.58	378	2.89	0.95	0.74
l1_54	12_54	ermutigt die Lehrerinnen und Lehrer zu originellen Ideen und Problemlösevorschlägen.	477	2.81	0.88	0.62	379	2.81	0.89	0.63

-	1. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
$N = 483$ $\alpha = 0.82$	MW = 2.91	SD = 0.56	N = 383	MW = 2.87	SD = 0.64
	MIN = 1.44	MAX = 4	$\alpha = 0.86$	MIN = 1.11	MAX = 4

3.5.2 Unterrichtsbezogene Führung und Lehrerbegleitung

Beschreibung: Die Skala beschreibt die unterrichtsbezogene Führung und Lehrerbegleitung

der Schulleitung in der Organisation des Schulbetriebs.

Quelle: Fend (1998), Eigenentwicklung

Instrument: Lehrerfragebogen

Fragetext: Bitte prüfen Sie bei jeder Aussage, inwieweit diese zutrifft.

Die Schulleiterin/ der Schulleiter bzw. die kooperative Schulleitung ...

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 7

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Nur in MZP 1 verwendet.

Vari	iable		1.	Erheb	ungswe	elle	2.	Erhebu	ıngsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_55	-	spricht mit Lehrerinnen und Lehrern häufig über die Qualität des Unterrichts.	475	2.19	0.81	0.67	-	-	-	-
l1_56	-	verschafft sich durch Unterrichtsbesuche bei den Lehrerinnen und Lehrern einen Einblick in das Unterrichtsgeschehen.	477	2.06	0.84	0.68	-	-	-	-
l1 <u>_</u> 57	-	ergreift die Initiative, wenn eine Lehrerin bzw. ein Lehrer Probleme mit ihrer/ seiner Klasse hat, um mit ihr/ ihm zu reden.	468	2.68	0.84	0.53	-	-	-	-
l1_58	-	löst Probleme, die eine Lehrerin bzw. ein Lehrer mit ihrer/ seiner Klasse hat, gemeinsam mit den Betroffenen.	466	2.92	0.81	0.56	-	-	-	-
l1_59	-	diskutiert mit den Lehrerinnen und Lehrern, wie der Unterricht effizienter gestaltet werden kann.	471	2.24	0.85	0.75	-	-	-	-
l1_60	-	gibt den Lehrerinnen und Lehrern Hinweise und Anregungen für deren Unterricht.	467	2.09	0.86	0.76	-	-	-	-
l1_61	-	macht Lehrerinnen und Lehrer auf effiziente Unterrichtskonzepte und Materialien aufmerksam.	469	2.23	0.88	0.71	-	-	-	-

	1. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswel	le
N = 472	MW = 2.34	SD = 0.65	_	-	-
$\alpha = 0.88$	MIN = 1	MAX = 4	-	-	-

3.6 Kooperations- und Teamstrukturen

3.6.1 Weiteres pädagogisch tätiges Personal (wptP) an der Schule

Beschreibung: Die Items erheben, ob die Schule über weiteres pädagogisch tätiges Personal

verfügt und ob die Lehrkräfte mit ihnen im Kontakt stehen.

Quelle: Eigenentwicklung **Instrument:** Lehrerfragebogen

Fragetext: Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zutreffen.

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft zu'

Itemzahl: 2

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Anmerkungen: Nur in MZP 1 verwendet.

Fragetext: Es gibt kein weiteres pädagogisch tätiges Personal an unserer Schule.

Vari	able	1. Erhebungswelle 2. Erheb		1. Erhebungswelle		1. Erhebungswelle		rhebungsw	hebungswelle	
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig		
l1_62	-	1 'trifft nicht zu'	387	76	81.3	-	-	-		
		2 'trifft zu'	89	17.5	18.7	-	-	-		
		Fehlend	33	6.5	0	-	-	-		
Gesamt			509	100	100	-	-	-		

Fragetext: Bislang hatte ich keinen Kontakt zu dem weiteren pädagogisch tätigen Personal an unserer Schule.

Vari	able		1.	1. Erhebungswelle		2. Erhebungswelle		elle.
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
l1_63	-	1 'trifft nicht zu'	339	66.6	72.1	-	-	-
		2 'trifft zu'	131	25.7	27.9	-	-	-
		Fehlend	39	7.7	0	-	-	-
Gesamt			509	100	100	-	-	-

3.6.2 Zusammenarbeit wptP und Lehrkräfte - unterrichtsbezogen

Lehrkräfte, die kein weiteres pädagogisch tätiges Personal an ihrer Schule haben oder bislang keinen Kontakt zum weiteren pädagogisch tätigen Personal an ihrer Schule hatten, wurden gebeten bei den folgenden Fragen zur Kooperation mit dem wptP die unzutreffenden auszulassen.

Beschreibung:	Diese Skala erhebt, ob eine unterrichtsbezogene Zusammenarbeit zwischen den Lehrkräften und dem weiteren pädagogischen Personal vorliegt.
Quelle:	Dizinger et al. (2011), Quellenberg (2009) [StEG]
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Inwieweit arbeiten Sie mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal zusammen?
Codierung:	1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'
Itemzahl:	8
Berechnung:	Mittelwertscore - Ergebnisse gefiltert mit I1_62 und I1_63.
Anmerkungen:	Nur in MZP 1 verwendet.

Vari	iable		1. Erhebungswelle			elle	2. Erhebungswelle			elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_64	-	Mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal unterrichte ich bei bestimmten Themen gemeinsam eine Klasse.	293	1.76	1.07	0.68	-	-	-	-
l1_65	-	Wenn eine Verbindung zu der Arbeit des weiteren pädagogisch tätigen Personals besteht, erarbeiten wir gemeinsam Unterrichtseinheiten.	282	1.70	0.99	0.66	-	-	-	-
l1_66	-	Eine weitere pädagogisch tätige Kraft und ich arbeiten eng zusammen, wenn das Unterrichtsthemaeinen pädagogischen Schwerpunkt hat.	278	1.79	1.03	0.69	-	-	-	-
l1 <u>_</u> 67	-	Ich berate mich mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal in Bezug auf ausgewählte Unterrichtsmethoden.	280	1.86	1.02	0.63	-	-	-	-
l1_68	-	Das weitere pädagogisch tätige Personal und ich planen gemeinsam den Förderunterricht für einzelne Schülerinnen und Schüler.	273	1.81	1.02	0.66	-	-	-	-
l1 <u>_</u> 69	-	Mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal stimme ich Inhalte von Ganztagselementen ab.	277	2.21	1.14	0.49	-	-	-	-
l1 <u>_</u> 70	-	Ich spreche mich mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal über die Erledigung von Hausaufgaben ab.	270	1.81	1.01	0.44	-	-	-	-
l1_71	-	Ich führe mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal gemeinsame Projekte, Arbeitsgemeinschaften oder Kurse durch.	275	2.06	1.14	0.52	-	-	-	-

1	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswell	le
N = 274	MW = 1.87	SD = 0.74	-	-	-
$\alpha = 0.85$	MIN = 1	MAX = 4	_	-	-

3.6.3 Zusammenarbeit wptP und Lehrkräfte - schülerbezogen

Beschreibung: Diese Skala erhebt die schülerbezogene Zusammenarbeit zwischen den Lehr-

kräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal.

Quelle: Dizinger et al. (2011)

Instrument: Lehrerfragebogen

Fragetext: Inwieweit arbeiten Sie mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal zusammen?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 5

Regenhaung: Mittelwertscore Fragebnisse gefültert mit 11 63 und 11 63

Berechnung: Mittelwertscore - Ergebnisse gefiltert mit l1_62 und l1_63.

Anmerkungen: Nur in MZP 1 verwendet.

Vari	iable		1. Erhebungswelle			2.	Erhebu	ıngsw	elle	
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_72	-	Bei Disziplinproblemen meiner Schülerinnen und Schüler berate ich mich mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal.	286	2.96	1.07	0.76	-	-	-	-
l1_73	-	Bei Problemen in meiner Klasse vereinbare ich mit einer weiteren pädagogisch tätigen Kraft, dass sie/ er eine Klassenbeobachtung durchführt.	272	2.31	1.16	0.71	-	-	-	-
l1 <u>_</u> 74	-	Bei sozial schwierigen Schülerinnen/ Schülern erarbeite ich gemeinsam mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal individuelle Maßnahmen.	283	2.89	1.12	0.82	-	-	-	-
l1_75	-	Wenn ich Probleme in einer Klasse habe, versuche ich diese zusammen mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal zu lösen.	277	2.78	1.15	0.82	-	-	-	-
11_76	-	Die Elternarbeit in meinen Klassen koordiniere ich mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal.	275	2.05	1.08	0.64	-	-	-	-

	1. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
N = 274	MW = 2.59	SD = 0.95		-	-
$\alpha = 0.90$	MIN = 1	MAX = 4	-	-	-

3.6.4 Nutzen der Kooperation - Entlastung

Beschreibung: Diese Skala erhebt die von den Lehrkräften empfundene Entlastung durch die

Kooperation mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal.

Quelle: Dizinger et al. (2011) **Instrument:** Lehrerfragebogen

Fragetext: Inwieweit arbeiten Sie mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal zusam-

men?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 4

Berechnung: Mittelwertscore - Ergebnisse gefiltert mit l1_62 und l1_63.

Anmerkungen: Nur in MZP 1 verwendet.

Vari	iable		1.	Erheb	ungswe	elle	2.	Erhebu	ıngsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
11_77	-	Durch die Zusammenarbeit mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal kann ich mich bei der Bearbeitung von Schülerproblemen absichern.	271	2.93	1.07	0.81	-	-	-	-
l1 <u>_</u> 78	-	Die Kooperation mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal ermöglicht es mir meine Rolle als Lehrperson eindeutiger zu bestimmen.	269	2.40	1.09	0.71	-	-	-	-
l1 <u>_</u> 79	-	Durch die Zusammenarbeit mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal fühle ich mich bei Schülerproblemen nicht auf mich alleine gestellt.	274	3.06	1.05	0.85	-	-	-	-
l1 <u>_</u> 80	-	Durch die Arbeit des weiteren pädagogisch tätigen Personals fühle ich mich in denjenigen Aufgaben entlastet, die über meinen Unterricht hinausgehen.	272	3.02	1.07	0.74	-	-	-	-

	1. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	e
N = 272	MW = 2.85	SD = 0.95	_	-	-
$\alpha = 0.90$	MIN=1	MAX = 4	-	-	-

3.7 Kooperation im Kollegium

3.7.1 Fachteams

Beschreibung: Die Items erheben innerschulische Teamstrukturen und Kooperationsformen

(Fachteams).

Quelle: Feldhoff (2011) [IFS, Selbstständige Schule], Fussangel (1998)

Instrument: Lehrerfragebogen

Fragetext: Sind Sie in Ihrer Schule persönlich in die folgenden Formen von festen Team-

bildungen mit regelmäßigen Teambesprechungen eingebunden?

Codierung: 1 'nein', 2 'ja'

Itemzahl: 3

Berechnung: Häufigkeitsabfragen

				1. Erhebungswelle				2. Erhebi	ıngsw	elle
Vari	able			ja nein		nein		ja		nein
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %
l1_koo1	l2_koo1	Klassenteam (Lehrerteam auf Klassenebene oder gemeinsame Klassenführung)	309	66	159	34	234	61.9	144	38.1
l1_koo2	12_koo2	Jahrgangsteam oder Jahrgangsstufenteam	183	40	274	60	129	36.3	226	63.7
l1_koo3	I2_koo3	Fachteam oder Fachkonferenz (Lehrerteam eines Faches oder einer Gruppe)	426	88.6	55	11.4	336	86.8	51	13.2

3.7.2 Austausch

Beschreibung: Die Skala beschreibt, inwieweit Kolleg/innen und Fachkolleg/innen in der

Dimension Austausch miteinander kooperieren.

Quelle: Gräsel et al. (2004) **Instrument:** Lehrerfragebogen

Fragetext: Die folgenden Aussagen zur Kooperation beziehen sich auf die Kollegen und

Fachkollegen an Ihrer Schule. Inwieweit treffen diese auf Sie zu?

Codierung: 1 'nie', 2 '1-2 mal pro Schulhalbjahr', 3 'monatlich', 4 'wöchentlich',

5 '(fast) jeden Tag'

Itemzahl: 4

Berechnung: Mittelwertscore

Vari	able		1.	Erheb	ungswe	elle	2.	Erheb	ungswe	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_koo4	l2_koo4	Ich tausche mit meinen Kollegen Unterrichtsmaterialien aus.	482	3.14	0.92	0.61	390	3.18	0.87	0.58
l1_koo5	12_koo5	lch halte mich mit meinen Kollegen über arbeitsrelevante Themen auf dem Laufenden.	479	3.64	0.97	0.72	385	3.56	0.93	0.69
l1_koo6	12_koo6	Wichtige berufsbezogene Informationen teile ich meinen Kollegen mit.	472	3.77	1.00	0.63	382	3.73	1.01	0.61
l1_koo7	l2_koo7	Ich verständige mich mit meinen Kollegen über Unterrichtsinhalte.	479	3.61	0.93	0.68	389	3.66	0.92	0.63

	1. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
$ \begin{array}{c} N = 479 \\ \alpha = 0.83 \end{array} $	$\begin{array}{c} MW = 3.54 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.78 MAX = 5	$\begin{array}{c} N = 389 \\ \alpha = 0.81 \end{array}$	MW = 3.53 MIN = 1	SD = 0.74 MAX = 5

3.7.3 Synchronisation

Beschreibung: Die Skala beschreibt, inwieweit Kolleg/innen und Fachkolleg/innen in der

Dimension Synchronisation miteinander kooperieren.

Quelle: Gräsel et al. (2004) **Instrument:** Lehrerfragebogen

Fragetext: Die folgenden Aussagen zur Kooperation beziehen sich auf die Kollegen und

Fachkollegen an Ihrer Schule. Inwieweit treffen diese auf Sie zu?

Codierung: 1 'nie', 2 '1-2 mal pro Schulhalbjahr', 3 'monatlich', 4 'wöchentlich',

5 '(fast) jeden Tag'

Itemzahl: 3

Berechnung: Mittelwertscore

Vari	able		1. Erhebungswelle		elle	le 2. Erhebungswell			elle	
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_koo8	l2_koo8	Ich spreche mich mit meinen Kollegen über Inhalt und Anforderungen von Klassenarbeiten ab.	468	2.95	0.89	0.62	384	2.84	0.83	0.51
l1_koo9	l2_koo9	Ich spreche mich mit Kollegen, die dieselbe Klassenstufe unterrichten, über Termine von Klassenarbeiten ab.	452	2.54	1.06	0.49	365	2.28	0.97	0.43
l1_koo10	l2_koo10	Ich gestalte mit Kollegen, die dieselbe Klassenstufe unterrichten, die Themenfolge parallel.	469	2.78	1.18	0.51	378	2.72	1.09	0.45

	1. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
$ \begin{array}{c} N = 471 \\ \alpha = 0.72 \end{array} $	MW = 2.76 MIN = 1	SD = 0.83 MAX = 5	$\begin{array}{c} N = 381 \\ \alpha = 0.66 \end{array}$	MW = 2.63 MIN = 1	SD = 0.75 MAX = 5

3.7.4 Kokonstruktion

Beschreibung: Die Skala beschreibt, inwieweit Kolleg/innen und Fachkolleg/innen in der

Dimension Kokonstruktion miteinander kooperieren.

Quelle: Gräsel et al. (2004) **Instrument:** Lehrerfragebogen

Fragetext: Die folgenden Aussagen zur Kooperation beziehen sich auf die Kollegen und

Fachkollegen an Ihrer Schule. Inwieweit treffen diese auf Sie zu?

Codierung: 1 'nie', 2 '1-2 mal pro Schulhalbjahr', 3 'monatlich', 4 'wöchentlich',

5 '(fast) jeden Tag'

Itemzahl: 5

Berechnung: Mittelwertscore

Vari	able		1.	Erheb	ungswe	elle	2.	Erheb	ungswe	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_koo11	l2_koo11	Um ein Feedback zu erhalten, führe ich mit Kollegen gegenseitige Unterrichtshospitationen durch.	473	1.26	0.62	0.38	387	1.25	0.65	0.34
l1_koo12	l2_koo12	Es kommt vor, dass ich gemeinsam mit meinen Kollegen Unterricht vorbereite.	475	2.14	0.99	0.78	387	2.05	0.86	0.69
l1_koo13	l2_koo13	Ich erprobe mit den Kollegen gemeinsam neue Unterrichtsmethoden und -inhalte.	471	2.06	0.95	0.74	383	2.01	0.85	0.69
l1_koo14	l2_koo14	Mit meinen Kollegen erstelle ich gemeinsam Arbeitsblätter.	473	2.04	1.03	0.74	384	2.04	0.90	0.62
l1_koo15	l2_koo15	Mit meinen Kollegen erarbeite ich Konzepte für den Unterricht oder Projekte.	470	2.21	0.89	0.71	383	2.11	0.75	0.61

	1. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswel	le
$N = 473$ $\alpha = 0.85$	MW = 1.94 $MIN = 1$	SD = 0.72 MAX = 5	$N = 383$ $\alpha = 0.80$	MW = 1.89 MIN = 1	SD = 0.60 MAX = 4.2

3.7.5 Innovationsbereitschaft

Beschreibung: Die Skala beschreibt die strukturellen Voraussetzungen von Innovationsüber-

nahmen.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG]

Instrument: Lehrerfragebogen

Fragetext: Inwieweit treffen folgende Aussagen auf das Kollegium Ihrer Schule zu?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 6

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet. Die Items I2_inno1r und I2_inno4r wurden zur

Berechnung des Skalenwertes invertiert (*).

Vai	riable		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2.	Erheb	ungswe	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_inno1r	In unserem Kollegium gibt es meistens große Vorbehalte gegenüber Veränderungen.*	-	-	-	-	384	2.73	0.70	0.58
-	l2_inno2	In unserem Kollegium gibt es eine große Bereitschaft, die eigenen pädagogischen Ansätze an Ergebnissen zu überprüfen.	-	-	-	-	376	2.59	0.65	0.54
-	12_inno3	Die meisten Lehrkräfte an unserer Schule sind neuen pädagogischen Ansätzen gegenüber aufgeschlossen.	-	-	-	-	382	2.90	0.60	0.69
-	l2_inno4r	Bei den meisten Lehrpersonen unserer Schule fehlt die Bereitschaft, für die eigene pädagogische Arbeit Neues dazu zu lernen und ihre Arbeit mit Schülerinnen und Schülern umzustellen.*	-	-	-	-	383	3.02	0.66	0.58
-	l2_inno5	An unserer Schule ist das Kollegium stets bemüht, die Arbeit am schuleigenen pädagogischen Konzept voranzutreiben.	-	-	-	-	381	2.93	0.67	0.66
-	12_inno6	Unsere Schule bemüht sich engagiert um wirkliche Erneuerungen und Entwicklungen.	-	-	-	-	383	3.06	0.68	0.56

	1. Erhebungswell	е	2	2. Erhebungswell	le
_	-	-	N = 383	MW = 2.87	SD = 0.49
-	-	-	$\alpha = 0.83$	MIN = 1.5	MAX = 4

3.8 Einbindung im Ganztag

Beschreibung: Dieses Item untersucht, ob die befragte Lehrkraft in den Ganztag eingebunden

ist.

Quelle: Eigenentwicklung **Instrument:** Lehrerfragebogen

Fragetext: Sind Sie in die Umsetzung der Ganztagesangebote an Ihrer Schule eingebun-

den?

Codierung: 1 'nein', 2 'ja'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Fragetext: Sind Sie in die Umsetzung der Ganztagesangebote an Ihrer Schule eingebunden?

Vari	able		1. Erhebungswelle		2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzah	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
1_gt1	l2_gt1	1 'nein'	274	53.8	57.2	202	50.5	52.6
		2 'ja'	205	40.3	42.8	182	45.5	47.4
		Fehlend	30	5.9	0	16	4	0
Gesamt			509	100	100	400	100	100

3.9 Elternarbeit

3.9.1 Aktive Elternbeteiligung 1

Beschreibung: Im Rahmen der Elternarbeit können sich Eltern an der Schule aktiv beteiligen.

Mit diesen Items werden die Bereiche abgefragt, für die das bereits zutrifft.

Quelle: Ditton, Hartmut (2001) [QuaSSU]

Instrument: Lehrerfragebogen

Fragetext: In welchen Bereichen sind Eltern an Ihrer Schule aktiv beteiligt?

Codierung: 1 'nicht', 2 'weniger stark', 3 'stark'

Itemzahl: 6

Berechnung: Häufigkeitsabfragen

Vari	able		1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	N	MW	SD
 1_ea1	l2_ea1	Freizeitbereich	440	1.82	0.68	358	1.81	0.67
l1_ea2	l2_ea2	Lehrplanarbeit	444	1.35	0.50	367	1.34	0.51
l1_ea3	l2_ea3	Fachkonferenzen	461	2.28	0.53	379	2.27	0.47
l1_ea4	l2_ea4	Schulprogramm	448	2.15	0.65	364	2.18	0.64
l1_ea5	l2_ea5	Unterricht/ Förderunterricht	450	1.30	0.50	367	1.30	0.50
l1_ea6	l2_ea6	Hausaufgabenbetreuung	447	1.23	0.47	364	1.20	0.44

3.9.2 Aktive Elternbeteiligung 2

Beschreibung: Im Rahmen der Elternarbeit können sich Eltern an der Schule aktiv beteiligen.

Mit diesen Items werden die Bereiche abgefragt, bei denen sich Eltern aus

Sicht der Lehrkraft stärker beteiligen sollten.

Quelle: Ditton, Hartmut (2001) [QuaSSU]

Instrument: Lehrerfragebogen

Fragetext: In welchen Bereichen sollten Eltern an Ihrer Schule aktiv beteiligt sein?

Codierung: 1 'nicht', 2 'weniger stark', 3 'stark'

Itemzahl: 6

Berechnung: Häufigkeitsabfragen

Vari	able		1.	Erhebung	hebungswelle		2. Erhebungswell		
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	N	MW	SD	
l1_ea7	l2_ea7	Freizeitbereich	439	2.58	0.64	357	2.41	0.73	
l1_ea8	l2_ea8	Lehrplanarbeit	432	1.58	0.60	350	1.57	0.59	
l1_ea9	l2_ea9	Fachkonferenzen	429	2.28	0.60	356	2.29	0.60	
l1_ea10	l2_ea10	Schulprogramm	428	2.44	0.61	357	2.51	0.57	
l1_ea11	l2_ea11	Unterricht/ Förderunterricht	431	1.68	0.69	355	1.67	0.66	
l1_ea12	l2_ea12	Hausaufgabenbetreuung	438	2.02	0.80	358	1.93	0.79	

3.9.3 Ziele der Zusammenarbeit

Beschreibung: Diese Items messen, welche Ziele den Lehrkräften bei der Zusammenarbeit

mit den Eltern wichtig sind und ob sie bereits erreicht wurden.

Quelle: Neuenschwander et al. (2004) [Lehrerfragebogen 2003]

Instrument: Lehrerfragebogen

Fragetext: Die Information der Eltern ist ein Ziel der Zusammenarbeit. Darüber hinaus

können andere Ziele auch wichtig sein. Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Ziele der Zusammenarbeit Lehrpersonen–Eltern? Inwiefern wurden die Ziele

Ihrer Meinung nach bisher erreicht?

Codierung: 1 'sehr unwichtig', 2 'eher unwichtig', 3 'eher wichtig', 4 'sehr wichtig',

5 'Ziel wurde erreicht'

Itemzahl: 8

Berechnung: Häufigkeitsabfragen

Fragetext: Information über schulische Angelegenheiten.

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle				/elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
l1_ea13	l2_ea13	1 'sehr unwichtig'	3	0.6	0.6	3	0.8	0.8
		2 'eher unwichtig'	15	2.9	3.2	3	8.0	8.0
		3 'eher wichtig'	83	16.3	17.8	67	16.8	17.7
		4 'sehr wichtig'	224	44	48.1	179	44.8	47.2
		5 'Ziel wurde erreicht'	141	27.7	30.3	127	31.8	33.5
		Fehlend	43	8.4	0	21	5.2	0
Gesamt			509	99.9	100	400	100.2	100

Fragetext: Gegenseitiges Kennenlernen der Lehrpersonen des Kindes und der Eltern.

Variable			1. E	1. Erhebungswelle				elle/
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
l1_ea14	l2_ea14	1 'sehr unwichtig'	4	0.8	0.9	1	0.2	0.3
		2 'eher unwichtig'	19	3.7	4.1	17	4.2	4.5
		3 'eher wichtig'	137	26.9	29.4	116	29	30.7
		4 'sehr wichtig'	204	40.1	43.8	142	35.5	37.6
		5 'Ziel wurde erreicht'	102	20	21.9	102	25.5	27
		Fehlend	43	8.4	0	22	5.5	0
Gesamt			509	99.9	100.1	400	99.9	100.1

Fragetext: Aufbau einer guten Beziehung zu den Eltern.

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle				/elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
l1_ea15	l2_ea15	1 'sehr unwichtig'	3	0.6	0.6	2	0.5	0.5
		2 'eher unwichtig'	14	2.8	3	18	4.5	4.7
		3 'eher wichtig'	133	26.1	28.4	108	27	28.4
		4 'sehr wichtig'	225	44.2	48.1	188	47	49.5
		5 'Ziel wurde erreicht'	93	18.3	19.9	64	16	16.8
		Fehlend	41	8.1	0	20	5	0
Gesamt			509	100.1	100	400	100	99.9

Fragetext: Klären von Meinungen und Maßnahmen zu aktuellen Themen.

Vari	able		1. E	rhebungsw	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
 1_ea16	l2_ea16	1 'sehr unwichtig'	16	3.1	3.5	6	1.5	1.6
		2 'eher unwichtig'	85	16.7	18.7	73	18.2	19.5
		3 'eher wichtig'	163	32	35.8	146	36.5	38.9
		4 'sehr wichtig'	156	30.6	34.3	128	32	34.1
		5 'Ziel wurde erreicht'	35	6.9	7.7	22	5.5	5.9
		Fehlend	54	10.6	0	25	6.2	0
Gesamt			509	99.9	100	400	99.9	100

Fragetext: Aufbau von Elternmitarbeit im Unterricht.

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle				elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
	l2_ea17	1 'sehr unwichtig'	134	26.3	28.9	92	23	24.3
		2 'eher unwichtig'	249	48.9	53.8	227	56.8	60.1
		3 'eher wichtig'	50	9.8	10.8	43	10.8	11.4
		4 'sehr wichtig'	25	4.9	5.4	14	3.5	3.7
		5 'Ziel wurde erreicht'	5	1	1.1	2	0.5	0.5
		Fehlend	46	9	0	22	5.5	0
Gesamt			509	99.9	100	400	100.1	100

Fragetext: Aufbau von Elternmitarbeit bei außerschulischen Aktivitäten.

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle				elle/
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
l1_ea18	l2_ea18	1 'sehr unwichtig'	10	2	2.2	7	1.8	1.9
		2 'eher unwichtig'	50	9.8	10.8	54	13.5	14.3
		3 'eher wichtig'	206	40.5	44.3	174	43.5	46.2
		4 'sehr wichtig'	175	34.4	37.6	122	30.5	32.4
		5 'Ziel wurde erreicht'	24	4.7	5.2	20	5	5.3
		Fehlend	44	8.6	0	23	5.8	0
Gesamt			509	100	100.1	400	100.1	100.1

Fragetext: Austausch über die Erziehung der Kinder im Allgemeinen.

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle				elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
 1_ea19	l2_ea19	1 'sehr unwichtig'	7	1.4	1.5	5	1.2	1.3
		2 'eher unwichtig'	44	8.6	9.4	34	8.5	9
		3 'eher wichtig'	189	37.1	40.6	156	39	41.3
		4 'sehr wichtig'	200	39.3	42.9	166	41.5	43.9
		5 'Ziel wurde erreicht'	26	5.1	5.6	17	4.2	4.5
		Fehlend	43	8.4	0	22	5.5	0
Gesamt			509	99.9	100	400	99.9	100

Fragetext: Kontakt der Eltern untereinander.

Vari	able		1. E	rhebungsw	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
l1_ea20	l2_ea20	1 'sehr unwichtig'	6	1.2	1.3	5	1.2	1.3	
		2 'eher unwichtig'	76	14.9	16.5	59	14.8	15.8	
		3 'eher wichtig'	214	42	46.3	167	41.8	44.7	
		4 'sehr wichtig'	124	24.4	26.8	95	23.8	25.4	
		5 'Ziel wurde erreicht'	42	8.3	9.1	48	12	12.8	
		Fehlend	47	9.2	0	26	6.5	0	
Gesamt			509	100	100	400	100.1	100	

3.9.4 Art und Umfang der Kontaktaufnahme

Beschreibung: Die Items messen, wie häufig und auf welche Art die Lehrkräfte im vergange-

nen Schuljahr mit Eltern in Kontakt getreten sind.

Quelle: Neuenschwander et al. (2004) [Lehrerfragebogen 2003]

Instrument: Lehrerfragebogen

Fragetext: Wie häufig sind Sie im laufenden Schuljahr (2015/2016) bei Schulfragen mit

Eltern der Jahrgangsstufe 5 in Kontakt getreten? Wenn Sie nicht in der Jahrgangsstufe 5 tätig sind, können Sie diesen Inhaltsabschnitt auslassen. (Zu

MZP 2 2017/2018 und Jahrgangsstufe 7)

Codierung: 1 'nie', 2 'einmal jährlich', 3 'einmal pro Halbjahr', 4 'einmal im Quartal',

5 'monatlich', 6 'mindestens wöchentlich'

Itemzahl: 7

Berechnung: Häufigkeitsabfragen

Vari	able		1. E	rhebung	gswelle	2. E	rhebung	gswelle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	N	MW	SD
l1_ea21	l2_ea21	Ich suchte das Gespräch am Elternabend.	213	2.67	1.15	166	2.27	1.11
l1_ea22	l2_ea22	Ich nutzte die Gelegenheit, als ich den Eltern zufällig begegnete.	209	2.67	1.47	163	2.32	1.34
l1_ea23	l2_ea23	Ich schrieb den Eltern einen Brief.	209	2.89	1.68	164	2.57	1.60
l1_ea24	l2_ea24	Ich gab der Schülerin/dem Schüler einen Zettel mit.	213	3.31	1.71	165	2.79	1.67
l1_ea25	l2_ea25	Ich machte einen Hausbesuch bei der Familie.	209	1.05	0.34	165	1.07	0.46
l1_ea26	l2_ea26	Ich telefonierte mit den Eltern.	212	3.08	1.64	164	2.74	1.54
l1_ea27	l2_ea27	Ich nutzte das Aufgabenheft, Kontaktheft.	217	4.12	1.76	168	3.48	1.88

3.9.5 Bedeutung und Umsetzung der Elternarbeit

Beschreibung:

Die Skala erhebt, wie die Elternarbeit von den Lehrkräften wahrgenommen und gewertschätzt wird.

Quelle:

Eigenentwickung, Ramm et al. (2006) [PISA 2003],

Gerecht et al. (2007) [PEB]

Instrument:

Lehrerfragebogen

Fragetext: Bitten kreuzen Sie an, inwieweit folgende Aussagen auf Sie persönlich zutref-

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 15
Berechnung: Mittelwertsscore

Anmerkungen: Die Items I1_ea29r und I1_ea41r wurden zur Berechnung des Skalenwertes

invertiert (*).

Vari	able		1.	Erheb	ungsw	elle	2.	Erheb	ungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
	l2_ea28	Eltern sind an unserer Schule willkommen.	472	3.58	0.54	0.48	377	3.60	0.54	0.52
l1_ea29r	l2_ea29r	In unserem Kollegium gibt es große Vorbehalte gegenüber Elternarbeit.*	467	3.15	0.69	0.22	375	3.16	0.65	0.41
l1_ea30	12_ea30	Elternarbeit macht mir Spaß.	462	2.70	0.72	0.49	371	2.70	0.72	0.52
l1_ea31	l2_ea31	Ich messe an unserer Schule Elternarbeit eine hohe Bedeutung bei.	466	2.94	0.73	0.58	372	2.94	0.71	0.59
l1_ea32	l2_ea32	Ich lege Wert auf die Einbeziehung der Eltern in Bildungs- und Erziehungsfragen an unserer Schule.	466	2.96	0.74	0.53	374	2.98	0.71	0.50
l1_ea33	l2_ea33	An unserer Schule werden Beschwerden und Anliegen von Eltern ernst genommen.	468	3.45	0.58	0.45	375	3.41	0.57	0.52
l1_ea34	12_ea34	Ich kann mich auf "meine" Eltern verlassen.	437	2.92	0.72	0.41	357	2.96	0.68	0.47
l1_ea35	l2_ea35	Eltern werden über das Geschehen an der Schule informiert.	466	3.53	0.55	0.42	376	3.49	0.59	0.41
l1_ea36	12_ea36	Ich gehe Beschwerden/Anliegen von Eltern nach.	461	3.66	0.49	0.45	376	3.66	0.50	0.52
l1_ea37	l2_ea37	Eltern können sich bei Schulproblemen ihrer Kinder auch außerhalb der Schulzeit an mich wenden.	465	3.45	0.73	0.36	375	3.37	0.80	0.37
l1_ea38	l2_ea38	Eltern sind bei mir im Unterricht gern gesehene Gäste.	454	2.17	0.91	0.30	370	2.08	0.89	0.24
l1_ea39	l2_ea39	Ich erachte an unserer Schule Elternarbeit für alle Beteiligten als nützlich.	464	3.23	0.63	0.63	373	3.20	0.61	0.58
l1_ea40	l2_ea40	Ich bin immer offen für Vorschläge aus der Elternschaft.	463	3.21	0.59	0.56	375	3.21	0.61	0.57
l1_ea41r	l2_ea41r	In unserem Kollegium gibt es eine geringe Bereitschaft, für Elternarbeit zusätzlich Zeit und Energie zu investieren.*	457	2.82	0.75	0.35	363	2.83	0.76	0.42
l1_ea42	l2_ea42	Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist so, wie ich sie mir wünsche.	456	2.76	0.74	0.30	367	2.85	0.73	0.32

	1. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	e
$N = 464$ $\alpha = 0.82$	$\begin{array}{c} MW = 3.11 \\ MIN = 1.8 \end{array}$	SD = 0.36 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 373 \\ \alpha = 0.84 \end{array}$	MW = 3.10 MIN = 1.4	SD = 0.37 MAX = 4

3.10 Steuergruppe und Schulversagen

3.10.1 Steuergruppe

Beschreibung: Das Item erhebt, ob die befragte Lehrkraft Mitglied der Steuergruppe ihrer

Schule ist.

Quelle: Eigenentwicklung **Instrument:** Lehrerfragebogen

Fragetext: Sind Sie Mitglied der Steuergruppe?

Codierung: 1 'nein', 2 'ja'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Anmerkungen: Nur in MZP 1 verwendet.

Fragetext: Sind Sie Mitglied der Steuergruppe?

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle		2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
11_81	-	1 'nein'	104	20.4	22.3	-	-	-
		2 'ja'	362	71.1	77.7	-	-	-
		Fehlend	43	8.4	0	-	-	-
Gesamt			509	99.9	100	-	-	-

3.10.2 Wahrnehmung der Steuergruppe

Beschreibung: Die Skala beschreibt, wie die Arbeit der Steuergruppe von der befragten Lehrkraft wahrgenommen wird. Quelle: Feldhoff (2011) [IFS, Selbstständige Schule], Broens et al. (2013) Instrument: Lehrerfragebogen Fragetext: Es folgen einige Fragen zur Arbeit und Bedeutung der Steuergruppe an Ihrer Schule. Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen. Die Steuergruppe an unserer Schule... 1 'stimmt gar nicht', 2 'stimmt eher nicht', 3 'stimmt eher', 4 'stimmt genau' **Codierung:** Itemzahl: 12 Berechnung: Mittelwertscore Anmerkungen: Nur in MZP 1 verwendet.

Vari	iable		1. Erhebungswelle			elle	2.	Erhebu	ngsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1 <u>8</u> 2	-	handelt oft Aufgaben des Entwicklungsprozesses mit dem Kollegium aus.	325	2.74	0.81	0.68	-	-	-	-
l1_83	-	gibt Anreize für die Schulentwicklungsarbeit (Entlastungsstunden, Fortbildungen, etc.).	324	2.85	0.81	0.65	-	-	-	-
l1 <u>8</u> 4	-	bezieht möglichst viele Kolleginnen und Kollegen in die Entwicklungsarbeit der Schule ein.	321	2.63	0.83	0.70	-	-	-	-
l1 <u>8</u> 5	-	berücksichtigt auch Zielsetzungen anderer Projekte.	309	2.76	0.72	0.66	-	-	-	-
l1 <u>_</u> 86	-	unterstützt auch Initiativen des Kollegiums, die nicht unmittelbar das Modellvorhaben betreffen.	302	2.65	0.77	0.65	-	-	-	-
l1 <u>8</u> 7	-	formuliert klare Anforderungen an das Kollegium bezüglich der notwendigen Entwicklungsarbeit.	315	2.71	0.83	0.74	-	-	-	-
l1 <u>8</u> 8	-	versucht Einfluss auf die Unterrichtsarbeit des Kollegiums zu nehmen.	314	2.38	0.80	0.45	-	-	-	-
l1 <u>8</u> 9	-	sorgt dafür, dass in der Schule ausschließlich Ziele des Projekts verfolgt werden.	304	2.06	0.70	0.28	-	-	-	-
l1 <u>9</u> 0	-	achtet darauf, dass Arbeitsgruppen ihre Ergebnisse zum vereinbarten Zeitpunkt erreichen.	306	2.76	0.76	0.67	-	-	-	-
l1_91	-	greift korrigierend in Arbeitsprozesse ein.	298	2.26	0.73	0.56	-	-	-	-
l1_92	-	gibt klare Ziele hinsichtlich der Ergebnisse für die Arbeitsgruppen vor.	302	2.54	0.82	0.65	-	-	-	-
l1 <u>9</u> 3	-	nutzt Zielvereinbarungen für die Arbeit mit den Arbeitsgruppen.	300	2.63	0.81	0.71	-	-	-	-

	1. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
N = 308	MW = 2.58	SD = 0.54	-	-	-
$\alpha = 0.90$	MIN=1	MAX = 4	-	-	-

3.10.3 Akzeptanz der Steuergruppe

Beschreibung: Die Skala beschreibt, wie die Steuergruppe und ihre Arbeit innerhalb des Kollegiums beurteilt wird. Quelle: Feldhoff et al. (2006) [Selbstständige Schule] Instrument: Lehrerfragebogen Fragetext: Es folgen einige Fragen zur Arbeit und Bedeutung der Steuergruppe an Ihrer Schule. Bitte geben Sie an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen. Beurteilen Sie bitte folgende Aussagen zur Akzeptanz der Steuergruppe in Ihrer Schule. **Codierung:** 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu' Itemzahl: Berechnung: Mittelwertscore Anmerkungen: Nur in MZP 1 verwendet. Das Item I1_96r wurde zur Berechnung des Skalenwertes invertiert (*).

Vari	able		1. Erhebungswelle		elle	2.	Erhebu	ngsw	elle	
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_94	-	Die Arbeit der Steuergruppe wird von allen geschätzt.	323	2.68	0.74	0.76	-	-	-	-
l1_95	-	Die Steuergruppe wird in ihrer Arbeit von den meisten Kolleginnen und Kollegen unterstützt.	319	2.71	0.68	0.67	-	-	-	-
l1_96r	-	Die Steuergruppe wird von vielen Kolleginnen und Kollegen misstrauisch betrachtet.*	318	2.92	0.75	0.53	-	-	-	-
l1 <u></u> 97	-	Die Steuergruppe wird als Gremium, das den Qualitätsprozess prägt, voll anerkannt.	316	2.67	0.77	0.72	-	-	-	-
l1 <u>9</u> 8	-	Von der Steuergruppenarbeit habe ich bereits persönlich profitiert.	314	2.15	0.95	0.45	-	-	-	-
l1 <u>9</u> 9	-	Auch nach dem Ende des Modellvorhabens sollte die Steuergruppe an unserer Schule weiter bestehen.	307	3.01	0.87	0.63	-	-	-	-

	l. Erhebungswell	e		2. Erhebungswel	le
N = 318	MW = 2.69	SD = 0.60	-	-	-
$\alpha = 0.85$	MIN=1	MAX = 4	-	-	-

3.10.4 Schulversagen

Beschreibung: Die Items messen das Schülerversagen aus Lehrersicht.

Quelle: Bless et al. (2004) **Instrument:** Lehrerfragebogen

Fragetext: Wenn Schüler besondere Lernschwierigkeiten haben, woran liegt das vor al-

lem?

Codierung: 1 'völlig falsch', 2 'eher falsch', 3 'eher richtig', 4 'völlig richtig'

Itemzahl: 10

Berechnung: Häufigkeitsabfragen

Vari	able		1. E	rhebun	gswelle	2. E	rhebung	gswelle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	N	MW	SD
l1_100	12_100	An der Qualität des Unterrichts.	458	2.28	0.60	378	2.20	0.59
l1_101	l2_101	An zu wenig differenzierendem Unterricht (Individualisierung).	459	2.62	0.67	375	2.55	0.69
l1_102	l2_102	An unzureichenden didaktischen Fähigkeiten des Lehrers.	456	2.19	0.65	377	2.15	0.63
l1_103	l2_103	An unzureichenden diagnostischen Fähigkeiten des Lehrers.	458	2.35	0.65	377	2.24	0.68
l1_104	l2_104	An der unzureichenden Begabung des Schülers.	461	2.76	0.65	376	2.83	0.68
l1_105	l2_105	An zu geringer Anstrengungsbereitschaft des Schülers.	463	3.12	0.62	376	3.15	0.58
l1_106	l2_106	An Motivationsproblemen des Schülers.	461	3.16	0.56	378	3.16	0.51
l1_107	l2_107	An mangelnder häuslicher Unterstützung des Schülers.	461	3.06	0.64	374	3.06	0.62
l1_108	l2_108	An dem sozioökonomischen Status der Familie des Schülers.	457	2.63	0.81	376	2.59	0.78
l1_109	l2_109	An der familiären Situation, Problemen in der Familie des Schülers.	462	3.08	0.55	379	3.07	0.56

3.11 Transfer der Vertiefungsangebote von Ganz In II

3.11.1 Regionale Netzwerke

Die Projektschulen haben vier regionale Netzwerke gebildet, in denen, mit Unterstützung von Schulentwicklungsberatern, Fragen der Schulorganisation und die inhaltliche Ausgestaltung der verschiedenen Lerngelegenheiten im Ganztag bearbeitet werden. In den Netzwerken tauschen sich die Schulen aus, es werden schulorganisatorische Prozesse reflektiert und Transferstrategien für die entstandenen Innovationen entwickelt.

3.11.1.1 Mitarbeit im regionalen Netzwerk

Beschreibung:	Das Item erhebt die Rolle der Lehrkraft im Netzwerk des Projekts Ganz In II.
Quelle:	Eigenentwicklung
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Arbeiten Sie aktiv im regionalen Netzwerk von Ganz In II mit? Nehmen Sie also an den Netzwerktreffen des regionalen Netzwerks teil?
Codierung:	1 'nein', 2 'ja'
Itemzahl:	1
Berechnung:	Häufigkeitsabfrage

Fragetext: Arbeiten Sie aktiv im regionalen Netzwerk von Ganz In II mit? Nehmen Sie also an den Netzwerktreffen des regionalen Netzwerks teil?

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle				2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig			
l1_nw	l2_nw	1 'nein'	382	75	82.7	305	76.2	83.8			
		2 'ja'	80	15.7	17.3	59	14.8	16.2			
		Fehlend	47	9.2	0	36	9	0			
Gesamt			509	99.9	100	400	100	100			

3.11.1.2 Netzwerkkoordinatorengestützter Transfer - Netzwerk

Beschreibung:	Die Skala erhebt den Netzwerkkoordinatorengestützten Transfer im Netzwerk.			
Quelle:	Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003)			
Instrument:	Lehrerfragebogen			
Fragetext:	Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz			
	In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen.			
Codierung:	1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'			
Itemzahl:	3			
Berechnung:	Mittelwertscore			

Vari	able		1. Erhebungswelle			elle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_nwtn1	l2_nwtn1	Die Mitglieder des regionalen Netzwerks stellen regelmäßig die Ergebnisse der Netzwerkarbeit im Kollegium vor.	408	2.62	0.91	0.66	314	2.32	0.93	0.72
l1_nwtn2	l2_nwtn2	Die Mitglieder des regionalen Netzwerkes stellen uns konkrete Arbeitsmaterialien zur Verfügung.	401	2.12	0.89	0.70	312	2.00	0.86	0.72
l1_nwtn3	l2_nwtn3	Die Inhalte der regionalen Netzwerkarbeit werden im Kollegium diskutiert.	403	2.12	0.83	0.74	315	1.90	0.79	0.76

1	. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	e
$N = 404$ $\alpha = 0.84$	MW = 2.29 MIN = 1	SD = 0.76 MAX = 4	N = 315 $\alpha = 0.86$	MW = 2.07 $MIN = 1$	SD = 0.76 MAX = 4

3.11.1.3 Transfertransparenz - Netzwerk

Beschreibung:	Die Skala beschreibt die Transfertransparenz im Netzwerk.
Quelle:	Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003)
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen.
Codierung:	1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'
Itemzahl:	4
Berechnung:	Mittelwertscore
Anmerkungen:	Die Items I1_ttn3r und I1_ttn4r wurden zur Berechnung des Skalenwertes invertiert (*).

Variable			1. Erhebungswelle				2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_ttn1	12_ttn1	Ich bin darüber informiert, was meine KollegInnen im regionalen Netzwerk erarbeiten.	418	2.28	0.98	0.65	323	2.12	0.92	0.68
l1_ttn2	l2_ttn2	Ich bin bezüglich der regionalen Netzwerkaktivitäten gut informiert.	417	2.12	0.93	0.71	325	1.95	0.90	0.65
l1_ttn3r	I2_ttn3r	Mir ist nicht klar, was im regionalen Schulnetzwerk erarbeitet wurde.*	417	2.53	1.00	0.46	325	2.52	1.08	0.55
l1_ttn4r	l2_ttn4r	Inhalte aus dem regionalen Schulnetzwerk von Ganz In II wurden nicht an mich weiter gegeben.*	411	2.66	0.98	0.54	319	2.60	1.04	0.57

1	. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	e
$ \begin{array}{c} N = 417 \\ \alpha = 0.78 \end{array} $	MW = 2.40 MIN = 1	SD = 0.75 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 325 \\ \alpha = 0.80 \end{array}$	MW = 2.29 MIN = 1	SD = 0.78 MAX = 4

3.11.1.4 Implementierung

Beschreibung: Die Skala beschreibt die Implementation von Innovationen aus den regionalen Netzwerken. Quelle: Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003) Instrument: Lehrerfragebogen Fragetext: Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen. 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu' **Codierung:** Itemzahl: Berechnung: Mittelwertscore Nur in MZP 2 verwendet. Anmerkungen:

Vai	riable		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_impn1	Ich greife Ideen aus den regionalen Netzwerken zur Gestaltung des Ganztags auf.	-	-	-	-	313	1.84	0.97	0.87
-	l2_impn2	Inhalte aus ganztagsspezifischen Fortbildungen im Rahmen der regionalen Netzwerke haben zur Veränderung meiner Arbeit in der Schule beigetragen.	-	-	-	-	309	1.94	0.99	0.85
-	I2_impn3	Ich habe bereits Materialien aus den regionalen Netzwerken bei der Gestaltung des Ganztags genutzt.	-	-	-	-	315	1.81	1.01	0.90
-	l2_impn4	Ich habe bereits Inhalte aus den regionalen Netzwerken bei der Gestaltung des Ganztags erprobt.	-	-	-	-	312	1.78	0.99	0.90
-	l2_impn5	Ich werde Inhalte aus den regionalen Netzwerken auch langfristig für die Gestaltung des Ganztags an meiner Schule verwenden.	-	-	-	-	303	2.00	0.96	0.85

	1. Erhebungswell	е	2	2. Erhebungswell	le
-	-	-	N = 312	MW = 1.87	SD = 0.91
-	-	-	$\alpha = 0.95$	MIN=1	MAX = 4

3.11.1.5 Transfertiefe (Depth)

Beschreibung: Die Skala beschreibt die Tiefe, die Innovationen aus den regionalen Netzwerken an den Schulen erreicht haben. Quelle: Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003) Instrument: Lehrerfragebogen Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz Fragetext: In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen. **Codierung:** 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl:

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet.

Vai	riable		1.	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_depn1	Durch die Teilnahme meiner Schule an den regionalen Netzwerken hat sich meine Einstellung zur Gestaltung des Ganztags an meiner Schule geändert.	-	-	-	-	317	1.90	0.94	0.82
-	l2_depn2	Durch die Anwendung der Konzepte aus den regionalen Netzwerken hat sich mein Umgang mit den Schülerinnen und Schülern im Ganztag verändert.	-	-	-	-	312	1.72	0.83	0.84
-	l2_depn3	Durch die regionalen Netzwerke habe ich meine Sichtweise gegenüber der Arbeit der Kolleginnen und Kollegen im Ganztag geändert.	-	-	-	-	311	1.77	0.86	0.86
-	l2_depn4	Durch die regionalen Netzwerke messe ich der schulübergreifenden Kooperation für die Gestaltung des Ganztags einen größeren Stellenwert bei.	-	-	-	-	312	1.98	0.98	0.78

	1. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
-	-	-	N = 313	MW = 1.84	SD = 0.82
-	-	-	$\alpha = 0.93$	MIN=1	MAX = 4

3.11.1.6 Ausweitung innerhalb der Schule (Spread)

Beschreibung: Die Skala beschreibt die Verbreitung, die Innovationen aus den regionalen Netzwerken an den Schulen erreicht haben. Quelle: Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003) Instrument: Lehrerfragebogen Fragetext: Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen. **Codierung:** 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu' Itemzahl: Berechnung: Mittelwertscore Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet.

Var	iable		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_sprn1	Inhalte aus den regionalen Netzwerken wurden an meiner Schule bei der Gestaltung des Ganztags fest verankert, z.B. über Änderungen im Schulprogramm oder in Curricula.	-	-	-	-	289	2.52	0.88	0.79
-	l2_sprn2	Durch die regionalen Netzwerke haben wir an meiner Schule Routinen und Abläufe in der Gestaltung des Ganztags verändert.	-	-	-	-	287	2.50	0.90	0.83
-	l2_sprn3	Die Verwendung von Strategien und Produkten für die Gestaltung des Ganztags aus den regionalen Netzwerken ist bereits auf die gesamte Schule ausgeweitet worden.	-	-	-	-	286	2.26	0.88	0.83
-	l2_sprn4	Strategien und Produkte für die Gestaltung des Ganztags aus den regionalen Netzwerken werden auf der Schulkonferenz vorgestellt.	-	-	-	-	273	2.43	0.91	0.77
-	I2_sprn5	Die Strategien und Produkte für die Gestaltung des Ganztags aus den regionalen Netzwerken werden regelmäßig auf Lehrerkonferenzen diskutiert.	-	-	-	-	299	2.18	0.87	0.71
-	l2_sprn6	Durch die regionalen Netzwerke haben wir an meiner Schule klare Konzepte zur Gestaltung des Ganztags erarbeitet.	-	-	-	-	289	2.42	0.92	0.84

	1. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
-	-	-	N = 290	MW = 2.38	SD = 0.77
-	-	-	$\alpha = 0.93$	MIN=1	MAX = 4

3.11.2 Übergang Grundschule-Gymnasium

Das Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule-Gymnasium' bietet den Projektschulen die Möglichkeit, gemeinsam mit benachbarten Grundschulen ein Konzept zur Übergangsgestaltung mit den Schwerpunkten Übergangsdiagnostik und -beratung zu entwickeln. Die Fragen in diesem Kapitel sind nur Lehrkräften gestellt worden, deren Schulen auch an dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule-Gymnasium' teilgenommen haben.

3.11.2.1 Mitarbeit im Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule-Gymnasium' - Filterfrage

Beschreibung:	Mit diesem Item wird abgefragt, welche Rolle die Lehrkraft im themenspezifischen Vertiefungsangebot von Ganz In II einnimmt.
Quelle:	Eigenentwicklung
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Arbeiten Sie aktiv im themenspezifischen Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' aus dem Projektkontext von Ganz In II mit? Nehmen Sie also z. B. an Veranstaltungen und Netzwerktreffen teil?
Codierung:	1 'nein', 2 'ja'
Itemzahl:	1
Berechnung:	Häufigkeitsabfrage - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' teilnehmende Schulen befragt wurden.

Fragetext: Arbeiten Sie aktiv im themenspezifischen Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' aus dem Projektkontext von Ganz In II mit? Nehmen Sie also z. B. an Veranstaltungen und Netzwerktreffen teil?

Variable			1. E	1. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
l1_tvau	l2_tvau	1 'nein'	29	67.4	82.9	24	82.8	85.7
		2 'ja'	6	14	17.1	4	13.8	14.3
		Fehlend	8	18.6	0	1	3.4	0
Gesamt			43	100	100	29	100	100

3.11.2.2 Relevanz des Themas Übergang Grundschule-Gymnasium

Beschreibung:	Mit diesem Item wird die Relevanz des Themas für die Lehrkraft abgefragt.
Quelle:	Eigenentwicklung
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Wie relevant ist das Thema 'Übergang Grundschule - Gymnasium' für Ihre Arbeit?
Codierung:	1 'nicht relevant', 2 'weniger relevant', 3 'eher relevant', 4 'sehr relevant'
ltemzahl:	1
Berechnung:	Häufigkeitsabfrage - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit I1_tvau und I2_tvau.

Fragetext: Wie relevant ist das Thema 'Übergang Grundschule - Gymnasium' für Ihre Arbeit? Gefiltert mit (I1_tvau=1) und (I2_tvau=1): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = nein.

Vari	Variable		1. E	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
l1_relu	l2_relu	1 'nicht relevant'	4	13.8	14.8	4	16.7	19
		2 'weniger relevant'	7	24.1	25.9	5	20.8	23.8
		3 'eher relevant'	9	31	33.3	6	25	28.6
		4 'sehr relevant'	7	24.1	25.9	6	25	28.6
		Fehlend	2	6.9	0	3	12.5	0
Gesamt			29	99.9	99.9	24	100	100

Fragetext: Wie relevant ist das Thema 'Übergang Grundschule - Gymnasium' für Ihre Arbeit? Gefiltert mit ($I1_tvau=2$) und ($I2_tvau=2$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = ja.

Variable			1. E	1. Erhebungswelle				2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig			
l1_relu	l2_relu	1 'nicht relevant'	0	0	0	0	0	0			
		2 'weniger relevant'	1	16.7	16.7	0	0	0			
		3 'eher relevant'	2	33.3	33.3	1	25	25			
		4 'sehr relevant'	3	50	50	3	75	75			
		Fehlend	0	0	0	0	0	0			
Gesamt			6	100	100	4	100	100			

3.11.2.3 Netzwerkkoordinatorengestützter Transfer - Übergang

Beschreibung: Die Skala beschreibt den Netzwerkkoordinatorengestützten Transfer im Teilprojekt Übergang. Quelle: Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003) Instrument: Lehrerfragebogen Fragetext: Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen. 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu' **Codierung:** Itemzahl: Berechnung: Mittelwertscore - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit l1_tvau und l2_tvau.

Ergebnisse gefiltert mit ($I1_tvau=1$) und ($I2_tvau=1$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = nein.

Variable			1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_nwtu1	I2_nwtu1	Die Veranstaltungs-/Netzwerkteilnehmer stellen regelmäßig die Ergebnisse der Arbeit im Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' vor.	24	2.42	0.97	0.82	17	1.59	0.80	0.88
l1_nwtu2	I2_nwtu2	Die Veranstaltungs-/Netzwerkteilnehmer des Vertiefungsangebots 'Übergang Grundschule - Gymnasium' stellen uns konkrete Arbeitsmaterialien zur Verfügung.	23	1.91	0.79	0.61	17	1.59	0.80	0.88
l1_nwtu3	I2_nwtu3	Die Inhalte des Vertiefungsangebots 'Übergang Grundschule - Gymnasium' werden im Kollegium diskutiert.	23	2.13	1.01	0.59	18	1.61	0.85	0.96

	1. Erhebungswel	le	2	2. Erhebungswell	le
$ \begin{array}{c} N = 23 \\ \alpha = 0.82 \end{array} $	MW = 2.13 MIN = 1	SD = 0.78 MAX = 3.67		MW = 1.59 MIN = 1	SD = 0.79 MAX = 3

Ergebnisse gefiltert mit ($1_tvau=2$) und ($1_tvau=2$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = ja.

Variable			1. Erhebungswelle			elle/	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}	
l1_nwtu1	l2_nwtu1	Die Veranstaltungs-/Netzwerkteilnehmer stellen regelmäßig die Ergebnisse der Arbeit im Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' vor.	6	3.00	1.10	0.90	4	2.50	1.00	0.82	
l1_nwtu2	l2_nwtu2	Die Veranstaltungs-/Netzwerkteilnehmer des Vertiefungsangebots 'Übergang Grundschule - Gymnasium' stellen uns konkrete Arbeitsmaterialien zur Verfügung.	6	2.50	0.84	0.93	4	2.00	0.82	0.94	
l1_nwtu3	I2_nwtu3	Die Inhalte des Vertiefungsangebots 'Übergang Grundschule - Gymnasium' werden im Kollegium diskutiert.	6	2.67	1.03	0.93	4	2.00	0.82	0.94	

1	. Erhebungswel	le	2	2. Erhebungswell	le
$N = 6$ $\alpha = 0.96$	MW = 2.72 $MIN = 1$	SD = 0.95 MAX = 3.67	$ \begin{array}{c} N = 4 \\ \alpha = 0.96 \end{array} $	MW = 2.17 $MIN = 1$	SD = 0.84 $MAX = 3$

3.11.2.4 Transfertransparenz - Übergang

Beschreibung:	Die Skala beschreibt die Transfertransparenz im Teilprojekt Übergang.
Quelle:	Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003)
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen.
Codierung:	1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'
Itemzahl:	4
Berechnung:	Mittelwertscore - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit I1_tvau und I2_tvau.
Anmerkungen:	Die Items I1_ttu3r und I1_ttu4r wurden zur Berechnung des Skalenwertes für die erste Erhebungswelle invertiert (*).

Variable 1. Erhebungswelle 2		2.	2. Erhebungswelle							
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_ttu1	l2_ttu1	Ich bin darüber informiert, was meine KollegInnen im Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' erarbeiten.	25	2.20	1.08	0.66	20	1.50	0.76	0.54
l1_ttu2	l2_ttu2	Ich bin bezüglich der Aktivitäten im Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' gut informiert.	25	2.12	1.05	0.69	19	1.37	0.50	0.51
l1_ttu3r	l2_ttu3r	Mir ist nicht klar, was im Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' erarbeitet wurde.*	24	2.42	1.14	0.74	19	2.47	1.26	0.47
l1_ttu4r	l2_ttu4r	Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' wurden nicht an mich weiter gegeben.*	24	2.38	1.10	0.63	18	2.06	1.16	0.76

	1. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswel	le
$N = 24$ $\alpha = 0.85$	$\begin{array}{c} MW = 2.24 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.88 MAX = 4	$\begin{array}{c} N = 19 \\ \alpha = 0.78 \end{array}$	MW = 1.83 MIN = 1	SD = 0.70 MAX = 3.25

Ergebnisse gefiltert mit ($I1_tvau=2$) und ($I2_tvau=2$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = ja.

Vari	Variable1. Erhebungswelle		2. Erhebungswelle			elle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_ttu1	l2_ttu1	Ich bin darüber informiert, was meine KollegInnen im Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' erarbeiten.	6	3.33	1.21	1.02	4	3.25	1.50	0.58
l1_ttu2	l2_ttu2	Ich bin bezüglich der Aktivitäten im Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' gut informiert.	5	3.40	1.34	1.02	4	3.25	1.50	0.58
l1_ttu3r	I2_ttu3r	Mir ist nicht klar, was im Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' erarbeitet wurde.*	6	4.00	0.00	1.02	4	3.25	1.50	0.00
l1_ttu4r	l2_ttu4r	Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' wurden nicht an mich weiter gegeben.*	6	4.00	0.00	1.02	4	2.50	1.73	0.90

	I. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
$ \begin{array}{c} N = 6 \\ \alpha = 1.01 \end{array} $	MW = 3.42 MIN = 2.5	SD = 1.20 MAX = 4	$ \begin{array}{c c} $	MW = 3.06 MIN = 1.75	SD = 1.12 MAX = 4

3.11.2.5 Implementierung

Beschreibung:	Die Skala beschreibt die Implementation von Innovationen aus dem Teilprojekt Übergang.
Quelle:	Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003)
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen.
Codierung:	1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'
Itemzahl:	5
Berechnung:	Mittelwertscore nur für Lehrkräfte der beteiligten Schulen - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit l1_tvau und l2_tvau.
Anmerkungen:	Nur in MZP 2 verwendet.

 $\label{lem:continuous} \mbox{Ergebnisse gefiltert mit (l2_tvau=1): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = nein.}$

Vai	riable		1. Erhebungswelle			elle	2	Erheb	ungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_impu1	Ich greife Ideen aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' auf.	-	-	-	-	20	1.50	0.69	0.82
-	l2_impu2	Inhalte aus Fortbildungen im Rahmen des Vertiefungsangebots 'Übergang Grundschule - Gymnasium' haben zur Veränderung meiner Arbeit in der Schule beigetragen.	-	-	-	-	20	1.55	0.69	0.80
-	I2_impu3	Ich habe bereits Materialien aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' genutzt.	-	-	-	-	20	1.35	0.49	0.86
-	l2_impu4	Ich habe bereits Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' erprobt.	-	-	-	-	19	1.32	0.48	0.83
-	I2_impu5	Ich werde Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' auch langfristig für die Gestaltung der Arbeit an meiner Schule verwenden.	-	-	-	-	19	1.68	0.82	0.65

	1. Erhebungswelle	е	2. Erhebungswelle						
-	-	-	N = 20	MW = 1.48	SD = 0.56				
-	-	-	$\alpha = 0.92$	MIN = 1	MAX = 2.25				

Ergebnisse gefiltert mit ($12_{\text{tvau}}=2$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = ja.

Vai	riable		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2	. Erhel	oungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label		MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_impu1	Ich greife Ideen aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' auf.	-	-	-	-	4	3.00	0.82	0.98
-	I2_impu2	Inhalte aus Fortbildungen im Rahmen des Vertiefungsangebots 'Übergang Grundschule - Gymnasium' haben zur Veränderung meiner Arbeit in der Schule beigetragen.	-	-	-	-	4	2.50	1.29	1.00
-	I2_impu3	Ich habe bereits Materialien aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' genutzt.	-	-	-	-	4	2.50	1.29	1.00
-	l2_impu4	Ich habe bereits Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' erprobt.	-	-	-	-	4	2.50	1.29	1.00
-	I2_impu5	Ich werde Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' auch langfristig für die Gestaltung der Arbeit an meiner Schule verwenden.	-	-	-	-	3	3.00	1.00	1.18

	1. Erhebungswelle	e	2	2. Erhebungswell	le
-	-	-	N = 4	MW = 2.70	SD = 1.09
-	-	-	$\alpha = 1.01$	MIN = 1.4	MAX = 4

3.11.2.6 Transfertiefe (Depth)

Beschreibung:	Die Skala beschreibt die Tiefe, die Innovationen aus dem Teilprojekt Übergang an den Schulen erreicht haben.
Quelle:	Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003)
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen.
Codierung:	1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'
Itemzahl:	4
Berechnung:	Mittelwertscore nur für Lehrkräfte der beteiligten Schulen - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit 11_tvau und 12_tvau.
Anmerkungen:	Nur in MZP 2 verwendet.

Var	riable		1. Erhebungswelle		2	. Erheb	ungsw	elle		
MZP 1	MZP 2	Label		MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_depu1	Durch die Teilnahme meiner Schule an dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' hat sich meine Einstellung zur Gestaltung des Übergangs von der Grundschule zur weiterführenden Schule geändert.	-	-	-	-	17	1.47	0.72	0.97
-	I2_depu2	Durch die Anwendung der Konzepte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' hat sich mein Umgang mit den Schülerinnen und Schülern verändert.	-	-	-	-	15	1.47	0.74	0.98
-	I2_depu3	Durch das Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' habe ich meine Sichtweise gegenüber der Arbeit der Kolleginnen und Kollegen der abgebenden Schulen geändert.	-	-	-	-	16	1.38	0.72	0.92
-	l2_depu4	Durch das Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' messe ich der schulübergreifenden Kooperation einen größeren Stellenwert bei.	-	-	-	-	16	1.50	0.73	0.97

	1. Erhebungswell	е	2	2. Erhebungswell	le
-	-	-	N = 16	MW = 1.45	SD = 0.71
-	-	-	$\alpha = 0.98$	MIN = 1	MAX = 3

Ergebnisse gefiltert mit ($12_{\text{tvau}}=2$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = ja.

Var	riable		1. Erhebungswelle		2	. Erhel	oungsw	elle		
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_depu1	Durch die Teilnahme meiner Schule an dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' hat sich meine Einstellung zur Gestaltung des Übergangs von der Grundschule zur weiterführenden Schule geändert.	-	-	-	-	4	2.25	0.96	0.90
-	I2_depu2	Durch die Anwendung der Konzepte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' hat sich mein Umgang mit den Schülerinnen und Schülern verändert.	-	-	-	-	4	1.75	0.96	0.39
-	l2_depu3	Durch das Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' habe ich meine Sichtweise gegenüber der Arbeit der Kolleginnen und Kollegen der abgebenden Schulen geändert.	-	-	-	-	4	2.50	1.00	0.95
-	l2_depu4	Durch das Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' messe ich der schulübergreifenden Kooperation einen größeren Stellenwert bei.	-	-	-	-	4	2.75	1.26	0.79

	1. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
-	-	-	N = 4	MW = 2.31	SD = 0.90
-	-	-	$\alpha = 0.88$	MIN=1	MAX = 3

3.11.2.7 Ausweitung innerhalb der Schule (Spread)

Beschreibung: Die Skala beschreibt die Verbreitung, die Innovationen aus dem Teilprojekt Übergang an den Schulen erreicht haben. Quelle: Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003) Instrument: Lehrerfragebogen Fragetext: Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen. **Codierung:** 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu' Itemzahl: Berechnung: Mittelwertscore nur für Lehrkräfte der beteiligten Schulen - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit l1_tvau und l2_tvau. Der Stichprobenumfang für (l2_tvau=2) war nach Anwendung des Filters so gering, dass nur die Häufigkeiten abgetragen werden. Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet.

Ergebnisse gefiltert mit (I2_tvau=1): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = nein.

Var	iable		1.	1. Erhebungswelle			2	Erheb	ungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_spru1	Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' wurden an meiner Schule fest verankert, z.B. über Änderungen im Schulprogramm oder in Curricula.	-	-	-	-	17	1.82	0.88	0.87
-	l2_spru2	Durch das Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' haben wir an meiner Schule Routinen und Abläufe verändert.	-	-	-	-	17	1.59	0.80	0.74
-	I2_spru3	Die Verwendung der Strategien und Produkte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' ist bereits auf die gesamten Schule ausgeweitet worden.	-	-	-	-	16	1.56	0.81	0.91
-	I2_spru4	Die Strategien und Produkte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' werden auf der Schulkonferenz vorgestellt.	-	-	-	-	17	1.88	0.93	0.94
-	l2_spru5	Die Strategien und Produkte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' werden regelmäßig auf Lehrerkonferenzen diskutiert.	-	-	-	-	17	1.65	0.86	0.72
-	l2_spru6	Durch das Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' haben wir an meiner Schule ein klares Konzept zur Übergangsgestaltung erarbeitet.	-	-	-	-	16	1.62	0.89	0.87

	1. Erhebungswelle	е	2. Erhebungswelle						
-	-	-	N = 17	MW = 1.69	SD = 0.75				
-	-	-	$\alpha = 0.95$	MIN = 1	MAX = 3.33				

$\label{lem:energy} \mbox{Ergebnisse gefiltert mit (l2_tvau=2): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = ja.}$

Vari	able		1.	Erhebur	igswelle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	N	MW	SD	
-	l2_spru1	Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' wurden an meiner Schule fest verankert, z.B. über Änderungen im Schulprogramm oder in Curricula.	-	-	-	3	2.67	0.58	
-	l2_spru2	Durch das Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' haben wir an meiner Schule Routinen und Abläufe verändert.	-	-	-	3	3.00	1.00	
-	l2_spru3	Die Verwendung der Strategien und Produkte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' ist bereits auf die gesamten Schule ausgeweitet worden.	-	-	-	3	2.33	0.58	
-	l2_spru4	Die Strategien und Produkte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' werden auf der Schulkonferenz vorgestellt.	-	-	-	3	2.67	0.58	
-	l2_spru5	Die Strategien und Produkte aus dem Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' werden regelmäßig auf Lehrerkonferenzen diskutiert.	-	-	-	4	2.00	0.82	
-	l2_spru6	Durch das Vertiefungsangebot 'Übergang Grundschule - Gymnasium' haben wir an meiner Schule ein klares Konzept zur Übergangsgestaltung erarbeitet.	-	-	-	3	3.00	0.00	

3.11.3 Elternarbeit

Das Vertiefungsangebotes 'Elternarbeit' bietet den Projektschulen die Möglichkeit, Angebote der Fortbildung und Beratung zur ressourcenorientierten, zielgruppenspezifischen und niederschwelligen Elternarbeit in Anspruch zu nehmen. Mit Unterstützung durch die Netzwerkarbeit und von einem multidisziplinären Expertenteam soll für jede teilnehmende Schule ein individuelles Konzept für Elternarbeit erarbeitet werden. Die Fragen dieses Kapitels sind nur Lehrkräften gestellt worden, deren Schulen auch an dem Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' teilgenommen haben.

3.11.3.1 Mitarbeit im Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' - Filterfrage

Beschreibung:	Mit diesem Item wird abgefragt, welche Rolle die Lehrkraft im themenspezifischen Vertiefungsangebot von Ganz In II einnimmt.
Quelle:	Eigenentwicklung
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Arbeiten Sie aktiv im themenspezifischen Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' aus dem Projektkontext von Ganz In II mit? Nehmen Sie also z. B. an Veranstaltungen und Netzwerktreffen teil?
Codierung:	1 'nein', 2 'ja'
Itemzahl:	1
Berechnung:	Häufigkeitsabfrage - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' teilnehmende Schulen befragt wurden.

Fragetext: Arbeiten Sie aktiv im themenspezifischen Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' aus dem Projektkontext von Ganz In II mit? Nehmen Sie also z. B. an Veranstaltungen und Netzwerktreffen teil?

Vari	Variable 1. Erhebun		rhebungsw	elle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
l1_tvae	I2_tvae	1 'nein'	43	84.3	86	47	95.9	97.9
		2 'ja'	7	13.7	14	1	2	2.1
		Fehlend	1	2	0	1	2	0
Gesamt			51	100	100	49	99.9	100

3.11.3.2 Relevanz des Themas Elternarbeit

Beschreibung:	Mit diesem Item wird die Relevanz des Themas für die Lehrkraft abgefragt.
Quelle:	Eigenentwicklung
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Wie relevant ist das Thema 'Elternarbeit' für Ihre Arbeit?
Codierung:	1 'nicht relevant', 2 'weniger relevant', 3 'eher relevant', 4 'sehr relevant'
Itemzahl:	1
Berechnung:	Häufigkeitsabfrage - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit I1_tvae und I2_tvae.

Fragetext: Wie relevant ist das Thema 'Übergang Grundschule - Gymnasium' für Ihre Arbeit? Gefiltert mit (I1_tvae=1) und (I2_tvae=1): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = nein.

Variable			1. E	rhebungsw	elle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
l1_rele	l2_rele	1 'nicht relevant'	3	7	7.1	2	4.3	4.4	
		2 'weniger relevant'	11	25.6	26.2	17	36.2	37.8	
		3 'eher relevant'	15	34.9	35.7	17	36.2	37.8	
		4 'sehr relevant'	13	30.2	31	9	19.1	20	
		Fehlend	1	2.3	0	2	4.3	0	
Gesamt			43	100	100	47	100.1	100	

Fragetext: Wie relevant ist das Thema 'Übergang Grundschule - Gymnasium' für Ihre Arbeit? Gefiltert mit (I1_tvae=2) und (I2_tvae=2): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = ja.

Variable			1. E	1. Erhebungswelle				elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
l1_rele	l2_rele	1 'nicht relevant'	0	0	0	0	0	0
		2 'weniger relevant'	0	0	0	0	0	0
		3 'eher relevant'	1	14.3	14.3	0	0	0
		4 'sehr relevant'	6	85.7	85.7	1	100	100
		Fehlend	0	0	0	0	0	0
Gesamt			7	100	100	1	100	100

3.11.3.3 Netzwerkkoordinatorengestützter Transfer - Elternarbeit

Beschreibung:	Die Skala beschreibt den Netzwerkkoordinatorengestützten Transfer im Teilprojekt Elternarbeit.
Quelle:	Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003)
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen.
Codierung:	1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'
Itemzahl:	1
Berechnung:	Mittelwertscore - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit I1_tvae und I2_tvae.
Anmerkungen:	Der Stichprobenumfang zum zweiten Messzeitpunkt war nach Anwendung des Filters (I2_tvae=2) so gering, dass auf eine Darstellung verzichtet wurde.

Ergebnisse gefiltert mit ($I1_tvae=1$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = nein.

Vari	able		1. Erhebungswelle		elle	2. Erhebungswel			elle	
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_nwte1	l2_nwte1	Die Veranstaltungs-/Netzwerkteilnehmer stellen regelmäßig die Ergebnisse der Arbeit im Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' vor.	39	2.03	0.78	0.80	38	1.63	0.67	0.76
l1_nwte2	I2_nwte2	Die Veranstaltungs-/Netzwerkteilnehmer des Vertiefungsangebots 'Elternarbeit' stellen uns konkrete Arbeitsmaterialien zur Verfügung.	39	1.69	0.69	0.86	38	1.37	0.54	0.79
l1_nwte3	I2_nwte3	Die Inhalte des Vertiefungsangebots 'Elternarbeit' werden im Kollegium diskutiert.	39	1.85	0.67	0.80	38	1.50	0.60	0.81

	1. Erhebungswel	le	2	2. Erhebungswel	le
$N = 39$ $\alpha = 0.91$	MW = 1.85 $MIN = 1$	SD = 0.66 MAX = 3.67	N = 38 $\alpha = 0.89$	MW = 1.51 MIN = 1	SD = 0.55 MAX = 2.67

Ergebnisse gefiltert mit ($11_{\text{tvae}}=2$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = ja.

Varia	able		1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_nwte1	-	Die Veranstaltungs-/Netzwerkteilnehmer stellen regelmäßig die Ergebnisse der Arbeit im Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' vor.	6	2.50	1.05	1.00	_	-	-	-
l1_nwte2	-	Die Veranstaltungs-/Netzwerkteilnehmer des Vertiefungsangebots 'Elternarbeit' stellen uns konkrete Arbeitsmaterialien zur Verfügung.	5	2.60	1.34	1.00	-	-	-	-
l1_nwte3	-	Die Inhalte des Vertiefungsangebots 'Elternarbeit' werden im Kollegium diskutiert.	6	2.67	1.03	0.92	-	-	-	-

-	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswell	e
$ \begin{array}{c} N = 6 \\ \alpha = 0.99 \end{array} $	MW = 2.61 $MIN = 1$	SD = 1.06 MAX = 4		-	- -

3.11.3.4 Transfertransparenz - Elternarbeit

Beschreibung:	Die Skala beschreibt die Transfertransparenz im Teilprojekt Elternarbeit.
Quelle:	Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003)
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen.
Codierung:	1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'
Itemzahl:	4
Berechnung:	Mittelwertscore - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit I1_tvae und I2_tvae.
Anmerkungen:	Die Items I1_tte3r und I1_tte4r wurden zur Berechnung des Skalenwertes für die erste Erhebungswelle invertiert (*). Der Stichprobenumfang zum zweiten Messzeitpunkt war nach Anwendung des Filters (I2_tvae=2) so gering, dass auf eine Darstellung verzichtet wurde.

Ergebnisse gefiltert mit ($11_{\text{tvae}}=1$ und $12_{\text{tvae}}=1$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = nein.

Vari	able		1. Erhebungswelle		elle	2. Erhebungswelle			elle	
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_tte1	l2_tte1	Ich bin darüber informiert, was meine KollegInnen im Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' erarbeiten.	39	1.87	0.86	0.55	40	1.55	0.68	0.48
l1_tte2	I2_tte2	Ich bin bezüglich der Aktivitäten im Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' gut informiert.	39	1.72	0.79	0.61	39	1.46	0.60	0.52
l1_tte3r	l2_tte3r	Mir ist nicht klar, was im Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' erarbeitet wurde.*	39	2.26	1.12	0.42	40	2.42	1.22	0.63
l1_tte4r	l2_tte4r	Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' wurden nicht an mich weiter gegeben.*	39	2.10	1.02	0.60	35	2.51	1.17	0.61

	1. Erhebungswel	le	2	2. Erhebungswel	le
$N = 39$ $\alpha = 0.76$	$\begin{array}{c} MW = 1.99 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.72 MAX = 3.5	$\begin{array}{ c c }\hline N = 40 \\ \alpha = 0.77 \end{array}$	MW = 1.96 MIN = 1	SD = 0.72 MAX = 3.5

Ergebnisse gefiltert mit ($11_{\text{tvae}=2}$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = ja.

Vari	able		1. Erhebungswelle		elle	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_tte1	-	Ich bin darüber informiert, was meine KollegInnen im Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' erarbeiten.	7	3.57	0.79	0.88	-	-	-	-
l1_tte2	-	Ich bin bezüglich der Aktivitäten im Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' gut informiert.	7	3.57	0.79	0.88	-	-	-	-
l1_tte3r	-	Mir ist nicht klar, was im Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' erarbeitet wurde.*	7	3.43	0.98	0.87	-	-	-	-
l1_tte4r	-	Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' wurden nicht an mich weiter gegeben.*	7	3.00	1.29	0.51	-	-	-	-

	1. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	е
N = 7	MW = 3.39	SD = 0.84	_	-	-
$\alpha = 0.91$	MIN = 2	MAX = 4	-	-	-

3.11.3.5 Implementierung

Beschreibung:	Die Skala beschreibt die Implementation von Innovationen aus dem Teilprojekt Elternarbeit.
Quelle:	Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003)
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen.
Codierung:	1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'
Itemzahl:	5
Berechnung:	Mittelwertscore nur für Lehrkräfte der beteiligten Schulen - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit I1_tvae und I2_tvae.
Anmerkungen:	Nur in MZP 2 verwendet. Der Stichprobenumfang zum zweiten Messzeitpunkt war nach Anwendung des Filters ($I2_tvae = 2$) so gering, dass auf eine Darstellung verzichtet wurde.

Ergebnisse gefiltert mit ($12_tvae=2$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = nein.

Vai	riable		1. Erhebungswelle		elle	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_impe1	Ich greife Ideen aus dem Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' auf.	-	-	-	-	38	1.42	0.64	0.81
-	l2_impe2	Inhalte aus Fortbildungen im Rahmen des Vertiefungsangebots 'Elternarbeit' haben zur Veränderung meiner Arbeit in der Schule beigetragen.	-	-	-	-	39	1.49	0.72	0.89
-	l2_impe3	Ich habe bereits Materialien aus dem Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' genutzt.	-	-	-	-	39	1.31	0.61	0.88
-	l2_impe4	Ich habe bereits Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' erprobt.	-	-	-	-	39	1.31	0.57	0.88
-	l2_impe5	Ich werde Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' auch langfristig für die Gestaltung der Arbeit an meiner Schule verwenden.	-	-	-	-	37	1.54	0.77	0.76

	1. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
-	-	-	N = 38	MW = 1.40	SD = 0.60
-	-	-	$\alpha = 0.94$	MIN=1	MAX = 3

3.11.3.6 Transfertiefe (Depth)

Beschreibung:	Die Skala beschreibt die Tiefe, die Innovationen aus dem Teilprojekt Elternarbeit an den Schulen erreicht haben.
Quelle:	Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003)
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen.
Codierung:	1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'
Itemzahl:	4
Berechnung:	Mittelwertscore nur für Lehrkräfte der beteiligten Schulen - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit I1_tvae und I2_tvae.
Anmerkungen:	Nur in MZP 2 verwendet. Der Stichprobenumfang zum zweiten Messzeitpunkt war nach Anwendung des Filters ($l2_tvae = 2$) so gering, dass auf eine Darstellung verzichtet wurde.

 $\label{lem:lemma$

Vai	riable		1. Erhebungswelle		elle	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_depe1	Durch die Teilnahme meiner Schule an dem Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' hat sich meine Einstellung zur Gestaltung der 'Elternarbeit' an meiner Schule geändert.	-	-	-	-	35	1.34	0.54	0.88
-	l2_depe2	Durch die Anwendung der Konzepte aus dem Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' hat sich mein Umgang mit den Eltern verändert.	-	-	-	-	35	1.29	0.46	0.98
-	l2_depe3	Durch das Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' habe ich meine Sichtweise gegenüber der Arbeit der Kolleginnen und Kollegen mit den Eltern geändert.	-	-	-	-	35	1.29	0.46	0.98
-	l2_depe4	Durch das Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' messe ich der Kooperation mit den Eltern einen größeren Stellenwert bei.	-	-	-	-	35	1.34	0.59	0.91

	1. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswel	le
-	-	-	N = 35	MW = 1.31	SD = 0.49
-	-	-	$\alpha = 0.98$	MIN = 1	MAX = 2.25

3.11.3.7 Ausweitung innerhalb der Schule (Spread)

Beschreibung:	Die Skala beschreibt die Verbreitung, die Innovationen aus dem Teilprojekt Elternarbeit an den Schulen erreicht haben.
Quelle:	Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003)
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen.
Codierung:	1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'
Itemzahl:	6
Berechnung:	Mittelwertsscore nur für Lehrkräfte der beteiligten Schulen - Ergebnisse gefiltert, indem nur an dem Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit I1_tvae und I2_tvae.
Anmerkungen:	Nur in MZP 2 verwendet. Der Stichprobenumfang zum zweiten Messzeitpunkt war nach Anwendung des Filters ($I2_tvae = 2$) so gering, dass auf eine Darstellung verzichtet wurde.

Ergebnisse gefiltert mit ($I2_tvae=1$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = nein.

Var	iable		1. Erhebungswelle		elle	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_spre1	Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' wurden an meiner Schule fest verankert, z.B. über Änderungen im Schulprogramm oder in Curricula.	-	-	-	-	29	1.66	0.61	0.75
-	l2_spre2	Durch das Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' haben wir an meiner Schule Routinen und Abläufe verändert.	-	-	-	-	30	1.80	0.76	0.85
-	l2_spre3	Die Verwendung der Strategien und Produkte aus dem Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' ist bereits auf die Übergangsgestaltung der gesamten Schule ausgeweitet worden.	-	-	-	-	29	1.62	0.62	0.87
-	l2_spre4	Die Strategien und Produkte aus dem Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' werden auf der Schulkonferenz vorgestellt.	-	-	-	-	31	1.81	0.65	0.46
-	l2_spre5	Die Strategien und Produkte aus dem Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' werden regelmäßig auf Lehrerkonferenzen diskutiert.	-	-	-	-	32	1.62	0.49	0.55
-	l2_spre6	Durch das Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' haben wir an meiner Schule ein klares Konzept zur Elternarbeit erarbeitet.	-	-	-	-	32	1.66	0.70	0.76

	1. Erhebungswelle	e	2. Erhebungswelle					
_	-	-	N = 30	MW = 1.72	SD = 0.51			
-	-	-	$\alpha = 0.89$	MIN=1	MAX = 2.83			

3.11.4 Sprachbildung

Das Vertiefungsangebotes 'Sprachbildung' bietet den Projektschulen die Möglichkeit, gemeinsam mit einem multidisziplinären Expertenteam aus Linguisten, Fachdidaktikerinnen und -didaktikern und Schulentwicklungsberaterinnen und -beratern ein schulinternes Konzept zu einer sprachsensiblen Gestaltung des curricularen Unterrichts zu entwickeln. Die Fragen dieses Kapitels sind nur Lehrkräften gestellt worden, deren Schulen auch an dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' teilgenommen haben.

3.11.4.1 Mitarbeit im Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' - Filterfrage

Beschreibung:	Mit diesem Item wird abgefragt, welche Rolle die Lehrkraft im themenspezifischen Vertiefungsangebot von Ganz In II einnimmt.
Quelle:	Eigenentwicklung
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Arbeiten Sie aktiv im themenspezifischen Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' aus dem Projektkontext von Ganz In II mit? Nehmen Sie also z. B. an Veranstaltungen und Netzwerktreffen teil?
Codierung:	1 'nein', 2 'ja'
Itemzahl:	1
Berechnung:	Häufigkeitsabfrage - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' teilnehmende Schulen befragt wurden.

Fragetext: Arbeiten Sie aktiv im themenspezifischen Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' aus dem Projektkontext von Ganz In II mit? Nehmen Sie also z. B. an Veranstaltungen und Netzwerktreffen teil?

Variable			1. E	1. Erhebungswelle				elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
l1_tvas	l2_tvas	1 'nein'	82	74.5	78.8	51	81	87.9
		2 'ja'	22	20	21.2	7	11.1	12.1
		Fehlend	6	5.5	0	5	7.9	0
Gesamt			110	100	100	63	100	100

3.11.4.2 Relevanz des Themas Sprachbildung

Beschreibung:	Mit diesem Item wird die Relevanz des Themas für die Lehrkraft abgefragt.
Quelle:	Eigenentwicklung
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Wie relevant ist das Thema 'Sprachbildung' für Ihre Arbeit?
Codierung:	1 'nicht relevant', 2 'weniger relevant', 3 'eher relevant', 4 'sehr relevant'
Itemzahl:	1
Berechnung:	Häufigkeitsabfrage - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit I1_tvas und I2_tvas.

Fragetext: Wie relevant ist das Thema 'Sprachbildung' für Ihre Arbeit? Gefiltert mit $(I1_tvas=1)$ und $(I2_tvas=1)$: Lehrkraft arbeitet aktiv mit = nein.

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle		2. E	rhebungsw	welle	
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
l1_rels	l2_rels	1 'nicht relevant'	2	2.4	2.6	1	2	2	
		2 'weniger relevant'	8	9.8	10.4	8	15.7	15.7	
		3 'eher relevant'	23	28	29.9	14	27.5	27.5	
		4 'sehr relevant'	44	53.7	57.1	28	54.9	54.9	
		Fehlend	5	6.1	0	0	0	0	
Gesamt			82	100	100	51	100.1	100.1	

Fragetext: Wie relevant ist das Thema 'Sprachbildung' für Ihre Arbeit? Gefiltert mit $(I1_tvas=2)$ und $(I2_tvas=2)$: Lehrkraft arbeitet aktiv mit = ja.

Variable			1. E	1. Erhebungswelle				elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
l1_rels	l2_rels	1 'nicht relevant'	0	0	0	0	0	0
		2 'weniger relevant'	0	0	0	0	0	0
		3 'eher relevant'	7	31.8	31.8	3	42.9	42.9
		4 'sehr relevant'	15	68.2	68.2	4	57.1	57.1
		Fehlend	0	0	0	0	0	0
Gesamt			22	100	100	7	100	100

3.11.4.3 Netzwerkkoordinatorengestützter Transfer - Sprache

Beschreibung:	Die Skala beschreibt den Netzwerkkoordinatorengestützten Transfer im Teilprojekt Sprache.
Quelle:	Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003)
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen.
Codierung:	1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'
Itemzahl:	3
Berechnung:	Mittelwertscore Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit I1_tvas und I2_tvas.

Ergebnisse gefiltert mit ($I1_tvas=1$) und ($I2_tvas=1$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = nein.

Variable			1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_nwts1	I2_nwts1	Die Veranstaltungs-/Netzwerkteilnehmer stellen regelmäßig die Ergebnisse der Arbeit im Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' vor.	79	2.23	0.89	0.76	40	2.12	0.91	0.78
l1_nwts2	I2_nwts2	Die Veranstaltungs-/Netzwerkteilnehmer des Vertiefungsangebots 'Sprachbildung' stellen uns konkrete Arbeitsmaterialien zur Verfügung.	77	1.97	0.87	0.83	40	1.82	0.90	0.79
l1_nwts3	I2_nwts3	Die Inhalte des Vertiefungsangebots 'Sprachbildung' werden im Kollegium diskutiert.	79	2.15	0.86	0.76	40	1.92	0.89	0.88

	1. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
$N = 79$ $\alpha = 0.89$	MW = 2.12 MIN = 1	SD = 0.79 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 40 \\ \alpha = 0.91 \end{array}$	MW = 1.96 MIN = 1	SD = 0.83 MAX = 4

Variable			1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
l1_nwts1	l2_nwts1	Die Veranstaltungs-/Netzwerkteilnehmer stellen regelmäßig die Ergebnisse der Arbeit im Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' vor.	19	2.53	0.84	0.74	6	3.17	0.75	0.37
l1_nwts2	I2_nwts2	Die Veranstaltungs-/Netzwerkteilnehmer des Vertiefungsangebots 'Sprachbildung' stellen uns konkrete Arbeitsmaterialien zur Verfügung.	19	2.42	0.84	0.55	6	2.17	0.75	0.13
l1_nwts3	I2_nwts3	Die Inhalte des Vertiefungsangebots 'Sprachbildung' werden im Kollegium diskutiert.	18	2.39	0.98	0.69	6	3.17	0.75	0.69

1	l. Erhebungswel	le	2	2. Erhebungswel	le
N = 19	MW = 2.44	SD = 0.75	N = 6	MW = 2.83	SD = 0.55
$\alpha = 0.81$	MIN=1	MAX = 3.33	$\alpha = 0.56$	MIN = 2	MAX = 3.67

3.11.4.4 Transfertransparenz - Sprache

Beschreibung:	Die Skala beschreibt die Transfertransparenz im Teilprojekt Sprache.
Quelle:	Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003)
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen.
Codierung:	1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'
Itemzahl:	4
Berechnung:	Mittelwertscore - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Elternarbeit' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit I1_tvas und I2_tvas.
Anmerkungen:	Die Items I1_tts3r und I1_tts4r wurden zur Berechnung des Skalenwertes für die erste Erhebungswelle invertiert (*). Der Stichprobenumfang zum zweiten Messzeitpunkt war nach Anwendung des Filters (I2_tvas=2) so gering, dass auf eine Darstellung verzichtet wurde.

Ergebnisse gefiltert mit ($l1_tvas=1$ und $l2_tvas=1$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = nein.

Vari	able		1. Erhebungswelle		1. Erhebungswelle 2. Erhebu			ungsw	ungswelle		
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}	
1_tts1	l2_tts1	Ich bin darüber informiert, was meine KollegInnen im Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' erarbeiten.	80	2.11	0.87	0.65	40	2.00	0.82	0.56	
l1_tts2	l2_tts2	Ich bin bezüglich der Aktivitäten im Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' gut informiert.	76	1.88	0.75	0.49	40	1.75	0.81	0.60	
l1_tts3r	l2_tts3r	Mir ist nicht klar, was im Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' erarbeitet wurde.*	78	2.41	0.95	0.50	40	2.42	1.01	0.47	
l1_tts4r	l2_tts4r	Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' wurden nicht an mich weiter gegeben.*	78	2.28	0.94	0.61	40	2.42	1.08	0.61	

	1. Erhebungswel	le	2	2. Erhebungswell	le
$ \begin{array}{c} N = 78 \\ \alpha = 0.76 \end{array} $	$\begin{array}{c} MW = 2.16 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.67 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 40 \\ \alpha = 0.76 \end{array}$	MW = 2.15 MIN = 1	SD = 0.71 MAX = 4

Ergebnisse gefiltert mit ($I1_{tvae}=2$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = ja.

Vari	able		1. Erhebungswelle					2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}		
1_tts1	-	Ich bin darüber informiert, was meine KollegInnen im Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' erarbeiten.	20	2.75	1.16	0.79	-	-	-	-		
l1_tts2	-	Ich bin bezüglich der Aktivitäten im Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' gut informiert.	18	2.67	1.03	0.75	-	-	-	-		
l1_tts3r	-	Mir ist nicht klar, was im Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' erarbeitet wurde.*	19	3.11	0.94	0.57	-	-	-	-		
l1_tts4r	-	Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' wurden nicht an mich weiter gegeben.*	19	3.00	1.05	0.80	-	-	-	-		

	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswell	e
N = 19	MW = 2.88	SD = 0.90	_	-	-
$\alpha = 0.87$	MIN = 1	MAX = 4	_	-	-

3.11.4.5 Implementierung

Beschreibung:	Die Skala beschreibt die Implementation von Innovationen aus dem Teilprojekt Sprache.
Quelle:	Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003)
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen.
Codierung:	1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'
Itemzahl:	5
Berechnung:	Mittelwertscore nur für Lehrkräfte der beteiligten Schulen - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit l1_tvas und l2_tvas.
Anmerkungen:	Nur in MZP 2 verwendet.

Ergebnisse gefiltert mit ($12_{\text{tvas}}=1$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = nein.

Var	iable		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_imps1	Ich greife Ideen aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' auf.	-	-	-	-	40	1.95	0.81	0.89
-	l2_imps2	Inhalte aus Fortbildungen im Rahmen des Vertiefungsangebots 'Sprachbildung' haben zur Veränderung meiner Arbeit in der Schule beigetragen.	-	-	-	-	38	1.95	0.87	0.78
-	l2_imps3	Ich habe bereits Materialien aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' genutzt.	-	-	-	-	40	1.73	0.85	0.89
-	l2_imps4	Ich habe bereits Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' erprobt.	-	-	-	-	40	1.68	0.83	0.87
-	l2_imps5	Ich werde Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' auch langfristig für die Gestaltung der Arbeit an meiner Schule verwenden.	-	-	-	-	36	2.14	0.90	0.83

	1. Erhebungswelle		2	2. Erhebungswell	е
_	-	-	N = 40	MW = 1.86	SD = 0.77
-	-	-	$\alpha = 0.95$	MIN=1	MAX = 3

Ergebnisse gefiltert mit ($12_tvas=2$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = ja.

Var	iable		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2. Erhebungswel			elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_imps1	Ich greife Ideen aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' auf.	-	-	-	-	6	2.83	1.17	0.98
-	l2_imps2	Inhalte aus Fortbildungen im Rahmen des Vertiefungsangebots 'Sprachbildung' haben zur Veränderung meiner Arbeit in der Schule beigetragen.	-	-	-	-	6	2.67	1.21	0.95
-	l2_imps3	Ich habe bereits Materialien aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' genutzt.	-	-	-	-	6	2.67	1.03	0.93
-	l2_imps4	Ich habe bereits Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' erprobt.	-	-	-	-	6	2.67	1.03	0.93
-	l2_imps5	Ich werde Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' auch langfristig für die Gestaltung der Arbeit an meiner Schule verwenden.	-	-	-	-	6	2.67	1.21	0.95

	1. Erhebungswell	е	2. Erhebungswelle					
-	-	-	N = 6	MW = 2.70	SD = 1.09			
-	-	-	$\alpha = 0.98$	MIN=1	MAX = 4			

3.11.4.6 Transfertiefe (Depth)

Beschreibung:	Die Skala beschreibt die Tiefe, die Innovationen aus dem Teilprojekt Sprache an den Schulen erreicht haben.
Quelle:	Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003)
Instrument:	Lehrerfragebogen
Fragetext:	Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen.
Codierung:	1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'
Itemzahl:	4
Berechnung:	Mittelwertscore nur für Lehrkräfte der beteiligten Schulen - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit l1_tvas und l2_tvas.
Anmerkungen:	Nur in MZP 2 verwendet.

Var	riable		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2	. Erheb	ungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_deps1	Durch die Teilnahme meiner Schule an dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' hat sich meine Einstellung zur Gestaltung von Sprachbildungskonzepten geändert.	-	-	-	-	40	1.68	0.86	0.81
-	I2_deps2	Durch die Anwendung der Konzepte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' hat sich mein Umgang mit den Schülerinnen und Schülern verändert.	-	-	-	-	37	1.68	0.78	0.91
-	l2_deps3	Durch das Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' habe ich meine Sichtweise gegenüber der sprachbezogenen Arbeit der Kolleginnen und Kollegen geändert.	-	-	-	-	39	1.74	0.85	0.88
-	l2_deps4	Durch das Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' messe ich dem sprachsensiblen Fachunterricht einen größeren Stellenwert bei.	-	-	-	-	39	1.95	0.97	0.84

	1. Erhebungswelle 2. Erhebungswelle				
-	-	-	N = 39	MW = 1.77	SD = 0.80
-	-	-	$\alpha = 0.94$	MIN = 1	MAX = 3.5

Ergebnisse gefiltert mit ($12_{\text{tvas}}=2$): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = ja.

Var	iable		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2	. Erhel	oungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_deps1	Durch die Teilnahme meiner Schule an dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' hat sich meine Einstellung zur Gestaltung von Sprachbildungskonzepten geändert.	-	-	-	-	6	3.00	1.10	0.97
-	l2_deps2	Durch die Anwendung der Konzepte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' hat sich mein Umgang mit den Schülerinnen und Schülern verändert.	-	-	-	-	5	2.40	1.14	0.90
-	l2_deps3	Durch das Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' habe ich meine Sichtweise gegenüber der sprachbezogenen Arbeit der Kolleginnen und Kollegen geändert.	-	-	-	-	6	2.83	1.17	0.95
-	l2_deps4	Durch das Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' messe ich dem sprachsensiblen Fachunterricht einen größeren Stellenwert bei.	-	-	-	-	6	3.00	1.10	0.97

	1. Erhebungswelle		2	2. Erhebungswell	e
-	-	-	N = 6	MW = 2.88	SD = 1.12
-	-	-	$\alpha = 0.98$	MIN=1	MAX = 4

3.11.4.7 Ausweitung innerhalb der Schule (Spread)

Beschreibung: Die Skala beschreibt die Verbreitung, die Innovationen aus dem Teilprojekt Sprache an den Schulen erreicht haben. Quelle: Eigenentwicklung in Anlehnung an Coburn (2003) Instrument: Lehrerfragebogen Fragetext: Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen zu den im Projekt Ganz In II entwickelten Produkten und Strategien Ihrer Meinung nach zutreffen. **Codierung:** 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu' Itemzahl: Berechnung: Mittelwertscore nur für Lehrkräfte der beteiligten Schulen - Ergebnisse gefiltert, indem nur am Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' teilnehmende Schulen befragt wurden. Die Ergebnisse sind zusätzlich gefiltert mit l1_tvas und l2_tvas. Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet.

Ergebnisse gefiltert mit (I2_tvas=1): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = nein.

Vari	iable		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2	Erheb	ungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_sprs1	Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' wurden an meiner Schule fest verankert, z.B. über Änderungen im Schulprogramm oder in Curricula.	-	-	-	-	39	2.28	1.12	0.86
-	l2_sprs2	Durch das Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' haben wir an meiner Schule Routinen und Abläufe verändert.	-	-	-	-	37	2.00	0.97	0.92
-	l2_sprs3	Die Verwendung der Strategien und Produkte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' ist bereits auf die gesamten Schule ausgeweitet worden.	-	-	-	-	39	1.85	0.93	0.88
-	l2_sprs4	Die Strategien und Produkte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' werden auf der Schulkonferenz vorgestellt.	-	-	-	-	38	2.13	0.96	0.84
-	l2_sprs5	Die Strategien und Produkte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' werden regelmäßig auf Lehrerkonferenzen diskutiert.	-	-	-	-	40	2.00	0.85	0.79
-	l2_sprs6	Durch das Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' haben wir an meiner Schule ein klares Konzept zur Sprachbildung erarbeitet.	-	-	-	-	40	2.00	0.91	0.90

	1. Erhebungswelle	е	2	2. Erhebungswell	le
-	-	-	N = 39	MW = 2.04	SD = 0.85
-	-	-	$\alpha = 0.96$	MIN = 1	MAX = 4

$\label{lem:energy} \mbox{Ergebnisse gefiltert mit (l2_tvas=2): Lehrkraft arbeitet aktiv mit = ja.}$

Var	iable		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2	. Erhel	oungsw	elle/
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	l2_sprs1	Inhalte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' wurden an meiner Schule fest verankert, z.B. über Änderungen im Schulprogramm oder in Curricula.	-	-	-	-	6	2.83	1.17	0.84
-	l2_sprs2	Durch das Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' haben wir an meiner Schule Routinen und Abläufe verändert.	-	-	-	-	6	2.50	1.38	0.97
-	l2_sprs3	Die Verwendung der Strategien und Produkte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' ist bereits auf die gesamten Schule ausgeweitet worden.	-	-	-	-	6	2.50	1.38	0.97
-	l2_sprs4	Die Strategien und Produkte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' werden auf der Schulkonferenz vorgestellt.	-	-	-	-	6	3.33	0.82	0.85
-	l2_sprs5	Die Strategien und Produkte aus dem Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' werden regelmäßig auf Lehrerkonferenzen diskutiert.	-	-	-	-	6	2.50	1.22	0.89
-	l2_sprs6	Durch das Vertiefungsangebot 'Sprachbildung' haben wir an meiner Schule ein klares Konzept zur Sprachbildung erarbeitet.	-	-	-	-	6	2.33	0.82	0.90

	1. Erhebungswelle	:	2	2. Erhebungswel	le
-	-	-	N = 6	MW = 2.67	SD = 1.06
-	-	-	$\alpha = 0.97$	MIN = 1.33	MAX = 3.67

4 Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals

Das weitere pädagogisch tätige Personal wurde zu beiden Messzeitpunkten mittels einer Onlineumfrage befragt, die jeweils zwischen Mitte Dezember und Mitte März (2015 - 2016 bzw. 2017 - 2018) stattfand. Erfragt wurden unter anderem ihr Status in der Schule, ihre Partizipation im Ganztagsbetrieb und die Kooperation mit den Lehrkräften.

4.1 Soziodemographische Angaben

4.1.1 Geschlecht

Beschreibung: Mit diesem Item wird das Geschlecht der befragten Person erhoben.

Quelle: Eigenentwicklung

Instrument: Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals

Fragetext: Welches Geschlecht haben Sie?

Codierung: 1 'weiblich', 2 'männlich'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able		1.	1. Erhebungswelle				velle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
w1_1	w2_1	1 'weiblich'	39	83	83	30	76.9	78.9
		2 'männlich'	8	17	17	8	20.5	21.1
		Fehlend	0	0	0	1	2.6	0
Gesamt			47	100	100	39	100	100

4.1.2 Alter

Beschreibung: Mit diesem Item wird das Alter der befragten Person erhoben.

Quelle: Eigenentwicklung

Instrument: Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals

Fragetext: Wie alt sind Sie?

Codierung: 1 'bis 30 Jahre', 2 '31-40 Jahre', 3 '41-50 Jahre', 4 '51-60 Jahre',

5 'über 60 Jahre'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able		1. 6	1. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
w1_2	w2_2	1 'bis 30 Jahre'	12	25.5	26.1	7	17.9	17.9
		2 '31-40 Jahre'	8	17	17.4	4	10.3	10.3
		3 '41-50 Jahre'	16	34	34.8	15	38.5	38.5
		4 '51-60 Jahre'	10	21.3	21.7	11	28.2	28.2
		5 'über 60 Jahre'	0	0	0	2	5.1	5.1
		Fehlend	1	2.1	0	0	0	0
Gesamt			47	99.9	100	39	100	100

4.1.3 Ausbildung und Qualifikation

Beschreibung: Mit den Items wird die Ausbildung und/oder Qualifikation der befragten Per-

son erhoben.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG], adaptiert

Instrument: Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals

Fragetext: Welche Ausbildung haben Sie abgeschlossen?

Codierung: 0 'nicht gekreuzt', 1 'ja'

Itemzahl: 15

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Anmerkungen: Mehrfachnennungen waren möglich.

			1. Erhebungswelle					2. Erhebu	ıngsw	elle	
Vari	able			ja	nic	nt gekreuzt		ja	nicl	nicht gekreuzt	
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	
w1_3	w2_3	Erzieher/in	0	0	46	100	0	0	38	100	
w1_4	w2_4	Sozialpädagoge/in, Sozialarbeiter/in (FH)	8	17.4	38	82.6	5	13.2	33	86.8	
w1_5	w2_5	Pädagoge/in (Diplom, M.A.), Diplom-Psychologe/in (Uni)	6	13	40	87	6	15.8	32	84.2	
w1_6	w2_6	Sportpädagoge/in	0	0	46	100	0	0	38	100	
w1_7	w2_7	Musikpädagoge/in	0	0	46	100	0	0	38	100	
w1_8	w2_8	Sonderpädagoge/in, Heilpädagoge/in	0	0	46	100	0	0	38	100	
w1_9	w2_9	Künstlerische Ausbildung	1	2.2	45	97.8	0	0	38	100	
w1_10	w2_10	Kinderpfleger/in, Sozialassistent/in	0	0	46	100	0	0	38	100	
w1_11	w2_11	Theaterpädagoge/in	1	2.2	45	97.8	1	2.6	37	97.4	
w1_12	w2_12	Handwerkliche Ausbildung (ohne Hochschulabschluss)	1	2.2	45	97.8	0	0	38	100	
w1_13	w2_13	Technische Ausbildung (ohne Hochschulabschluss)	0	0	46	100	0	0	38	100	
w1_14	w2_14	Sonstiger Hochschulabschluss	16	34.8	30	65.2	8	21.1	30	78.9	
w1_15	w2_15	Sonstige Ausbildung (ohne Hochschulabschluss)	8	17.4	38	82.6	6	15.8	32	84.2	
w1_16	w2_16	Keine abgeschlossene Berufsausbildung	3	6.5	43	93.5	4	10.5	34	89.5	
w1_17	w2_17	Sonstiges	3	6.5	43	93.5	9	23.7	29	76.3	

4.2 Status der Beschäftigung

4.2.1 Stellung/Position

Beschreibung: Mit den Items wird die Stellung der Beschäftigung der befragten Person er-

hoben.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG], adaptiert

Instrument: Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals

Fragetext: In welcher Stellung/ Position und in welchem Umfang üben Sie die Tätigkeit

aus?

Codierung: 1 'nicht zutreffend', 2 'zutreffend'

Itemzahl: 6

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

				1. Erheb	ungsw	elle	2. Erhebungswelle				
Vari	able		z	zutreffend nicht zutreffend		ZI	utreffend	nich	t zutreffend		
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	
w1_18	w2_18	Hauptberuflich	24	66.7	12	33.3	15	55.6	12	44.4	
w1_19	w2_19	Nebenberuflich	9	47.4	10	52.6	11	61.1	7	38.9	
w1_20	w2_20	Als stundenweise Honorarkraft	7	38.9	11	61.1	7	36.8	12	63.2	
w1_21	w2_21	Als Ehrenamtliche/r	4	25	12	75	4	30.8	9	69.2	
w1_22	w2_22	Praktikantin/Praktikant	1	6.2	15	93.8	0	0	12	100	
w1_23	w2_23	Sonstiges	3	18.8	13	81.2	3	20	12	80	

4.2.2 Rolle der Beschäftigung

Beschreibung: Mit den Items wird die Rolle der befragten Person in ihrem Beschäftigungs-

verhältnis erhoben.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG]

Instrument: Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals

Fragetext: In welcher Rolle üben Sie die Tätigkeit aus?

Codierung: 1 'nicht zutreffend', 2 'zutreffend'

Itemzahl: 5

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Anmerkungen: Mehrfachnennungen waren möglich.

				1. Erhebungswelle				2. Erhebungswelle				
Vari	able		z	zutreffend		nicht zutreffend		utreffend	nicht zutreffe			
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %		
w1_24	w2_24	Privatperson	16	66.7	8	33.3	14	73.7	5	26.3		
w1_25	w2_25	Elternteil	5	33.3	10	66.7	5	33.3	10	66.7		
w1_26	w2_26	Vertreter eines Vereins/ Verbandes/ einer Initiative	10	45.5	12	54.5	8	44.4	10	55.6		
w1_27	w2_27	Pensionierte Lehrkraft	0	0	13	100	0	0	12	100		
w1_28	w2_28	Sonstiges	13	61.9	8	38.1	8	50	8	50		

4.2.3 Wochenstunden

Beschreibung: Mit den Items wird die Anzahl der Stunden erhoben, die die befragte Person

pro Woche an der Schule und anderweitig tätig ist.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG]

Instrument: Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals

Fragetext: Wie viele Stunden arbeiten Sie wöchentlich...?

Codierung: [[[],[] Wochenstunden (halboffenes Antwortformat)

Itemzahl: 3

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Anmerkungen: Die Daten zu den Variablen weisen starke Asymmetrien auf. Daher wird zu-

sätzlich auch der Modus (Mod) angegeben. Bei gleicher Häufigkeit werden

beide Werte dargestellt.

Wochenstunden im Ganztagsbetrieb an dieser Schule:

Variable		1. Erhebu	ngswelle		2. Erhebungswelle				
MZP 1: w1_29	N = 47	MW = 14.2	SD = 8	Mod = 1	N = 35	MW = 15.3	SD = 12.4	Mod = 7	
MZP 2: w2_29	MD = 15	MIN = 2	MAX = 28	-	MD = 9	MIN = 1.5	MAX = 40	-	

Wochenstunden an Schulen insgesamt:

Variable		1. Erheb	ungswelle		2. Erhebungswelle					
MZP 1: w1_30	N = 47	MW = 3.1	SD = 2.3	Mod = 2	N = 11	MW = 18.2	SD = 16.8	Mod = 7 & 35		
MZP 2: w2_30	MD = 2	MIN = 2	MAX = 10	-	MD = 7	MIN = 0	MAX = 39	-		

Wochenstunden in Ihrem Hauptberuf:

Variable	iable 1. Erhebungswelle 2. Erhebungs					bungswelle		
MZP 1: w1_31	N = 47	MW = 4.4	SD = 3.9	Mod = 2	N = 14	MW = 26.9	SD = 15.8	Mod = 0 & 40
MZP 2: w2_31	MD = 2	MIN = 2	MAX = 15	-	MD = 32.5	MIN = 0	MAX = 40	-

4.2.4 Dauer der Beschäftigung

Beschreibung: Das Item erhebt, wie lange die befragte Person bereits an der Schule tätig ist.

Quelle: Eigenentwicklung

Instrument: Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals **Fragetext:** Seit wievielen Monaten arbeiten Sie an der Schule?

Codierung: [][] Monate (halboffenes Antwortformat)

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Variable	1	. Erhebungsw	velle	2. Erhebungswelle				
MZP 1: w1_32	N = 46	MW = 51.5	SD = 44.7	N = 38	MW = 69.7	SD = 53.5		
MZP 2: w2_32	MD = 43	MIN = 4	MAX = 240	MD = 69	MIN = 4	MAX = 300		

4.2.5 Vertragsverhältnis

Beschreibung: Mit den Items wird das Vertragsverhältnis der befragten Person erhoben.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG]

Instrument: Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals

Fragetext: Bei wem sind Sie im Rahmen der schulischen Tätigkeit angestellt bzw. mit

wem haben Sie ein Vertragsverhältnis?

Codierung: 1 'nein', 2 'ja'

Itemzahl: 7

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Anmerkungen: Mehrfachnennungen waren möglich.

				1. Erhebi	ıngsw	elle		2. Erhebu	ıngsw	elle
Vari	able			ja		nein		ja		nein
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %
w1_33	w2_33	Vertragsverhältnis: Schule	12	44.4	15	55.6	5	26.3	14	73.7
w1_34	w2_34	Vertragsverhältnis: Schulträger (Stadt, Gemeinde, freie Träger)	11	42.3	15	57.7	15	57.7	11	42.3
w1_35	w2_35	Vertragsverhältnis: Träger der Kinder- und Jugendhilfe	7	29.2	17	70.8	8	38.1	13	61.9
w1_36	w2_36	Vertragsverhältnis: Sonstiger Kooperationspartner der Schule	14	53.8	12	46.2	11	50	11	50
w1_37	w2_37	Vertragsverhältnis: Bei einem anderen Arbeitgeber	4	17.4	19	82.6	2	11.8	15	88.2
w1_38	w2_38	Vertragsverhältnis: Ich stehe in keinem Vertragsverhältnis	3	15	17	85	1	6.2	15	93.8
w1_39	w2_39	Vertragsverhältnis: Sonstige	0	0	19	100	3	21.4	11	78.6

4.3 Partizipation im Ganztagsbetrieb

4.3.1 Aktivitätsbereich im Ganztagsbetrieb

Beschreibung: Mit der Skala werden die Tätigkeitsfelder im Ganztagsbetrieb der befragten

Person erhoben.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG]

Instrument: Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals

Fragetext: Sind Sie in den folgenden Bereich des Ganztagsbetrieb eingebunden? **Codierung:** 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 3

Berechnung: Mittelwertscore

Vari	able		1. Erhebungswelle		elle	2. Erhebungswelle			elle	
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
w1_gat1	w2_gat1	In die Organisation und das Management des Ganztagesbetriebs an dieser Schule.	45	2.53	1.25	0.11	34	2.53	1.33	0.65
w1_gat2	w2_gat2	In die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote.	45	3.36	1.03	0.01	35	3.20	1.13	0.38
w1_gat3	w2_gat3	In Phasen des Unterrichts oder in Ganztagsemelemente in Verbindung mit Unterricht.	45	2.78	1.11	0.20	35	3.03	1.18	0.44

1	1. Erhebungswell	е	2	2. Erhebungswell	е
N = 45	MW = 2.89	SD = 0.71	N = 34	MW = 2.89	SD = 0.96
$\alpha = 0.19$	MIN = 1.67	MAX = 4	$\alpha = 0.66$	MIN = 1	MAX = 4

4.3.2 Entwicklung des Ganztagskonzepts

Beschreibung: Mit der Skala werden die Aktivitäten der befragten Personen bei der Entwick-

lung des Ganztagsbetriebes erhoben.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG], sprachliche Anpassungen und Items ausgeschlos-

sen

Instrument: Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals

Fragetext: Inwieweit waren oder sind Sie bei der konkreten Entwicklung des Ganztags-

schulkonzeptes an der Schule beteiligt?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 5

Vari	able				1. Erhebungswelle 2. Erhebungsv			ungsw	elle	
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
w1_gat4	w2_gat4	Kollegiumsinterne Diskussionsrunden	46	2.63	1.22	0.66	33	2.33	1.38	0.79
w1_gat5	w2_gat5	Sicherung von Materialien zur Qualität von Ganztagsschule	44	2.11	1.08	0.68	33	2.27	1.28	0.64
w1_gat6	w2_gat6	Erarbeitung von Teilen des Ganztagsschulkonzeptes in Arbeitsgruppen	45	2.31	1.24	0.65	36	2.39	1.29	0.76
w1_gat7	w2_gat7	Gespräche mit außerschulischen Kooperationspartnern	45	1.96	1.22	0.67	32	1.88	1.21	0.68
w1_gat8	w2_gat8	Gespräche mit dem Schulträger	44	1.84	1.03	0.59	31	1.45	0.81	0.74

1	l. Erhebungswell	e	2. Erhebungswelle					
N = 44	MW = 2.14	SD = 0.90	N = 32	MW = 2.03	SD = 1.01			
$\alpha = 0.84$	MIN = 1	MAX = 4	$\alpha = 0.89$	MIN = 1	MAX = 4			

4.3.3 Durchgeführte Angebote und Lerngelegenheiten

Beschreibung: Mit den Items werden die von der befragten Person durchgeführten Angebote

im Rahmen des Ganztagsangebotes erhoben.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG], adaptiert

Instrument: Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals

Fragetext: Welche Angebote führen Sie im Rahmen des Ganztagsbetriebes in Ihrer Schule

durch?

Codierung: 0 'nicht gekreuzt', 1 'ja'

Itemzahl: 23

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Anmerkungen: Mehrfachnennungen waren möglich.

				1. Erheb	ungsw	relle		2. Erhebu	ıngsw	elle
Vari	able			ja	nicl	nt gekreuzt		ja	nicl	nt gekreuzt
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %
w1_gat9	w2_gat9	"Hausaufgabenhilfe/ Hausaufgabenbetreuung"/ Betreuung in den Lernzeiten	26	56.5	20	43.5	18	47.4	20	52.6
w1_gat10	w2_gat10	Förderunterricht/ -kurse	10	21.7	36	78.3	10	26.3	28	73.7
w1_gat11	w2_gat11	Mathematische Angebote	2	4.3	44	95.7	5	13.2	33	86.8
w1_gat12	w2_gat12	Naturwissenschaftliche Angebote	3	6.5	43	93.5	4	10.5	34	89.5
w1_gat13	w2_gat13	Deutsch/ Literatur	5	10.9	41	89.1	5	13.2	33	86.8
w1_gat14	w2_gat14	Fremdsprachenangebote	4	8.7	42	91.3	6	15.8	32	84.2
w1_gat15	w2_gat15	Sportangebote/ Sportliche Angebote	11	23.9	35	76.1	15	39.5	23	60.5
w1_gat16	w2_gat16	Musisch-künstlerische Angebote	14	30.4	32	69.6	10	26.3	28	73.7
w1_gat17	w2_gat17	Politik/ Recht/ Soziales	3	6.5	43	93.5	7	18.4	31	81.6
w1_gat18	w2_gat18	Philosophie/ Ethik/ Religion	1	2.2	45	97.8	3	7.9	35	92.1
w1_gat19	w2_gat19	Handwerkliche/ Hauswirtschaftliche Angebote	14	30.4	32	69.6	5	13.2	33	86.8
w1_gat20	w2_gat20	Technische Angebote	2	4.3	44	95.7	5	13.2	33	86.8
w1_gat21	w2_gat21	Formen sozialen Lernens (z. B. Streitschlichtungskurs)	14	30.4	32	69.6	14	36.8	24	63.2
w1_gat22	w2_gat22	Digitale Medien	11	23.9	35	76.1	11	28.9	27	71.1
w1_gat23	w2_gat23	Formen interkulturellen Lernens (z. B. Auslandspartnerschaften, Austauschprogramme)	4	8.7	42	91.3	9	23.7	29	76.3
w1_gat24	w2_gat24	Angebote zum Erlernen fremder Sprachen	2	4.3	44	95.7	2	5.3	36	94.7
w1_gat25	w2_gat25	Sportveranstaltungen	5	10.9	41	89.1	8	21.1	30	78.9
w1_gat26	w2 <u>g</u> at26	Muttersprachliche Förderangebote für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunft	4	8.7	42	91.3	3	7.9	35	92.1
w1_gat27	w2_gat27	Schulgarten	5	10.9	41	89.1	3	7.9	35	92.1
w1_gat28	w2_gat28	Berufs- und Studienorientierung/ -vorbereitung	2	4.3	44	95.7	4	10.5	34	89.5
w1_gat29	w2_gat29	Sozialpädagogische und psychosoziale Angebote	16	34.8	30	65.2	12	31.6	26	68.4
w1_gat30	w2_gat30	Schülerzeitung/ Jahrbuch/ Schulzeitung	4	8.7	42	91.3	4	10.5	34	89.5
w1_gat31	w2_gat31	Spielangebote	27	58.7	19	41.3	21	55.3	17	44.7
w1_gat32	w2_gat32	Ich führe die Aufsicht	26	56.5	20	43.5	26	68.4	12	31.6
w1_gat33	w2_gat33	sonstiges	14	30.4	32	69.6	14	36.8	24	63.2

4.4 Zusammenarbeit mit Lehrkräften

4.4.1 Verknüpfung von Unterricht und weiteren Lerngelegenheiten - unterrichtsbezogen

Beschreibung: Mit der Skala wird die unterrichtsbezogene Zusammenarbeit der Lehrkräfte

mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal beschrieben.

Quelle: Dizinger et al. (2011), Quellenberg (2009) [StEG] **Instrument:** Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals

Fragetext: Inwieweit arbeiten Sie mit den Lehrkräften an der Schule zusammen?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 8

Vari	iable		1	. Erheb	ungsw	elle	2.	. Erheb	elle	
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
w1_gat34	w2 <u>g</u> at34	Mit den Lehrkräften unterrichte ich bei bestimmten Themen gemeinsam eine Klasse.	46	1.65	1.06	0.60	35	1.71	1.18	0.49
w1_gat35	w2_gat35	Wenn eine Verbindung zu meiner Arbeit besteht, erarbeiten wir gemeinsam Unterrichtseinheiten.	46	1.89	1.10	0.69	35	1.91	1.20	0.68
w1_gat36	w2_gat36	Eine Lehrkraft und ich arbeiten eng zusammen, wenn das Unterrichtsthema einen pädagogischen Schwerpunkt hat.	46	1.74	1.08	0.78	35	1.74	1.01	0.74
w1_gat37	w2_gat37	Ich berate mich mit Lehrkräften in Bezug auf ausgewählte Unterrichtsmethoden.	46	1.70	0.92	0.59	34	1.71	1.09	0.69
w1_gat38	w2_gat38	Lehrkräfte und ich planen gemeinsam den Förderunterricht für einzelne Schülerinnen und Schüler.	45	1.53	0.87	0.53	34	1.53	0.75	0.58
w1_gat39	w2_gat39	Mit Lehrkräften stimme ich Inhalte von Ganztagselementen ab.	45	2.18	1.11	0.57	36	2.44	1.23	0.41
w1_gat40	w2_gat40	Ich spreche mich mit Lehrkräften über die Erledigung von Hausaufgaben ab.	45	1.96	1.00	0.33	35	1.91	1.12	0.33
w1_gat41	w2_gat41	Ich führe mit Lehrkräften gemeinsame Projekte, Arbeitsgemeinschaften oder Kurse durch.	46	2.33	1.27	0.59	37	2.38	1.30	0.84

1	1. Erhebungswel	le	2	2. Erhebungswel	le
N = 45	MW = 1.87	SD = 0.73	N = 34	MW = 1.86	SD = 0.76
$\alpha = 0.85$	MIN=1	MAX = 3.62	$\alpha = 0.85$	MIN=1	MAX = 3.25

4.4.2 Verknüpfung von Unterricht und weiteren Lerngelegenheiten - schülerbezogen

Beschreibung: Mit der Skala wird die Zusammenarbeit der Lehrkräfte mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal im Bezug auf das Sozialverhalten der Schüler beschrieben. Quelle: Dizinger et al. (2011) Instrument: Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre Arbeit an dieser Schule zu? Fragetext: **Codierung:** 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu', 5 'keine Angaben möglich' Itemzahl: 3 Berechnung: Mittelwertscore der Codierungen 1, 2, 3 und 4. Anwort 5 'keine Angaben möglich' trägt nicht zur Beschreibung der Kooperation bei und wurde deshalb bei der Berechnung als fehlender Wert betrachtet. Die Häufigkeit, mit der 5 'keine Angabe möglich' angekreuzt wurde, beträgt: w1_gat42=2, w1_gat43=2, w1_gat44=0, w2_gat42=2, w2_gat43=1, w2_gat44=4.

Vari	able		1	. Erheb	ungsw	elle	2. Erhebungswelle			elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
w1_gat42	w2_gat42	Durch die Zusammenarbeit mit Lehrkräften kann ich mich bei der Bearbeitung von Schülerproblemen absichern.	43	3.51	0.80	0.66	33	3.18	1.07	0.85
w1_gat43	w2_gat43	Die Kooperation mit Lehrkräften ermöglicht es mir meine Rolle in der Schule eindeutiger zu bestimmen.	43	3.05	0.92	0.54	35	3.09	1.15	0.91
w1_gat44	w2_gat44	Durch die Zusammenarbeit mit Lehrkräften fühle ich mich bei Schülerproblemen nicht auf mich alleine gestellt.	45	3.36	0.83	0.75	33	3.42	0.79	0.78

1	l. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
$N = 43$ $\alpha = 0.81$	MW = 3.31 MIN = 1	SD = 0.73 MAX = 4	$\begin{array}{c} N = 34 \\ \alpha = 0.92 \end{array}$	MW = 3.25 MIN = 1	SD = 0.97 MAX = 4

4.4.3 Kooperation

Beschreibung: Mit der Skala wird die Zusammenarbeit der Lehrkräfte mit dem weiteren pädagogisch tätigen Personal beschrieben. Quelle: Quellenberg (2009) [StEG] Instrument: Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals Fragetext: Inwieweit treffen die folgenden Aussagen im Hinblick auf die Zusammenarbeit zwischen Ihnen und den Lehrkräften zu? 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu' **Codierung:** Itemzahl: Berechnung: Mittelwertscore Anmerkungen: Nur in MZP 1 verwendet. Die Items w1_zus6r und w1_zus7r wurden zur Berechnung des Skalenwertes invertiert (*).

Varia	able		1	Erheb	ungsw	elle	2.	Erhebu	ıngsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
w1_zus1	-	Die an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen kommen gut miteinander aus.	45	3.49	0.69	0.71	-	-	-	-
w1_zus2	-	Die an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen sprechen sich untereinander ab, was sie in den einzelnen Klassen/ Gruppen behandeln.	45	2.58	0.92	0.61	-	-	-	-
w1_zus3	-	Die an unserer Schule beschäftigten Lehrkräfte und die weiteren pädagogisch tätigen Personen haben ungefähr die gleiche Auffassung von dem, was Inhalt und Arbeitsform der Schule sein sollten.	45	2.87	0.79	0.57	-	-	-	-
w1_zus4	-	Die Kolleginnen und Kollegen aus dem Kreis der Lehrkräfte und des weiteren pädagogisch tätigen Personals, mit denen ich zusammen bin, fühlen sich in der Schule wohl.	45	3.36	0.57	0.54	-	-	-	-
w1_zus5	-	Lehrkräfte und weitere pädagogisch tätige Personen erarbeiten gemeinsam die Konzeption für bestimmte Angebotsformen im Ganztagsbetrieb.	45	2.58	0.97	0.47	-	-	-	-
w1_zus6r	-	Zwischen Lehrkräften und dem weiteren pädagogisch tätigen Personal kommt es häufig zu Spannungen.*	44	3.45	0.66	0.64	-	-	-	-
w1_zus7r	-	Die Arbeit des weiteren pädagogisch tätigen Personals wird von den Lehrkräften häufig nicht akzeptiert.*	45	3.33	0.64	0.58	-	-	-	-

	1. Erhebungswell	e		2. Erhebungswel	le
N = 45	MW = 3.09	SD = 0.53	_	-	-
$\alpha = 0.84$	MIN = 1.43	MAX = 4	-	-	-

4.4.4 Kooperationsverhältnis

Beschreibung: Mit der Skala wird das Verhältnis zwischen den Lehrkräften und dem weiteren

pädagogisch tätigen Personal beschrieben.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG]

Instrument: Befragung des weiteren pädagogisch tätigen Personals

Fragetext: Wie ist das Verhältnis zwischen Ihnen und den Lehrkräften?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 5

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Nur in MZP 1 verwendet. Die Items w1_zus9r, w1_zus10r, w1_zus11r und

w1_zus12r wurden zur Berechnung des Skalenwertes invertiert (*).

Varia	ble		1	. Erheb	ungsw	elle	2.	Erhebu	ngsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
w1_zus8	-	Das Verhältnis ist geprägt von gegenseitiger Anerkennung und Unterstützung.	45	3.40	0.69	0.54	-	-	-	-
w1_zus9r	-	Das Verhältnis ist geprägt von gegenseitigen Vorurteilen und Ablehnung.*	45	3.56	0.66	0.61	-	-	-	-
w1_zus10r	-	Das Verhältnis ist geprägt von gegenseitiger Konkurrenz.*	45	3.62	0.65	0.30	-	-	-	-
w1_zus11r	-	Das Verhältnis ist geprägt von einseitigem Interesse von Seiten der Lehrkräfte.*	44	3.61	0.65	0.68	-	-	-	-
w1_zus12r	-	Das Verhältnis ist geprägt von einseitigem Interesse von Seiten des weiteren pädagogisch tätigen Personals.*	43	3.49	0.74	0.66	-	-	-	-

	1. Erhebungswell	le	2	. Erhebungswell	le
N = 44	MW = 3.54	SD = 0.49	_	-	_
$\alpha = 0.78$	MIN = 2	MAX = 4	-	-	-

5 Befragung der Schülerinnen und Schüler

Die Schülerinnen und Schüler wurden jeweils zu Beginn des 2. Schulhalbjahres 2015/2016 und 2017/2018 (zwischen Ende Januar und Mitte März) online befragt. Erfragt wurde unter anderem ihre Einschätzung zur Unterrichtsqualität in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. Erhoben wurden auch affektiv motivationale Faktoren des Lernens der Schülerinnen und Schüler und ihre soziale Integration und Partizipation in der Klasse.

5.1 Soziodemographische Angaben

5.1.1 Geschlecht

Beschreibung: Erhoben wird das Geschlecht der Schülerin/ des Schülers.

Quelle: Eigenentwicklung **Instrument:** Schülerfragebogen

Fragetext: Bist du ein Mädchen oder ein Junge?

Codierung: 1 'Mädchen', 2 'Junge'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able		1.	1. Erhebungswelle		1. Erhebungswelle		2. E	rhebungsw	<i>i</i> elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig		
s1_1	s2_1	1 'Mädchen'	1231	52.9	53	1051	53	53.1		
		2 'Junge'	1091	46.9	47	927	46.7	46.9		
		Fehlend	5	0.2	0	5	0.3	0		
Gesamt			2327	100	100	1983	100	100		

5.1.2 Alter

Beschreibung: Erhoben wird das Alter der Schülerin/ des Schülers.

Quelle:EigenentwicklungInstrument:SchülerfragebogenFragetext:Wie alt bist du?

Codierung: 1 '7 Jahre', 2 '8 Jahre', 3 '9 Jahre', 4 '10 Jahre', 5 '11 Jahre', 6 '12 Jahre',

7 '13 Jahre', 8 '14 Jahre', 9 'anderes Alter'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_2	s2_2	1 '7 Jahre'	1	0	0	1	0.1	0.1
		2 '8 Jahre'	0	0	0	0	0	0
		3 '9 Jahre'	12	0.5	0.5	1	0.1	0.1
		4 '10 Jahre'	1136	48.8	48.9	0	0	0
		5 '11 Jahre'	1134	48.7	48.8	8	0.4	0.4
		6 '12 Jahre'	38	1.6	1.6	907	45.7	45.8
		7 '13 Jahre'	2	0.1	0.1	1025	51.7	51.7
		8 '14 Jahre'	0	0	0	35	1.8	1.8
		9 'anderes Alter'	0	0	0	4	0.2	0.2
		Fehlend	4	0.2	0	2	0.1	0
Gesamt			2327	99.9	99.9	1983	100.1	100.1

5.1.3 Herkunft

Beschreibung: Das Item erhebt, ob die Schülerin/ der Schüler in Deutschland geboren wurde.

Quelle:EigenentwicklungInstrument:Schülerfragebogen

Fragetext: Bist du in Deutschland geboren?

Codierung: 1 'nein', 2 'ja'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle		2. E	rhebungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_3	s2_3	1 'nein'	114	4.9	4.9	96	4.8	4.9
		2 'ja'	2199	94.5	95.1	1881	94.9	95.1
		Fehlend	14	0.6	0	6	0.3	0
Gesamt			2327	100	100	1983	100	100

5.2 Fragen zum sozialen Kapital

5.2.1 Soziale Beziehungen zu Eltern von Mitschülerinnen und Mitschülern/Peers

Beschreibung: Diese Skala beschreibt, wie gut sich Eltern untereinander kennen.

Quelle: Bos, Gröhlich und Pietsch (2007) [KESS 4], Bos et al. (2008) [TIMSS 2007]

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Meine Eltern kennen die Eltern der ...

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 4

Vari	iable		1. Erhebungswelle		rhebungswelle 2.			Erhebu	bungswelle		
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}	
s1_4	s2_4	Kinder, die in meine Klasse gehen.	2264	2.84	0.84	0.30	1969	2.99	0.78	0.37	
s1_5	s2_5	Kinder aus der Nachbarschaft, mit denen ich regelmäßig Zeit verbringe.	2229	3.00	1.17	0.25	1944	3.10	1.12	0.26	
s1_6	s2_6	Kinder, mit denen ich in einem Verein oder einer organisierten Gruppe bin.	2217	2.61	1.18	0.29	1935	2.69	1.13	0.34	
s1_7	s2_7	andere Kinder mit denen ich befreundet bin.	2281	3.61	0.73	0.27	1970	3.54	0.72	0.32	

	1. Erhebungswel	le	2	2. Erhebungswell	le
N = 2231 $\alpha = 0.49$	$\begin{array}{c} MW = 3.01 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.62 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1954 \\ \alpha = 0.54 \end{array}$	MW = 3.08 MIN = 1	SD = 0.61 MAX = 4

5.2.2 Kommunikation in der Familie

Beschreibung: Diese Skala beschreibt das Interesse der Eltern an außerschulischen Aktivitä-

ten des Kindes.

Quelle: Bos, Gröhlich und Pietsch (2007) [KESS 4], Bos et al. (2008) [TIMSS 2007]

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie sehr interessieren sich deine Eltern für Dinge, die du ohne sie machst?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 4

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_8	s2_8	Meine Eltern wissen immer, wo ich nach der Schule hingehe.	2242	3.74	0.60	0.40	1957	3.60	0.69	0.51
s1_9	s2_9	Ich rede mit meinen Eltern über andere Kinder, mit denen ich befreundet bin.	2222	3.23	0.89	0.31	1953	3.18	0.88	0.40
s1_10	s2_10	Wenn ich aus dem Haus gehe, fragen meine Eltern, wohin ich gehe.	2224	3.60	0.76	0.35	1955	3.64	0.70	0.39
s1_11	s2_11	Wenn ich mich mit Freunden treffe, erzähle ich meinen Eltern, mit wem ich mich treffe.	2219	3.76	0.59	0.46	1949	3.69	0.65	0.53

1	. Erhebungswell	e	2	. Erhebungswell	le
N = 2225	MW = 3.58	SD = 0.48	N = 1954	MW = 3.52	SD = 0.52
$\alpha = 0.61$	MIN=1	MAX = 4	$\alpha = 0.68$	MIN=1	MAX = 4

5.3 Kulturelles Kapital der Familie

5.3.1 Besitz an Büchern

Beschreibung: Mit dem Item wird die Anzahl der Bücher im Haushalt erhoben.

Quelle: Ramm et al. (2006) [PISA 2003]

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie viele Bücher gibt es bei dir zu Hause ungefähr?

Codierung: 1 'Keine oder nur sehr wenige (0-10 Bücher)', 2 'Genug, um ein Regalbrett

zu füllen (11-25 Bücher)', 3 'Genug, um ein Regal zu füllen (26-100 Bücher)', 4 'Genug, um zwei Regale zu füllen (101-200 Bücher)', 5 'Genug, um

drei oder mehr Regale zu füllen (über 200 Bücher)'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Fragetext: Wie viele Bücher gibt es bei dir zu Hause ungefähr?

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle.	2. E	rhebungsw	<i>i</i> elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_12	s2_12	1 'Keine oder nur sehr wenige (0-10 Bücher)'	84	3.6	3.6	154	7.8	7.8
		2 'Genug, um ein Regalbrett zu füllen (11-25 Bücher)'	385	16.5	16.6	351	17.7	17.8
		3 'Genug, um ein Regal zu füllen (26-100 Bücher)'	822	35.3	35.5	580	29.2	29.4
		4 'Genug, um zwei Regale zu füllen (101-200 Bücher)'	535	23	23.1	429	21.6	21.7
		5 'Genug, um drei oder mehr Regale zu füllen (über 200 Bücher)'	487	20.9	21.1	459	23.1	23.3
		Fehlend	14	0.6	0	10	0.5	0
Gesamt			2327	99.9	99.9	1983	99.9	100

5.3.2 Wohlstands- und Kulturgüter

Beschreibung: Mit den Items wird das Vorhandensein von bestimmten Wohlstands- und

Kulturgütern erhoben.

Quelle: Ramm et al. (2006) [PISA 2003], adaptiert

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Gibt es bei dir zu Hause...?

Codierung: 1 'nein', 2 'ja', 3 'weiß ich nicht'

Itemzahl: 13

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Fragetext: Bücher, die dir gehören?

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
s1_13	s2_13	1 'nein'	20	0.9	0.9	24	1.2	1.2	
		2 'ja'	2252	96.8	98.5	1927	97.2	97.8	
		3 'weiß ich nicht'	14	0.6	0.6	20	1	1	
		Fehlend	41	1.8	0	12	0.6	0	
Gesamt			2327	100.1	100	1983	100	100	

Fragetext: ein Zimmer für dich alleine?

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
s1_14	s2_14	1 'nein'	530	22.8	23	350	17.7	17.7	
		2 'ja'	1770	76.1	76.7	1615	81.4	81.8	
		3 'weiß ich nicht'	9	0.4	0.4	9	0.5	0.5	
		Fehlend	18	0.8	0	9	0.5	0	
Gesamt			2327	100.1	100.1	1983	100.1	100	

Fragetext: einen Internetanschluss?

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
s1_15	s2_15	1 'nein'	137	5.9	5.9	27	1.4	1.4	
		2 'ja'	2048	88	88.7	1940	97.8	98	
		3 'weiß ich nicht'	124	5.3	5.4	12	0.6	0.6	
		Fehlend	18	0.8	0	4	0.2	0	
Gesamt			2327	100	100	1983	100	100	

Fragetext: einen ruhigen Platz zum Lernen nur für dich?

Vari	iable		1. 1	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
s1_16	s2_16	1 'nein'	140	6	6	88	4.4	4.4	
		2 'ja'	2108	90.6	91	1850	93.3	93.5	
		3 'weiß ich nicht'	68	2.9	2.9	41	2.1	2.1	
		Fehlend	11	0.5	0	4	0.2	0	
Gesamt			2327	100	99.9	1983	100	100	

Fragetext: einen Schreibtisch zum Lernen?

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle		2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_17	s2_17	1 'nein'	88	3.8	3.8	64	3.2	3.2
		2 'ja'	2221	95.4	95.8	1911	96.4	96.7
		3 'weiß ich nicht'	10	0.4	0.4	2	0.1	0.1
		Fehlend	8	0.3	0	6	0.3	0
Gesamt			2327	99.9	100	1983	100	100

Fragetext: Schulbücher?

Vari	iable		1. E	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
s1_18	s2_18	1 'nein'	29	1.2	1.3	19	1	1	
		2 'ja'	2235	96	96.7	1936	97.6	98.2	
		3 'weiß ich nicht'	47	2	2	17	0.9	0.9	
		Fehlend	16	0.7	0	11	0.6	0	
Gesamt			2327	99.9	100	1983	100.1	100.1	

Fragetext: klassische Literatur (z.B. von Goethe)?

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
s1_19	s2_19	1 'nein'	587	25.2	25.8	634	32	32.1	
		2 'ja'	470	20.2	20.6	536	27	27.2	
		3 'weiß ich nicht'	1221	52.5	53.6	803	40.5	40.7	
		Fehlend	49	2.1	0	10	0.5	0	
Gesamt			2327	100	100	1983	100	100	

Fragetext: Bücher mit Gedichten?

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
s1_20	s2_20	1 'nein'	491	21.1	21.3	508	25.6	25.8	
		2 'ja'	1135	48.8	49.3	849	42.8	43.1	
		3 'weiß ich nicht'	674	29	29.3	615	31	31.2	
		Fehlend	27	1.2	0	11	0.6	0	
Gesamt			2327	100.1	99.9	1983	100	100.1	

Fragetext: einen Rasenmäher?

Vari	able		1. 6	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
s1_21	s2_21	1 'nein'	855	36.7	37.1	680	34.3	34.5	
		2 'ja'	1316	56.6	57.1	1205	60.8	61.1	
		3 'weiß ich nicht'	135	5.8	5.9	87	4.4	4.4	
		Fehlend	21	0.9	0	11	0.6	0	
Gesamt			2327	100	100.1	1983	100.1	100	

Fragetext: eine Garage oder einen Stellplatz?

Vari	Variable 1. Er		rhebungsw	elle/	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_22	s2_22	1 'nein'	550	23.6	23.9	393	19.8	19.9
		2 'ja'	1666	71.6	72.4	1547	78	78.3
		3 'weiß ich nicht'	85	3.7	3.7	36	1.8	1.8
		Fehlend	26	1.1	0	7	0.4	0
Gesamt			2327	100	100	1983	100	100

Fragetext: einen eigenen Computer nur für dich?

Vari	iable		1. 6	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
s1_23	s2_23	1 'nein'	1371	58.9	59.4	919	46.3	46.6	
		2 'ja'	877	37.7	38	1017	51.3	51.5	
		3 'weiß ich nicht'	60	2.6	2.6	38	1.9	1.9	
		Fehlend	19	0.8	0	9	0.5	0	
Gesamt			2327	100	100	1983	100	100	

Fragetext: ein Auto?

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
s1_24	s2_24	1 'nein'	266	11.4	11.5	165	8.3	8.4	
		2 'ja'	2026	87.1	87.7	1798	90.7	91.2	
		3 'weiß ich nicht'	18	0.8	8.0	9	0.5	0.5	
		Fehlend	17	0.7	0	11	0.6	0	
Gesamt			2327	100	100	1983	100.1	100.1	

Fragetext: ein zweites Auto?

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	elle/
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_25	s2_25	1 'nein'	1107	47.6	48.3	834	42.1	42.5
		2 'ja'	1157	49.7	50.5	1101	55.5	56.1
		3 'weiß ich nicht'	28	1.2	1.2	27	1.4	1.4
		Fehlend	35	1.5	0	21	1.1	0
Gesamt			2327	100	100	1983	100.1	100

5.4 Unterrichtsqualität Deutsch

5.4.1 Klassenmanagement

Beschreibung: Diese Skala beschreibt das Klassenmanagement der Lehrkraft aus der Per-

spektive der Schülerinnen und Schüler.

Quelle: Ramm et al. (2006) [PISA 2003], gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie oft kommt bei euch im Deutschunterricht Folgendes vor?

Codierung: 1 'nie', 2 'in wenigen Stunden', 3 'in den meisten Stunden',

4 'in jeder Stunde'

Itemzahl: 4

Vari	able		1. Erhebungswelle			lle	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}	
s1_uqd1	s2_uqd1	Wir fangen erst lange nach dem Beginn der Stunde an zu arbeiten.	2290	1.89	0.81	0.40	1965	2.02	0.83	0.50	
s1_uqd2	s2_uqd2	Im Deutschunterricht ist es laut und alles geht durcheinander.	2286	2.04	0.76	0.67	1960	2.06	0.81	0.74	
s1_uqd3	s2_uqd3	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer muss lange warten, bis Ruhe eintritt.	2281	2.20	0.84	0.64	1966	2.12	0.86	0.68	
s1_uqd4	s2_uqd4	Wir können nicht ruhig arbeiten.	2274	1.99	0.84	0.55	1959	2.03	0.89	0.57	

	1. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
$N = 2287$ $\alpha = 0.76$	MW = 2.03 MIN = 1	SD = 0.62 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1968 \\ \alpha = 0.80 \end{array}$	MW = 2.06 MIN = 1	SD = 0.67 MAX = 4

5.4.2 Leistungsbezogene Differenzierung

Beschreibung: Diese Skala beschreibt die Leistungsbezogene Differenzierung der Schülerin-

nen und Schüler.

Quelle: Ramm et al. (2006) [PISA 2003], adaptiert und gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie oft kommt bei euch im Deutschunterricht Folgendes vor?

Codierung: 1 'nie', 2 'in wenigen Stunden', 3 'in den meisten Stunden',

4 'in jeder Stunde'

Itemzahl: 4

Vari	iable		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqd5	s2_uqd5	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer gibt je nach Leistung unterschiedlich schwere Aufgaben.	2255	1.66	0.86	0.33	1949	1.58	0.81	0.40
s1_uqd6	s2_uqd6	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer lässt schnellere Schülerinnen und Schüler zur nächsten Aufgabe übergehen, wenn langsamere noch üben oder wiederholen.	2243	2.56	0.99	0.29	1939	2.46	1.01	0.39
s1_uqd7	s2_uqd7	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer vergibt Zusatzaufgaben, wenn Schülerinnen und Schüler etwas nicht verstanden haben.	2242	1.73	0.90	0.35	1941	1.86	0.94	0.47
s1_uqd8	s2_uqd8	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer gibt schwachen Schülerinnen und Schülern zusätzliche Unterstützung im Unterricht.	2220	2.68	1.02	0.30	1925	2.51	1.04	0.41

	1. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
$ \begin{array}{c} N = 2251 \\ \alpha = 0.53 \end{array} $	$\begin{array}{c} MW = 2.16 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.61 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1947 \\ \alpha = 0.64 \end{array}$	$\begin{array}{c} MW = 2.10 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.66 MAX = 4

5.4.3 Diagnostische Kompetenz/Angemessenheit

Beschreibung: Diese Skala beschreibt die diagnostische Kompetenz der Lehrerin/ des Lehrers

aus Sicht der Schülerinnen und Schüler.

Quelle: Ditton (2001) [QuaSSu], adaptiert und gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Trifft Folgendes auf euren Deutschunterricht zu?

Codierung: 1 'nie', 2 'in wenigen Stunden', 3 'in den meisten Stunden',

4 'in jeder Stunde'

Itemzahl: 4

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Das Item s1_uqd12 bzw. s2_uqd12 wurde bei der Skalenbildung nicht be-

rücksichtigt, da ansonsten keine minimale Skalenkonsistenz zustande kam.

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqd9	s2_uqd9	Die Aufgaben sind so schwer, dass ich sie nicht lösen kann.	2244	2.58	1.07	0.64	1963	1.52	0.65	0.71
s1_uqd10	s2_uqd10	Die Aufgaben, die uns unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer stellt, sind ganz schön schwierig.	2234	2.43	1.02	0.68	1961	1.70	0.69	0.65
s1_uqd11	s2_uqd11	Der Unterricht ist so schwer, dass ich nicht mitkomme.	2215	2.53	1.03	0.68	1958	1.38	0.62	0.67
s1_uqd12	s2_uqd12	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer hat sehr hohe Anforderungen im Unterricht.	2281	1.51	0.66	-	1947	1.99	0.88	-

1	L. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
$ \begin{array}{c} N = 2243 \\ \alpha = 0.82 \end{array} $	MW = 2.51 MIN = 1	SD = 0.89 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1961 \\ \alpha = 0.82 \end{array}$	MW = 1.53 MIN = 1	SD = 0.56 MAX = 4

5.4.4 Strukturiertheit

Beschreibung: Diese Skala beschreibt die Strukturiertheit des Unterrichts.

Quelle: Bos et al. (2010) [KESS 8], adaptiert

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie oft kommt bei euch im Deutschunterricht Folgendes vor?

Codierung: 1 'nie', 2 'in wenigen Stunden', 3 'in den meisten Stunden',

4 'in jeder Stunde'

Itemzahl: 3

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqd13	s2_uqd13	Zu Beginn der Stunde gibt unsere Deutschlehrerin/unser Deutschlehrer eine Übersicht, worum es geht.	2279	1.67	0.72	0.62	1952	2.29	1.01	0.60
s1_uqd14	s2_uqd14	Am Ende der Stunde fasst unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer das Wichtigste zusammen.	2269	1.45	0.69	0.57	1944	2.18	0.97	0.66
s1_uqd15	s2_uqd15	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer gibt Hinweise, worauf es in der Unterrichtsstunde besonders ankommt.	2257	1.99	0.91	0.48	1929	2.37	1.00	0.63

1	. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
$N = 2276$ $\alpha = 0.74$	MW = 1.70 $MIN = 1$	SD = 0.63 $MAX = 4$	$N = 1955$ $\alpha = 0.79$	MW = 2.28 MIN = 1	SD = 0.84 $MAX = 4$

5.4.5 Empathie

Beschreibung: Diese Skala beschreibt wie weit die Lehrerin/ der Lehrer auf die Schüler ein-

geht.

Quelle: Ditton und Merz (2000) [QuaSSu], adaptiert und gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Trifft Folgendes auf euren Deutschunterricht zu?

Codierung: 1 'nie', 2 'in wenigen Stunden', 3 'in den meisten Stunden',

4 'in jeder Stunde'

Itemzahl: 5

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqd16	s2_uqd16	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer nimmt sich Zeit, um einzelnen Schülerinnen und Schülern Dinge nochmals zu erklären, die sie nicht verstanden haben.	2273	2.98	0.92	0.66	1953	2.78	0.93	0.70
s1_uqd17	s2_uqd17	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer bemüht sich, dass alle im Unterricht mitkommen.	2275	3.33	0.80	0.64	1945	3.04	0.92	0.74
s1_uqd18	s2_uqd18	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer erklärt den Unterrichtsstoff so oft, bis es alle verstanden haben.	2266	2.94	0.89	0.64	1946	2.75	0.94	0.72
s1_uqd19	s2_uqd19	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer gibt einzelnen Schülerinnen und Schülern Tipps, wie sie besser lernen können.	2262	2.96	0.91	0.61	1946	2.54	0.97	0.63
s1_uqd20	s2_uqd20	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer kennt die Stärken und Schwächen der einzelnen Schülerinnen und Schüler.	2253	2.98	0.92	0.51	1938	2.83	0.98	0.60

1	. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
N = 2269 $\alpha = 0.82$	MW = 3.04 $MIN = 1$	SD = 0.68 MAX = 4	$N = 1949$ $\alpha = 0.86$	MW = 2.79 $MIN = 1$	SD = 0.76 MAX = 4

5.4.6 Motivierende Unterstützung und Hilfestellung

Beschreibung: Diese Skala beschreibt die Anregung - Motivierende Unterstützung und Hil-

festellung.

Quelle: Ditton und Merz (2000) [QuaSSu], adaptiert und gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Trifft Folgendes auf euren Deutschunterricht zu?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 4

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqd21	s2_uqd21	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer hilft uns, wenn wir nicht sofort die richtige Antwort wissen.	2253	3.05	0.86	0.55	1950	2.88	0.89	0.63
s1_uqd22	s2_uqd22	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer lobt uns, wenn wir etwas richtig machen.	2250	3.05	0.89	0.57	1952	2.93	0.94	0.64
s1_uqd23	s2_uqd23	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer geht im Unterricht auf unsere Ideen ein.	2238	2.90	0.89	0.58	1942	2.81	0.96	0.65
s1_uqd24	s2_uqd24	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer erklärt genau, warum eine Antwort nicht ganz richtig war.	2249	3.20	0.84	0.54	1946	3.09	0.90	0.64

1	l. Erhebungswel	le	2. Erhebungswelle					
$ \begin{array}{c} N = 2252 \\ \alpha = 0.76 \end{array} $	$\begin{array}{c} MW = 3.05 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.66 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1952\\ \alpha = 0.82 \end{array}$	MW = 2.93 $MIN = 1$	SD = 0.74 MAX = 4			

5.4.7 Schüler-Lehrer-Verhältnis

Beschreibung: Diese Skala beschreibt das Schüler-Lehrer-Verhältnis aus Sicht der Schülerin-

nen und Schüler.

Quelle: Ditton und Merz (2000) [QuaSSu], adaptiert und gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Trifft Folgendes auf euren Deutschunterricht zu?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 5

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2. Erhebungswelle			elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqd25	s2_uqd25	Wenn uns etwas nicht gefällt, können wir mit unserer Deutschlehrerin/ unserem Deutschlehrer offen darüber reden.	2235	3.01	0.94	0.67	1932	2.86	1.02	0.79
s1_uqd26	s2_uqd26	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer nimmt unsere Probleme ernst.	2229	3.27	0.81	0.70	1931	3.09	0.96	0.79
s1_uqd27	s2_uqd27	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer bemüht sich, auf unsere Wünsche einzugehen.	2223	3.00	0.87	0.69	1929	2.86	0.95	0.80
s1_uqd28	s2_uqd28	Wir haben großes Vertrauen zu unserer Deutschlehrerin/ unserem Deutschlehrer.	2221	3.26	0.88	0.67	1921	2.88	1.04	0.79
s1_uqd29	s2_uqd29	Unsere Deutschlehrerin/ unser Deutschlehrer kümmert sich um jeden einzelnen Schüler.	2239	3.03	0.91	0.67	1936	2.88	0.98	0.74

1	. Erhebungswell	e	2. Erhebungswelle						
$\begin{array}{c} \hline N = 2231 \\ \alpha = 0.86 \end{array}$	MW = 3.11 MIN = 1	SD = 0.71 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1932 \\ \alpha = 0.92 \end{array}$	MW = 2.91 MIN = 1	SD = 0.86 MAX = 4				

5.5 Unterrichtsqualität Englisch

5.5.1 Klassenmanagement

Beschreibung: Diese Skala beschreibt das Klassenmanagement der Lehrkraft aus der Per-

spektive der Schülerinnen und Schüler.

Quelle: Ramm et al. (2006) [PISA 2003], gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie oft kommt bei euch im Englischunterricht Folgendes vor?

Codierung: 1 'nie', 2 'in wenigen Stunden', 3 'in den meisten Stunden',

4 'in jeder Stunde'

Itemzahl: 4

Vari	able		1.	1. Erhebungswelle 2. Erhe					bungswelle	
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqe1	s2_uqe1	Wir fangen erst lange nach dem Beginn der Stunde an zu arbeiten.	2277	1.91	0.86	0.50	1963	2.03	0.91	0.61
s1_uqe2	s2_uqe2	Im Englischunterricht ist es laut und alles geht durcheinander.	2271	2.02	0.83	0.74	1959	2.10	0.86	0.79
s1_uqe3	s2_uqe3	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer muss lange warten, bis Ruhe eintritt.	2274	2.10	0.86	0.70	1954	2.11	0.92	0.75
s1_uqe4	s2_uqe4	Wir können nicht ruhig arbeiten.	2253	1.95	0.88	0.59	1947	2.02	0.90	0.63

1	. Erhebungswell	e	2. Erhebungswelle						
N = 2277	MW = 2.00	SD = 0.68	N = 1963	MW = 2.07	SD = 0.75				
$\alpha = 0.81$	MIN=1	MAX = 4	$\alpha = 0.85$	MIN=1	MAX = 4				

5.5.2 Leistungsbezogene Differenzierung

Beschreibung: Diese Skala beschreibt die Leistungsbezogene Differenzierung der Schülerin-

nen und Schüler.

Quelle: Ramm et al. (2006) [PISA 2003], adaptiert und gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie oft kommt bei euch im Englischunterricht Folgendes vor?

Codierung: 1 'nie', 2 'in wenigen Stunden', 3 'in den meisten Stunden',

4 'in jeder Stunde'

Itemzahl: 4

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}	
s1_uqe5	s2_uqe5	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer gibt je nach Leistung unterschiedlich schwere Aufgaben.	2233	1.74	0.90	0.42	1942	1.65	0.83	0.44	
s1_uqe6	s2_uqe6	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer lässt schnellere Schülerinnen und Schüler zur nächsten Aufgabe übergehen, wenn langsamere noch üben oder wiederholen.	2232	2.54	1.02	0.41	1939	2.52	1.01	0.45	
s1_uqe7	s2_uqe7	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer vergibt Zusatzaufgaben, wenn Schülerinnen und Schüler etwas nicht verstanden haben.		1.91	0.97	0.43	1928	1.96	0.98	0.53	
s1_uqe8	s2_uqe8	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer gibt schwachen Schülerinnen und Schülern zusätzliche Unterstützung im Unterricht.	2207	2.57	1.05	0.36	1920	2.48	1.06	0.45	

1	. Erhebungswell	e	2. Erhebungswelle					
N = 2233	MW = 2.19	SD = 0.68	N = 1943	MW = 2.15	SD = 0.70			
$\alpha = 0.63$	MIN=1	MAX = 4	$\alpha = 0.68$	MIN=1	MAX = 4			

5.5.3 Diagnostische Kompetenz/Angemessenheit

Beschreibung: Diese Skala beschreibt die diagnostische Kompetenz der Lehrerin/ des Lehrers

aus Sicht der Schülerinnen und Schüler.

Quelle: Ditton (2001) [QuaSSu], adaptiert und gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Trifft Folgendes auf euren Englischunterricht zu?

Codierung: 1 'nie', 2 'in wenigen Stunden', 3 'in den meisten Stunden',

4 'in jeder Stunde'

Itemzahl: 4

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Das Item s1_uqd12 bzw. s2_uqd12 wurde bei der Skalenbildung nicht be-

rücksichtigt, da ansonsten keine minimale Skalenkonsistenz zustande kam.

Variable			1. Erhebungswelle				1. Erhebungswelle 2. Erhebungswe						ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}				
s1_uqe9	s2_uqe9	Die Aufgaben sind so schwer, dass ich sie nicht lösen kann.	2231	2.43	1.07	0.68	1954	1.58	0.69	0.77				
s1_uqe10	s2_uqe10	Die Aufgaben, die uns unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer stellt, sind ganz schön schwierig.	2230	2.39	1.04	0.70	1951	1.67	0.74	0.73				
s1_uqe11	s2_uqe11	Der Unterricht ist so schwer, dass ich nicht mitkomme.	2208	2.48	1.03	0.70	1951	1.50	0.70	0.74				
s1_uqe12	s2_uqe12	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer hat sehr hohe Anforderungen im Unterricht.	2261	1.56	0.75	-	1942	1.97	0.90	-				

1	. Erhebungswell	e	2. Erhebungswelle						
N = 2234	MW = 2.43	SD = 0.91	N = 1954	MW = 1.59	SD = 0.63				
$\alpha = 0.83$	MIN = 1	MAX = 4	$\alpha = 0.87$	MIN = 1	MAX = 4				

5.5.4 Strukturiertheit

Beschreibung: Diese Skala beschreibt die Strukturiertheit des Unterrichts.

Quelle: Bos et al. (2010) [KESS 8], adaptiert

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie oft kommt bei euch im Englischunterricht Folgendes vor?

Codierung: 1 'nie', 2 'in wenigen Stunden', 3 'in den meisten Stunden',

4 'in jeder Stunde'

Itemzahl: 3

Variable			1.	Erhebu	ıngswe	lle	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}	
s1_uqe13	s2_uqe13	Zu Beginn der Stunde gibt unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer eine Übersicht, worum es geht.	2254	1.65	0.79	0.68	1945	2.20	1.04	0.66	
s1_uqe14	s2_uqe14	Am Ende der Stunde fasst unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer das Wichtigste zusammen.	2255	1.52	0.76	0.63	1941	2.16	1.01	0.70	
s1_uqe15	s2_uqe15	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer gibt Hinweise, worauf es in der Unterrichtsstunde besonders ankommt.	2236	2.06	0.98	0.49	1918	2.30	1.02	0.67	

1	. Erhebungswell	e	2. Erhebungswelle					
$N = 2260$ $\alpha = 0.77$	MW = 1.74	SD = 0.70	N = 1948	MW = 2.22	SD = 0.88			
	MIN = 1	MAX = 4	$\alpha = 0.82$	MIN = 1	MAX = 4			

5.5.5 Empathie

Beschreibung: Diese Skala beschreibt wie weit die Lehrerin/ der Lehrer auf die Schüler ein-

geht.

Quelle: Ditton und Merz (2000) [QuaSSu], adaptiert und gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Trifft Folgendes auf euren Englischunterricht zu?

Codierung: 1 'nie', 2 'in wenigen Stunden', 3 'in den meisten Stunden',

4 'in jeder Stunde'

Itemzahl: 5

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqe16	s2_uqe16	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer nimmt sich Zeit, um einzelnen Schülerinnen und Schülern Dinge nochmals zu erklären, die sie nicht verstanden haben.	2258	2.91	0.96	0.70	1945	2.81	0.99	0.79
s1_uqe17	s2_uqe17	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer bemüht sich, dass alle im Unterricht mitkommen.	2253	3.21	0.87	0.72	1950	3.00	0.95	0.80
s1_uqe18	s2_uqe18	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer erklärt den Unterrichtsstoff so oft, bis es alle verstanden haben.	2244	2.92	0.95	0.70	1941	2.82	0.96	0.77
s1_uqe19	s2_uqe19	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer gibt einzelnen Schülerinnen und Schülern Tipps, wie sie besser lernen können.	2254	2.94	0.95	0.68	1943	2.58	1.00	0.70
s1_uqe20	s2_uqe20	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer kennt die Stärken und Schwächen der einzelnen Schülerinnen und Schüler.	2239	2.95	0.97	0.59	1933	2.79	1.01	0.66

1	l. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
$N = 2258$ $\alpha = 0.86$	$\begin{array}{c} MW = 2.99 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.75 MAX = 4	$\begin{array}{c c} \hline N = 1948 \\ \alpha = 0.90 \end{array}$	MW = 2.80 $MIN = 1$	SD = 0.82 $MAX = 4$

5.5.6 Motivierende Unterstützung und Hilfestellung

Beschreibung: Diese Skala beschreibt die Anregung - Motivierende Unterstützung und

Hilfestel-lung.

Quelle: Ditton und Merz (2000) [QuaSSu], adaptiert und gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Trifft Folgendes auf euren Englischunterricht zu?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 4

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqe21	s2_uqe21	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer hilft uns, wenn wir nicht sofort die richtige Antwort wissen.	2239	2.97	0.91	0.65	1940	2.88	0.94	0.69
s1_uqe22	s2_uqe22	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer lobt uns, wenn wir etwas richtig machen.	2229	3.01	0.94	0.67	1936	2.91	0.97	0.68
s1_uqe23	s2_uqe23	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer geht im Unterricht auf unsere Ideen ein.	2218	2.79	0.94	0.65	1932	2.68	0.99	0.71
s1_uqe24	s2_uqe24	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer erklärt genau, warum eine Antwort nicht ganz richtig war.	2233	3.13	0.91	0.64	1938	3.04	0.96	0.69

1	. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
$N = 2233$ $\alpha = 0.83$	MW = 2.98 MIN = 1	SD = 0.75 MAX = 4	$N = 1940$ $\alpha = 0.85$	MW = 2.88 MIN = 1	SD = 0.80 $MAX = 4$

5.5.7 Schüler-Lehrer-Verhältnis

Beschreibung: Diese Skala beschreibt das Schüler-Lehrer-Verhältnis aus Sicht der Schülerin-

nen und Schüler.

Quelle: Ditton und Merz (2000) [QuaSSu], adaptiert und gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Trifft Folgendes auf euren Englischunterricht zu?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 5

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqe25	s2_uqe25	Wenn uns etwas nicht gefällt, können wir mit unserer Englischlehrerin/ unserem Englischlehrer offen darüber reden.	2216	2.87	1.02	0.75	1929	2.77	1.06	0.83
s1_uqe26	s2_uqe26	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer nimmt unsere Probleme ernst.	2221	3.13	0.92	0.77	1923	3.00	1.00	0.82
s1_uqe27	s2_uqe27	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer bemüht sich, auf unsere Wünsche einzugehen.	2210	2.91	0.93	0.76	1921	2.81	1.00	0.80
s1_uqe28	s2_uqe28	Wir haben großes Vertrauen zu unserer Englischlehrerin/ unserem Englischlehrer.	2218	3.10	0.98	0.76	1925	2.81	1.07	0.80
s1_uqe29	s2_uqe29	Unsere Englischlehrerin/ unser Englischlehrer kümmert sich um jeden einzelnen Schüler.	2213	2.94	0.98	0.75	1930	2.84	1.02	0.78

1	. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
$N = 2215$ $\alpha = 0.90$	MW = 2.99 MIN = 1	SD = 0.82 MAX = 4	$\begin{array}{c} N = 1930 \\ \alpha = 0.93 \end{array}$	MW = 2.85 MIN = 1	SD = 0.91 MAX = 4

5.6 Unterrichtsqualität Mathematik

5.6.1 Klassenmanagement

Beschreibung: Diese Skala beschreibt das Klassenmanagement der Lehrkraft aus der Per-

spektive der Schülerinnen und Schüler.

Quelle: Ramm et al. (2006) [PISA 2003], gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie oft kommt bei euch im Mathematikunterricht Folgendes vor?

Codierung: 1 'nie', 2 'in wenigen Stunden', 3 'in den meisten Stunden',

4 'in jeder Stunde'

Itemzahl: 4

Vari	able		1. Erhebungswelle		lle	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqm1	s2_uqm1	Wir fangen erst lange nach dem Beginn der Stunde an zu arbeiten.	2291	1.96	0.79	0.34	1973	1.99	0.79	0.43
s1_uqm2	s2_uqm2	Im Mathematikunterricht ist es laut und alles geht durcheinander.	2281	2.16	0.76	0.59	1974	2.26	0.82	0.67
s1_uqm3	s2_uqm3	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer muss lange warten, bis Ruhe eintritt.	2282	2.38	0.88	0.57	1971	2.39	0.87	0.67
s1_uqm4	s2_uqm4	Wir können nicht ruhig arbeiten.	2271	2.13	0.83	0.51	1962	2.22	0.85	0.60

1	. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	е
$\begin{array}{c} \hline N = 2284 \\ \alpha = 0.71 \end{array}$	$\begin{array}{c} MW = 2.16 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.60 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1973 \\ \alpha = 0.78 \end{array}$	MW = 2.22 MIN = 1	SD = 0.65 MAX = 4

5.6.2 Leistungsbezogene Differenzierung

Beschreibung: Diese Skala beschreibt die Leistungsbezogene Differenzierung der Schülerin-

nen und Schüler.

Quelle: Ramm et al. (2006) [PISA 2003], adaptiert und gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie oft kommt bei euch im Mathematikunterricht Folgendes vor?

Codierung: 1 'nie', 2 'in wenigen Stunden', 3 'in den meisten Stunden',

4 'in jeder Stunde'

Itemzahl: 4

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ingswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqm5	s2_uqm5	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer gibt je nach Leistung unterschiedlich schwere Aufgaben.	2258	1.62	0.85	0.21	1958	1.59	0.83	0.28
s1_uqm6	s2_uqm6	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer lässt schnellere Schülerinnen und Schüler zur nächsten Aufgabe übergehen, wenn langsamere noch üben oder wiederholen.	2242	2.79	0.98	0.21	1955	2.93	0.93	0.21
s1_uqm7	s2_uqm7	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer vergibt Zusatzaufgaben, wenn Schülerinnen und Schüler etwas nicht verstanden haben.	2251	1.64	0.87	0.24	1951	1.80	0.92	0.33
s1_uqm8	s2_uqm8	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer gibt schwachen Schülerinnen und Schülern zusätzliche Unterstützung im Unterricht.	2236	2.70	1.05	0.22	1942	2.68	1.08	0.29

	1. Erhebungswel	le	2	2. Erhebungswell	le
$N = 2251$ $\alpha = 0.41$	MW = 2.19 $MIN = 1$	SD = 0.57 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1961 \\ \alpha = 0.48 \\ \end{array}$	MW = 2.25 $MIN = 1$	SD = 0.59 $MAX = 4$

5.6.3 Diagnostische Kompetenz/Angemessenheit

Beschreibung: Diese Skala beschreibt die diagnostische Kompetenz der Lehrerin/ des Lehrers

aus Sicht der Schülerinnen und Schüler.

Quelle: Ditton (2001) [QuaSSu], adaptiert und gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Trifft Folgendes auf euren Mathematikunterricht zu?

Codierung: 1 'nie', 2 'in wenigen Stunden', 3 'in den meisten Stunden',

4 'in jeder Stunde'

Itemzahl: 4

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Das Item s1_uqm12 bzw. s2_uqm12 wurde bei der Skalenbildung nicht be-

rücksichtigt, da an-sonsten keine minimale Skalenkonsistenz zustande kam.

Vari	able		1. Erhebungswelle		lle	2.	Erhebu	ngswe	lle	
MZP 1	MZP 2	 Label		MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqm9	s2_uqm9	Die Aufgaben sind so schwer, dass ich sie nicht lösen kann.	2255	2.63	1.08	0.49	1968	1.79	0.67	0.66
s1_uqm10	s2_uqm10	Die Aufgaben, die uns unsere Mathematiklehrerin/unser Mathematiklehrer stellt, sind ganz schön schwierig.	2240	2.48	1.02	0.49	1969	2.01	0.69	0.60
s1_uqm11	s2_uqm11	Der Unterricht ist so schwer, dass ich nicht mitkomme.	2219	2.49	1.00	0.54	1970	1.57	0.70	0.65
s1_uqm12	s2_uqm12	$\label{thm:continuous} Unsere\ Mathematiklehrerin/\ unser\ Mathematiklehrer stellt\ sehr\ hohe\ Anforderungen\ im\ Unterricht.$	2295	1.65	0.69	-	1960	2.05	0.89	-

1	. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
N = 2251	MW = 2.53	SD = 0.82	N = 1971	MW = 1.79	SD = 0.58
$\alpha = 0.69$	MIN=1	MAX = 4	$\alpha = 0.80$	MIN=1	MAX = 4

5.6.4 Strukturiertheit

Beschreibung: Diese Skala beschreibt die Strukturiertheit des Unterrichts.

Quelle: Bos et al. (2010) [KESS 8], adaptiert

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie oft kommt bei euch im Mathematikunterricht Folgendes vor?

Codierung: 1 'nie', 2 'in wenigen Stunden', 3 'in den meisten Stunden',

4 'in jeder Stunde'

Itemzahl: 3

Vari	able		1. Erhebungswelle			lle	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}	
s1_uqm13	s2_uqm13	Zu Beginn der Stunde gibt unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer eine Übersicht, worum es geht.	2286	1.90	0.71	0.48	1971	2.19	1.02	0.50	
s1_uqm14	s2_uqm14	Am Ende der Stunde fasst unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer das Wichtigste zusammen.	2287	1.45	0.67	0.42	1968	2.07	0.95	0.56	
s1_uqm15	s2_uqm15	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer gibt Hinweise, worauf es in der Unterrichtsstunde besonders ankommt.	2263	1.98	0.87	0.41	1948	2.26	0.99	0.55	

1	l. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
$N = 2288$ $\alpha = 0.63$	MW = 1.77 MIN = 1	SD = 0.57 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1973 \\ \alpha = 0.72 \end{array}$	MW = 2.17 MIN = 1	SD = 0.79 MAX = 4

5.6.5 Empathie

Quelle:

Beschreibung: Diese Skala beschreibt wie weit die Lehrerin/ der Lehrer auf die Schüler eingeht.

Ditton und Merz (2000) [QuaSSu], adaptiert und gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Trifft Folgendes auf euren Mathematikunterricht zu?

Codierung: 1 'nie', 2 'in wenigen Stunden', 3 'in den meisten Stunden',

4 'in jeder Stunde'

Itemzahl: 5

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqm16	s2_uqm16	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer nimmt sich Zeit, um einzelnen Schülerinnen und Schülern Dinge nochmals zu erklären, die sie nicht verstanden haben.	2283	3.14	0.92	0.56	1969	3.03	0.98	0.67
s1_uqm17	s2_uqm17	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer bemüht sich, dass alle im Unterricht mitkommen.	2284	3.46	0.78	0.60	1967	3.23	0.93	0.75
s1_uqm18	s2_uqm18	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer erklärt den Unterrichtsstoff so oft, bis es alle verstanden haben.	2282	2.95	0.89	0.58	1957	2.86	0.96	0.69
s1_uqm19	s2_uqm19	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer gibt einzelnen Schülerinnen und Schülern Tipps, wie sie besser lernen können.	2270	2.89	0.95	0.55	1960	2.39	1.01	0.60
s1_uqm20	s2_uqm20	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer kennt die Stärken und Schwächen der einzelnen Schülerinnen und Schüler.	2266	2.93	0.89	0.45	1950	2.77	0.99	0.54

	l. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
$ \begin{array}{c} N = 2278 \\ \alpha = 0.78 \end{array} $	$\begin{array}{c} MW = 3.08 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.64 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1963 \\ \alpha = 0.85 \end{array}$	MW = 2.86 MIN = 1	SD = 0.76 MAX = 4

5.6.6 Motivierende Unterstützung und Hilfestellung

Beschreibung: Diese Skala beschreibt die Anregung - Motivierende Unterstützung und

Hilfestel-lung.

Quelle: Ditton und Merz (2000) [QuaSSu], adaptiert und gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Trifft Folgendes auf euren Mathematikunterricht zu?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 4

Vari	iable		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqm21	s2_uqm21	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer hilft uns, wenn wir nicht sofort die richtige Antwort wissen.	2261	3.02	0.87	0.48	1960	2.93	0.90	0.58
s1_uqm22	s2_uqm22	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer lobt uns, wenn wir etwas richtig machen.	2257	3.06	0.90	0.50	1958	2.88	0.94	0.58
s1_uqm23	s2_uqm23	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer geht im Unterricht auf unsere Ideen ein.	2249	2.80	0.88	0.52	1952	2.70	0.98	0.56
s1_uqm24	s2_uqm24	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer erklärt genau, warum eine Antwort nicht ganz richtig war.	2264	3.35	0.81	0.47	1963	3.31	0.87	0.55

1	. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	е
$ \begin{array}{c} N = 2266 \\ \alpha = 0.71 \end{array} $	$\begin{array}{c} MW = 3.06 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.63 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1962 \\ \alpha = 0.77 \end{array}$	MW = 2.96 MIN = 1	SD = 0.71 MAX = 4

5.6.7 Schüler-Lehrer-Verhältnis

Beschreibung: Diese Skala beschreibt das Schüler-Lehrer-Verhältnis aus Sicht der Schülerin-

nen und Schüler.

Quelle: Ditton und Merz (2000) [QuaSSu], adaptiert und gekürzt

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Trifft Folgendes auf euren Mathematikunterricht zu?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 5

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_uqm25	s2_uqm25	Wenn uns etwas nicht gefällt, können wir mit unserer Mathematiklehrerin/ unserem Mathematiklehrer offen darüber reden.	2238	2.82	1.01	0.66	1951	2.63	1.04	0.73
s1_uqm26	s2_uqm26	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer nimmt unsere Probleme ernst.	2245	3.20	0.87	0.72	1947	3.02	0.96	0.77
s1_uqm27	s2_uqm27	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer bemüht sich, auf unsere Wünsche einzugehen.	2245	2.83	0.91	0.68	1937	2.67	0.95	0.76
s1_uqm28	s2_uqm28	Wir haben großes Vertrauen zu unserer Mathematiklehrerin/ unserem Mathematiklehrer.	2243	3.14	0.95	0.70	1941	2.73	1.08	0.75
s1_uqm29	s2_uqm29	Unsere Mathematiklehrerin/ unser Mathematiklehrer kümmert sich um jeden einzelnen Schüler.	2239	2.97	0.92	0.68	1946	2.78	1.01	0.74

1	. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
$N = 2239$ $\alpha = 0.87$	MW = 2.99 MIN = 1	SD = 0.75 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1946 \\ \alpha = 0.90 \\ \end{array}$	MW = 2.76 MIN = 1	SD = 0.85 MAX = 4

5.7 Nutzung und Qualität von Ganztagsangeboten

5.7.1 Teilnahme an Ganztagsangeboten

Beschreibung: Die Items erheben, zu welchen Themen Ganztagsangebote von Schülerinnen

und Schülern besucht werden.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG], adaptiert

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Zu welchen Themen besuchst Du regelmäßig Angebote?

Hier geht es nicht um Unterricht, sondern um die Dinge, die Du außerhalb

vom Unterricht in der Schule besucht hast.

Codierung: 1 'nein', 2 'ja'

Itemzahl: 14

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

				1. Erheb	ungswe	elle		2. Erheb	ungswelle	
Vari	able			ja		nein		ja		nein
MZP 1	MZP 2	Label	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %	N	gültige %
s1_gat1	s2_gat1	Sport, Bewegung.	1807	80.4	441	19.6	1364	70.2	579	29.8
s1_gat2	s2_gat2	Mathematik	652	29.5	1557	70.5	346	18	1575	82
s1_gat3	s2_gat3	Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik).	595	27	1610	73	270	14.1	1646	85.9
s1_gat4	s2_gat4	Umwelt/Natur	834	37.7	1377	62.3	458	23.9	1455	76.1
s1_gat5	s2_gat5	Deutsch	707	32	1501	68	290	15.2	1622	84.8
s1_gat6	s2_gat6	Kultur, Tanz, Theater	855	38.7	1354	61.3	583	30.3	1341	69.7
s1_gat7	s2_gat7	Musik (z.B. Instrument lernen, Chor, Band, Orchester)	1040	47	1175	53	700	36.5	1217	63.5
s1_gat8	s2_gat8	Basteln, Werken, Handwerken	966	43.7	1244	56.3	523	27.3	1390	72.7
s1_gat9	s2_gat9	Fremdsprache (z.B. Englisch, Spanisch, Französisch)	856	38.8	1352	61.2	594	30.8	1332	69.2
s1_gat10	s2_gat10	Heimatsprache der Eltern (z.B. Türkisch,Russisch).	786	35.7	1417	64.3	504	26.3	1413	73.7
s1_gat11	s2_gat11	Computer, Video, Medien	1202	54.3	1013	45.7	979	51	940	49
s1_gat12	s2_gat12	Beruf und Berufsausbildung	318	14.7	1851	85.3	185	9.8	1710	90.2
s1_gat13	s2_gat13	Ausbildung zur Streitschlichter/in,Schulbegleiter/in, Erst-Helfer/in usw.	307	14.2	1861	85.8	166	8.8	1724	91.2
s1_gat14	s2_gat14	Spiele (Gesellschaftsspiele, Schach)	1300	58.8	912	41.2	754	39.6	1152	60.4

5.7.2 Lernnutzen der Angebote

Beschreibung: Es wird erhoben, wie das in Ganztagsangeboten vermittelte Wissen den Schü-

lerinnen und Schülern hilft.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG]

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Uns interessiert sehr, wie du persönlich die Angebote findest. Inwieweit stim-

men die folgenden Aussagen?

Codierung: 1 'Stimmt gar nicht', 2 'Stimmt eher nicht', 3 'Stimmt eher', 4 'Stimmt genau'

Itemzahl: 3

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able		1. Erl	nebungs	swelle	2. Erl	nebung	swelle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	N	MW	SD
s1_gat15	s2_gat15	Ich lerne in den Angeboten Dinge, die mir beim Lernen im Unterricht helfen.	2204	2.62	0.96	1806	2.34	0.99
s1_gat16	s2_gat16	Ich lerne in den Angeboten Dinge, die meine Noten verbessern.	2200	2.69	1.02	1779	2.35	1.04
s1_gat17	s2_gat17	Die Hausaufgabenbetreuung hilft mir sehr.	1501	2.46	1.15	1072	2.27	1.12

5.7.3 Sozialer Nutzen der Angebote

Beschreibung: Die Items messen den sozialen Nutzen der Ganztagsangebote.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG]

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Uns interessiert sehr, wie du persönlich die Angebote findest. Inwieweit stim-

men die folgenden Aussagen?

Codierung: 1 'Stimmt gar nicht', 2 'Stimmt eher nicht', 3 'Stimmt eher', 4 'Stimmt genau'

Itemzahl: 3

Vari	able		1. Erł	nebung	swelle	2. Erl	nebung	swelle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	N	MW	SD
s1_gat18 s1_gat19	s2_gat18 s2_gat19	Die Angebote machen mir Spaß. In den Angeboten habe ich neue Freunde/ Freundinnen kennen gelernt.	2144 2122	3.26 2.75	0.87 1.12	1796 1772	3.05 2.55	1.00 1.17
s1_gat20	s2_gat20	Ich bin froh, dass ich nachmittags nicht so oft alleine bin.	2123	3.01	1.04	1751	2.46	1.13

5.7.4 Zusätzliche Fragen

Beschreibung: Die Items erfassen Einstellungen und Wünsche der Schülerinnen und Schüler

bezüglich außerunterrichtlicher Angebote.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG]

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Uns interessiert sehr, wie du persönlich die Angebote findest. Inwieweit stim-

men die folgenden Aussagen?

Codierung: 1 'Stimmt gar nicht', 2 'Stimmt eher nicht', 3 'Stimmt eher', 4 'Stimmt genau'

Itemzahl: 4

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able		1. Erł	nebung	swelle	2. Erl	nebung	swelle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	N	MW	SD
s1_gat22	s2_gat22	Ich wünsche mir mehr Angebote, die mir Spaß machen.	2135	2.85	1.04	1780	2.66	1.11
s1_gat23	s2_gat23	Ich lerne in den AGs oder Projekten vieles, was ich im Unterricht vermisse.	2094	2.51	1.10	1725	2.38	1.11
s1_gat24	s2 <u>g</u> at24	Ich hätte lieber mehr freie Zeit, als an Angeboten teilzunehmen.	2115	2.49	1.08	1759	2.68	1.11

Das Mittagessen schmeckt meistens gut.

Varia	able		1. E	rhebungsw	elle	2. E	rhebungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_gat21	-	1 'Stimmt gar nicht'	295	12.7	13.9	-	-	-
		2 'Stimmt eher nicht'	413	17.7	19.5	-	-	-
		3 'Stimmt eher'	783	33.6	37	-	-	-
		4 'Stimmt genau'	628	27	29.6	-	-	-
		Fehlend	208	8.9	0	-	-	-
Gesamt			2327	99.9	100	-	-	-

5.8 Affektiv-motivationale Faktoren des Lernens

5.8.1 Prüfungsangst/Leistungsangst

Beschreibung: Mit der Skala wird die Leistungsangst der Schülerinnen und Schüler erhoben.

Quelle: IFS (2001) [IFS-Schulbarometer]

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Kreuze an, was für dich am ehesten zutrifft

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 7

Vari	iable		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_lf21	s2_lf21	Wenn ich in der Schule abgefragt werde, vergesse ich oft Sachen, die ich zu Hause noch konnte.	2203	2.14	0.87	0.41	1945	2.37	0.92	0.43
s1_lf22	s2_lf22	In der Schule habe ich oft Kopfschmerzen.	2185	1.91	0.94	0.40	1929	2.06	0.99	0.36
s1_lf23	s2_lf23	Meine Hand zittert manchmal ein wenig, wenn mich der Lehrer an die Tafel gerufen hat.	2189	1.86	0.98	0.52	1930	1.97	1.04	0.48
s1_lf24	s2_lf24	Ich glaube, meine Leistungen in der Schule wären besser, wenn ich weniger Angst vor Prüfungen und schriftlichen Arbeiten hätte.	2204	2.33	1.10	0.66	1938	2.52	1.12	0.67
s1_lf25	s2_lf25	Ich habe Angst vor Klassenarbeiten.	2202	2.29	1.04	0.64	1935	2.45	1.04	0.66
s1_lf26	s2_lf26	Abends im Bett mache ich mir oft Sorgen darüber, wie ich am nächsten Tag in der Schule abschneide.	2183	2.12	1.05	0.65	1933	2.19	1.09	0.63
s1_lf27	s2_lf27	Nach Klassenarbeiten quält mich oft noch lange der Gedanke daran, was ich hätte besser machen können.	2182	2.56	1.07	0.61	1926	2.61	1.08	0.57

1	l. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
$\begin{array}{c} \hline N = 2213 \\ \alpha = 0.81 \end{array}$	MW = 2.17 MIN = 1	SD = 0.70 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1954 \\ \alpha = 0.80 \\ \end{array}$	MW = 2.31 MIN = 1	SD = 0.71 MAX = 4

5.8.2 Schulbezogene Selbstwirksamkeit

Beschreibung: Mit der Skala wird die schulbezogene Selbstwirksamkeit der Schülerin/ des

Schülers erhoben.

Quelle: Stöber (2002) **Instrument:** Schülerfragebogen

Fragetext: Hier geht es um Deine persönlichen Einschätzungen und Gefühle.

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 7

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Die Items s1_lf32r und s2_lf32r wurden zur Berechnung des Skalenwertes

invertiert (*).

Vari	iable		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_lf28	s2_lf28	Ich kann auch die schwierigen Aufgaben im Unterricht lösen, wenn ich mich anstrenge.	2169	3.28	0.75	0.52	1923	3.20	0.77	0.58
s1_lf29	s2_lf29	Es fällt mir leicht, neuen Unterrichtsstoff zu verstehen.	2142	3.02	0.74	0.51	1892	2.97	0.73	0.58
s1_lf30	s2_lf30	Wenn ich eine schwierige Aufgabe an der Tafel lösen soll, glaube ich, dass ich das schaffen werde.	2152	3.00	0.82	0.57	1907	2.78	0.85	0.57
s1_lf31	s2_lf31	Selbst wenn ich mal längere Zeit krank sein sollte, kann ich immer noch gute Leistungen erzielen.	2137	3.07	0.80	0.52	1897	2.90	0.82	0.59
s1_lf32r	s2_lf32r	Wenn der Lehrer/die Lehrerin das Tempo noch mehr anzieht, werde ich die geforderten Leistungen kaum noch schaffen können.*	2141	2.77	0.87	0.13	1907	2.68	0.86	0.16
s1_lf33	s2_lf33	Auch wenn der Lehrer/die Lehrerin an meinen Fähigkeiten zweifelt, bin ich mir sicher, dass ich gute Leistungen erzielen kann.	2138	3.02	0.83	0.47	1893	2.91	0.87	0.55
s1_lf34	s2_lf34	Ich bin mir sicher, dass ich auch dann noch meine gewünschten Leistungen erreichen kann, wenn ich mal eine schlechte Note bekommen habe.	2123	3.23	0.80	0.50	1900	3.11	0.82	0.54

	1. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
$ \begin{array}{c} N = 2159 \\ \alpha = 0.74 \end{array} $	MW = 3.06 MIN = 1.43	SD = 0.50 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1923 \\ \alpha = 0.78 \end{array}$	MW = 2.94 MIN = 1	SD = 0.54 MAX = 4

5.8.3 Allgemeine Lern- und Leistungsmotivation

Beschreibung: Diese Skala misst die allgemeine Lern-Leistungsmotivation.

Quelle: Ramm et al. (2006) [PISA 2003]

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf dich zu?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 5

Berechnung: Mittelwertscore

Vari	iable		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_lf35	s2_lf35	Im Unterricht gebe ich mir viel Mühe alles zu verstehen.	2184	3.54	0.67	0.64	1935	3.37	0.73	0.67
s1_lf36	s2_lf36	Im Unterricht versuche ich alles so gut wie möglich zu machen.	2163	3.59	0.61	0.68	1921	3.35	0.70	0.71
s1_lf37	s2_lf37	Ich gebe nicht auf, auch wenn die Aufgaben sehr schwierig und umfangreich sind.	2169	3.31	0.75	0.52	1925	3.06	0.81	0.49
s1_lf38	s2_lf38	Wenn wir eine Klassenarbeit oder einen Test schreiben, strenge ich mich sehr an.	2176	3.71	0.56	0.64	1925	3.61	0.65	0.63
s1_lf39	s2_lf39	Wenn wir eine Klassenarbeit oder einen Test schreiben, gebe ich immer alles.	2152	3.70	0.55	0.66	1915	3.60	0.65	0.64

1	l. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
$ \begin{array}{c} N = 2178 \\ \alpha = 0.83 \end{array} $	$\begin{array}{c} MW = 3.57 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.48 MAX = 4	$\begin{array}{c} N = 1932 \\ \alpha = 0.83 \end{array}$	$\begin{array}{c} MW = 3.40 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.55 MAX = 4

5.8.4 Intrinsische und extrinsische Motivation

Beschreibung: Diese Skala beschreibt sowohl die intrinsische als auch die extrinsische Moti-

vation der Schülerinnen und Schüler im Unterricht mitzuarbeiten.

Quelle: Bos et al. (2005) [IGLU 2001]

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Ich arbeite im Unterricht mit,...

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 6

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_lf40	s2_lf40	weil ich eine gute Note haben möchte.	2147	3.64	0.64	0.39	1907	3.62	0.64	0.29
s1_lf41	s2_lf41	weil ich manche Themen spannend finde.	2130	3.34	0.78	0.44	1881	2.95	0.95	0.47
s1_lf42	s2_lf42	damit mich mein Lehrer lobt.	2132	2.64	1.03	0.51	1899	2.25	0.98	0.51
s1_lf43	s2_lf43	weil ich immer alles verstehen möchte.	2119	3.50	0.69	0.54	1896	3.20	0.85	0.55
s1_lf44	s2_lf44	damit mich alle für einen guten Schüler halten.	2128	2.58	1.08	0.49	1896	2.19	1.03	0.44
s1_lf45	s2_lf45	weil ich Spaß habe, immer mehr dazuzulernen.	2110	3.08	0.91	0.48	1887	2.53	1.00	0.57

1	l. Erhebungswell	e	2	. Erhebungswell	le
$N = 2145$ $\alpha = 0.74$	MW = 3.13 MIN = 1	SD = 0.57 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1910 \\ \alpha = 0.73 \end{array}$	MW = 2.79 MIN = 1	SD = 0.61 MAX = 4

5.8.5 Schulnoten

Beschreibung: Die Items erfassen die Zeugnisnoten des letzten Halbjahres.

Quelle: Eigenentwicklung Instrument: Schülerfragebogen Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis in den folgenden Codierung: 1 'Sehr gut', 2 'Gut', 3 'Befriedigend', 4 'Ausreichend', 5 'Mangelhaft', 6 'Ungenügend', 7 'Wurde nicht unterrichtet'

Itemzahl:

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Biologie?

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	<i>i</i> elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_26	s2_26	1 'Sehr gut'	339	14.6	15.5	227	11.4	11.9
		2 'Gut'	961	41.3	43.9	446	22.5	23.4
		3 'Befriedigend'	743	31.9	33.9	344	17.3	18
		4 'Ausreichend'	125	5.4	5.7	101	5.1	5.3
		5 'Mangelhaft'	4	0.2	0.2	9	0.5	0.5
		6 'Ungenügend'	1	0	0	2	0.1	0.1
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	18	0.8	0.8	779	39.3	40.8
		Fehlend	136	5.8	0	75	3.8	0
Gesamt			2327	100	100	1983	100	100

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Chemie?

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle 2. Erhebung Anzahl Prozent Gültig Anzahl Prozent 28 1.2 1.4 269 13.6 24 1 1.2 740 37.3 14 0.6 0.7 624 31.5 6 0.3 0.3 162 8.2		rhebungsw	elle	
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_27	s2_27	1 'Sehr gut'	28	1.2	1.4	269	13.6	14
		2 'Gut'	24	1	1.2	740	37.3	38.5
		3 'Befriedigend'	14	0.6	0.7	624	31.5	32.5
		4 'Ausreichend'	6	0.3	0.3	162	8.2	8.4
		5 'Mangelhaft'	1	0	0.1	9	0.5	0.5
		6 'Ungenügend'	1	0	0.1	2	0.1	0.1
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	1887	81.1	96.2	115	5.8	6
		Fehlend	366	15.7	0	62	3.1	0
Gesamt			2327	99.9	100	1983	100.1	100

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Deutsch?

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_28	s2_28	1 'Sehr gut'	284	12.2	12.9	182	9.2	9.4
		2 'Gut'	909	39.1	41.4	660	33.3	34.1
		3 'Befriedigend'	756	32.5	34.4	763	38.5	39.4
		4 'Ausreichend'	216	9.3	9.8	296	14.9	15.3
		5 'Mangelhaft'	20	0.9	0.9	20	1	1
		6 'Ungenügend'	1	0	0	3	0.2	0.2
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	10	0.4	0.5	12	0.6	0.6
		Fehlend	131	5.6	0	47	2.4	0
Gesamt			2327	100	99.9	1983	100.1	100

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Englisch?

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
s1_29	s2_29	1 'Sehr gut'	442	19	20.3	198	10	10.3	
		2 'Gut'	929	39.9	42.7	630	31.8	32.7	
		3 'Befriedigend'	603	25.9	27.7	684	34.5	35.5	
		4 'Ausreichend'	175	7.5	8	350	17.7	18.2	
		5 'Mangelhaft'	23	1	1.1	53	2.7	2.7	
		6 'Ungenügend'	1	0	0	2	0.1	0.1	
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	5	0.2	0.2	11	0.6	0.6	
		Fehlend	149	6.4	0	55	2.8	0	
Gesamt			2327	99.9	100	1983	100.2	100.1	

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Erdkunde/Geographie?

Vari	able		1. E	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
s1_30	s2_30	1 'Sehr gut'	349	15	16	254	12.8	13.2	
		2 'Gut'	887	38.1	40.7	614	31	32	
		3 'Befriedigend'	653	28.1	30	574	28.9	29.9	
		4 'Ausreichend'	140	6	6.4	164	8.3	8.6	
		5 'Mangelhaft'	6	0.3	0.3	21	1.1	1.1	
		6 'Ungenügend'	1	0	0	3	0.2	0.2	
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	141	6.1	6.5	288	14.5	15	
		Fehlend	150	6.4	0	65	3.3	0	
Gesamt			2327	100	99.9	1983	100.1	100	

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Ethik?

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle	2. E	rhebungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_31	s2_31	1 'Sehr gut'	49	2.1	2.5	58	2.9	3.2
		2 'Gut'	53	2.3	2.7	60	3	3.3
		3 'Befriedigend'	35	1.5	1.8	75	3.8	4.1
		4 'Ausreichend'	8	0.3	0.4	15	8.0	8.0
		5 'Mangelhaft'	0	0	0	0	0	0
		6 'Ungenügend'	1	0	0.1	5	0.3	0.3
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	1836	78.9	92.6	1601	80.7	88.3
		Fehlend	345	14.8	0	169	8.5	0
Gesamt			2327	99.9	100.1	1983	100	100

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Französisch?

Vari	able		1	Erhebungs	welle	2. E	rhebungsw	velle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzal	nl Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_32	s2_32	1 'Sehr gut'	26	1.1	1.3	197	9.9	10.4
		2 'Gut'	11	0.5	0.6	375	18.9	19.9
		3 'Befriedigend'	4	0.2	0.2	364	18.4	19.3
		4 'Ausreichend'	1	0	0.1	187	9.4	9.9
		5 'Mangelhaft'	0	0	0	37	1.9	2
		6 'Ungenügend'	1	0	0.1	2	0.1	0.1
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	1925	82.7	97.8	725	36.6	38.4
		Fehlend	359	15.4	0	96	4.8	0
Gesamt			2327	99.9	100.1	1983	100	100

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Geschichte?

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	<i>i</i> elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_33	s2_33	1 'Sehr gut'	62	2.7	3.1	176	8.9	9.4
		2 'Gut'	157	6.7	7.9	368	18.6	19.7
		3 'Befriedigend'	105	4.5	5.3	333	16.8	17.8
		4 'Ausreichend'	24	1	1.2	89	4.5	4.8
		5 'Mangelhaft'	3	0.1	0.2	9	0.5	0.5
		6 'Ungenügend'	1	0	0.1	5	0.3	0.3
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	1627	69.9	82.2	888	44.8	47.5
		Fehlend	348	15	0	115	5.8	0
Gesamt			2327	99.9	100	1983	100.2	100

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Kunst?

Vari	able		1. E	1. Erhebungsw			1. Erhebungswelle 2. Erhebung				swelle	
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig				
s1_34	s2_34	1 'Sehr gut'	600	25.8	27.6	344	17.3	18.2				
		2 'Gut'	1032	44.3	47.4	567	28.6	30.1				
		3 'Befriedigend'	417	17.9	19.2	276	13.9	14.6				
		4 'Ausreichend'	60	2.6	2.8	61	3.1	3.2				
		5 'Mangelhaft'	2	0.1	0.1	6	0.3	0.3				
		6 'Ungenügend'	1	0	0	2	0.1	0.1				
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	63	2.7	2.9	630	31.8	33.4				
		Fehlend	152	6.5	0	97	4.9	0				
Gesamt			2327	99.9	100	1983	100	99.9				

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Latein?

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle	2. E	rhebungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_35	s2_35	1 'Sehr gut'	55	2.4	2.8	112	5.6	6.1
		2 'Gut'	30	1.3	1.5	202	10.2	11
		3 'Befriedigend'	13	0.6	0.7	176	8.9	9.6
		4 'Ausreichend'	8	0.3	0.4	142	7.2	7.8
		5 'Mangelhaft'	2	0.1	0.1	52	2.6	2.8
		6 'Ungenügend'	1	0	0.1	5	0.3	0.3
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	1838	79	94.4	1142	57.6	62.4
		Fehlend	380	16.3	0	152	7.7	0
Gesamt			2327	100	100	1983	100.1	100

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Mathematik?

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	elle/
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_36	s2_36	1 'Sehr gut'	411	17.7	18.8	278	14	14.4
		2 'Gut'	899	38.6	41.1	633	31.9	32.8
		3 'Befriedigend'	634	27.2	29	606	30.6	31.4
		4 'Ausreichend'	209	9	9.5	330	16.6	17.1
		5 'Mangelhaft'	28	1.2	1.3	69	3.5	3.6
		6 'Ungenügend'	3	0.1	0.1	6	0.3	0.3
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	5	0.2	0.2	10	0.5	0.5
		Fehlend	138	5.9	0	51	2.6	0
Gesamt			2327	99.9	100	1983	100	100.1

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Musik?

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	elle/
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_37	s2_37	1 'Sehr gut'	540	23.2	25.2	309	15.6	16.4
		2 'Gut'	964	41.4	44.9	522	26.3	27.7
		3 'Befriedigend'	508	21.8	23.7	343	17.3	18.2
		4 'Ausreichend'	99	4.3	4.6	88	4.4	4.7
		5 'Mangelhaft'	4	0.2	0.2	8	0.4	0.4
		6 'Ungenügend'	2	0.1	0.1	2	0.1	0.1
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	30	1.3	1.4	614	31	32.6
		Fehlend	180	7.7	0	97	4.9	0
Gesamt			2327	100	100.1	1983	100	100.1

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Natur und Technik?

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle	2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_38	s2_38	1 'Sehr gut'	58	2.5	3	74	3.7	4.1
		2 'Gut'	39	1.7	2	49	2.5	2.7
		3 'Befriedigend'	17	0.7	0.9	23	1.2	1.3
		4 'Ausreichend'	2	0.1	0.1	4	0.2	0.2
		5 'Mangelhaft'	0	0	0	0	0	0
		6 'Ungenügend'	1	0	0.1	2	0.1	0.1
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	1839	79	94	1655	83.5	91.6
		Fehlend	371	15.9	0	176	8.9	0
Gesamt			2327	99.9	100.1	1983	100.1	100

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Physik?

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_39	s2_39	1 'Sehr gut'	121	5.2	6.1	211	10.6	11.4
		2 'Gut'	244	10.5	12.2	343	17.3	18.6
		3 'Befriedigend'	147	6.3	7.4	248	12.5	13.4
		4 'Ausreichend'	36	1.5	1.8	70	3.5	3.8
		5 'Mangelhaft'	1	0	0.1	8	0.4	0.4
		6 'Ungenügend'	1	0	0.1	2	0.1	0.1
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	1445	62.1	72.4	967	48.8	52.3
		Fehlend	332	14.3	0	134	6.8	0
Gesamt			2327	99.9	100.1	1983	100	100

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Religion?

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	elle/
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_40	s2_40	1 'Sehr gut'	367	15.8	17.2	371	18.7	19.6
		2 'Gut'	789	33.9	37.1	565	28.5	29.9
		3 'Befriedigend'	488	21	22.9	411	20.7	21.8
		4 'Ausreichend'	66	2.8	3.1	73	3.7	3.9
		5 'Mangelhaft'	3	0.1	0.1	8	0.4	0.4
		6 'Ungenügend'	1	0	0	3	0.2	0.2
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	414	17.8	19.5	458	23.1	24.2
		Fehlend	199	8.6	0	94	4.7	0
Gesamt			2327	100	99.9	1983	100	100

Fragetext: Welche Zensuren hattest du auf deinem letzten Zeugnis im Fach Sport?

Vari	able		1. E	Erhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	/elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
s1_41	s2_41	1 'Sehr gut'	700	30.1	32.1	695	35	36.2
		2 'Gut'	1167	50.2	53.5	891	44.9	46.5
		3 'Befriedigend'	290	12.5	13.3	285	14.4	14.9
		4 'Ausreichend'	16	0.7	0.7	26	1.3	1.4
		5 'Mangelhaft'	2	0.1	0.1	2	0.1	0.1
		6 'Ungenügend'	1	0	0	3	0.2	0.2
		7 'Wurde nicht unterrichtet'	5	0.2	0.2	16	8.0	0.8
		Fehlend	146	6.3	0	65	3.3	0
Gesamt			2327	100.1	99.9	1983	100	100.1

5.8.6 Schulfreude

Beschreibung: Die Skala beschreibt die Freude, mit der die befragten Schülerinnen und Schü-

ler zur Schule gehen.

Quelle: Schürer und van Ophuysen (2017) in Anlehnung an Wieczerkowski et al.

(2016)

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie sehr stimmst du den folgenden Aussagen zu?

Codierung: 1 'ich stimme nicht zu', 2 'ich stimme eher nicht zu', 3 'ich stimme eher zu',

4 'ich stimme zu'

Itemzahl: 6

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Die Items s1_If47r, s2_If48r, s1_If48r, s2_If48r, s1_If50r, s2_If50r, s1_If51r

und s2_lf51r wurden zur Berechnung des Skalenwertes invertiert (*).

Vari	able		1. Erhebungswelle				2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_lf46	s2_lf46	Ich finde es gut, dass ich zur Schule gehen kann.	2174	3.49	0.78	0.46	1925	3.30	0.86	0.47
s1_lf47r	s2_lf47r	Wenn ich morgens daran denke, dass ich in die Schule gehen muss, dann will ich das meistens nicht.*	2157	2.62	1.02	0.56	1926	2.26	0.98	0.61
s1_lf48r	s2_lf48r	Es wäre schön, wenn ich nicht mehr zur Schule gehen müsste.*	2145	3.00	1.03	0.60	1916	2.79	1.02	0.58
s1_lf49	s2_lf49	Ich gehe gern zur Schule.	2141	2.99	0.92	0.61	1905	2.65	0.94	0.59
s1_lf50r	s2_lf50r	Im Unterricht habe ich oft schlechte Laune.*	2149	3.12	0.83	0.49	1903	2.77	0.92	0.54
s1_lf51r	s2_lf51r	Es gibt in meiner Schule nur wenig Dinge, die einem wirklich Spaß machen.*	2137	2.93	0.99	0.49	1902	2.55	0.98	0.58

1	l. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
$ \begin{array}{c} N = 2170 \\ \alpha = 0.78 \end{array} $	MW = 3.02 $MIN = 1$	SD = 0.65 MAX = 4	$N = 1934$ $\alpha = 0.80$	MW = 2.72 $MIN = 1$	SD = 0.68 $MAX = 4$

5.8.7 Selbstwertgefühl

Beschreibung: Die Skala beschreibt das Selbstwertgefühl der Schülerinnen und Schüler.

Quelle: Ramm et al. (2006) [PISA 2003]

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf dich zu?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 5

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Die Items s1_lf54r und s2_lf54r wurden zur Berechnung des Skalenwertes

invertiert (*).

Vari	able	1. Erhebungswelle 2. Erheb			Erhebu	ıngswe	lle			
MZP 1	MZP 2	Label		MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_lf52	s2_lf52	Ich finde, ich habe eine Reihe guter Eigenschaften.	2123	3.23	0.73	0.57	1896	3.15	0.78	0.58
s1_lf53	s2_lf53	Ich kann die meisten Dinge genauso gut machen wie andere Leute.	2109	3.22	0.73	0.51	1894	3.11	0.78	0.59
s1_lf54r	s2_lf54r	Ich habe nicht viel Grund, auf mich stolz zu sein.*	2097	2.87	0.97	0.19	1890	2.79	0.97	0.32
s1_lf55	s2_lf55	Ich habe eine gute Meinung von mir.	2097	3.18	0.78	0.62	1877	2.94	0.88	0.70
s1_lf56	s2_lf56	Im Großen und Ganzen bin ich mit mir zufrieden.	2103	3.37	0.80	0.57	1890	3.09	0.93	0.65

1	. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
$\begin{array}{c} \hline N = 2108 \\ \alpha = 0.73 \end{array}$	$\begin{array}{c} MW = 3.17 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.55 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1894 \\ \alpha = 0.79 \end{array}$	$\begin{array}{c} MW = 3.02 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.64 MAX = 4

5.8.8 Soziale Integration

Beschreibung: Die Skala beschreibt, wie gut sich die Schülerin/ der Schüler sozial integriert.

Quelle: Bos et al. (2010) [IGLU 2006], Lehmann et al. (1999) [LAU 7]

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf dich zu?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 7

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Nur in MZP 1 verwendet.

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_lf57	-	Ich bin beliebt.	2112	2.76	0.90	0.65	-	-	-	-
s1_lf58	-	Andere kommen mit ihren Problemen zu mir.	2115	2.37	0.92	0.50	-	-	-	-
s1_lf59	-	Mir wird in der Schule das Gefühl gegeben, wichtig zu sein.	2100	2.53	0.94	0.63	-	-	-	-
s1_lf60	-	Ich habe wirklich gute Freundinnen oder Freunde in der Klasse.	2132	3.59	0.71	0.44	-	-	-	-
s1_lf61	-	Meine Mitschülerinnen und Mitschüler halten viel von mir.	2082	2.80	0.86	0.73	-	-	-	-
s1_lf62	-	Meine Mitschülerinnen und Mitschüler mögen mich so, wie ich bin.	2091	3.29	0.82	0.65	-	-	-	-
s1_lf63	-	Die anderen arbeiten gern mit mir in Arbeitsgruppen zusammen.	2088	3.13	0.83	0.69	-	-	-	-

1	. Erhebungswell	e		2. Erhebungswel	le
$ \begin{array}{c} N = 2117 \\ \alpha = 0.85 \end{array} $	MW = 2.93 $MIN = 1$	SD = 0.62 MAX = 4	-	-	-

5.8.9 Affektive Einstellung Schule 1

Beschreibung: Die Items messen, wie häufig Situationen wahrgenommen wurden, die affektiv

basierte Einstellungen zur Schule begründen können.

Quelle: Eigenentwicklung von Stefanie van Ophuysen

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: In der Schule erlebt man viele verschiedene Situationen. Kreuze bitte zunächst

zu jeder Situation an, wie oft du sie erlebst.

Codierung: 1 'sehr selten', 2 'eher selten', 3 'manchmal', 4 'eher oft', 5 'sehr oft'

Itemzahl: 15

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able		1. Erl	nebung	swelle	2. Erl	nebung	swelle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	N	MW	SD
s1_lf64	s2_lf64	Ich bekomme eine gute Note (1 oder 2) in einem Test oder einer Klassenarbeit.	2128	3.71	1.14	1919	3.49	1.16
s1_lf65	s2_lf65	Ich bekomme eine schlechte Note (4 oder 5) in einem Test oder einer Klassenarbeit.	2109	1.60	0.93	1905	2.09	1.13
s1_lf66	s2_lf66	Im Unterricht machen wir Sachen, die mir gut gefallen.	2114	3.63	1.04	1910	3.09	1.06
s1_lf67	s2_lf67	Ich habe Probleme, im Unterricht gut mitzukommen.	2092	2.00	1.04	1905	2.18	0.96
s1_lf68	s2_lf68	Eine Lehrerin/ein Lehrer schimpft mit mir.	2089	1.67	0.97	1913	1.90	1.08
s1_lf69	s2_lf69	Eine Lehrerin/ein Lehrer lobt mich.	2081	3.29	1.06	1895	3.15	0.98
s1_lf70	s2_lf70	Eine meiner Lehrerinnen/einer meiner Lehrer nimmt sich Zeit für meine Anliegen oder Probleme.	2067	3.14	1.23	1892	3.01	1.19
s1_lf71	s2_lf71	Meine Mitschülerinnen/Mitschüler zeigen mir, dass sie mich nett finden.	2087	3.70	1.14	1884	3.62	1.10
s1_lf72	s2_lf72	Ich habe Streit mit einer Mitschülerin/einem Mitschüler aus meiner Klasse.	2088	2.10	1.13	1896	2.15	1.14
s1_lf73	s2_lf73	Ich habe Probleme mit älteren Schülerinnen/Schülern (z.B. weil die mich ärgern).	2063	1.80	1.14	1883	1.53	0.98
s1_lf74	s2_lf74	Mit älteren Schülerinnen/Schülern komme ich gut klar.	1902	3.68	1.17	1888	3.76	1.06
s1_lf75	s2_lf75	Ich muss morgens früher aufstehen als mir lieb ist.	2067	3.58	1.45	1893	3.91	1.36
s1_lf76	s2_lf76	Zu Hause muss ich viel für die Schule tun (z.B. Hausaufgaben, für Arbeiten lernen).	2079	3.23	1.21	1898	3.32	1.18
s1_lf77	s2_lf77	Neben der Schule bleibt mir zu wenig Zeit für meine Hobbies.	2072	2.56	1.32	1889	2.79	1.35
s1_lf78	s2_lf78	In der Schule komme ich nicht dazu, etwas mit meinen Freundinnen/Freunden zu unternehmen (z.B. quatschen, spielen).	2056	2.27	1.30	1883	2.30	1.28

5.8.10 Affektive Einstellung Schule 2

Beschreibung: Die Skala misst, wie die negativen Situationen emotional von den Schülerinnen

und Schülern wahrgenommen wurden.

Quelle: Eigenentwicklung von Stefanie van Ophuysen

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: In manchen Situationen in der Schule erlebt man verschiedene negative Gefüh-

le: man ist verärgert, unzufrieden, unglücklichoderbesorgt. In manchen Situationen erlebt man diese negativen Gefühle sehr stark, in anderen Situationen nur schwach oder gar nicht. Kreuze an, wie stark deine negativen Gefühle in der jeweiligen Situation sind. Wenn du die Situation so noch nicht erlebt hast,

gib einfach an, welche Gefühle du bei dir selbst erwarten würdest.

Codierung: 1 'neutral', 2 'etwas negativ', 3 'negativ', 4 'sehr negativ'

Itemzahl: 11

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_lf79	s2_lf79	Ich bekomme eine schlechte Note (4 oder 5) in einem Test oder einer Klassenarbeit.	2028	2.95	1.06	0.41	1873	3.04	0.99	0.35
s1_lf80	s2_lf80	m Unterricht machen wir Sachen, die mir nicht gefallen.		2.03	0.98	0.52	1855	2.09	0.89	0.42
s1_lf81	s2_lf81	Ich habe Probleme, im Unterricht gut mitzukommen.	1980	2.28	1.09	0.63	1846	2.29	0.99	0.51
s1_lf82	s2_lf82	Ein Lehrer/eine Lehrerin schimpft mit mir.	1977	2.74	1.13	0.62	1847	2.71	1.08	0.51
s1_lf83	s2_lf83	Eine meiner Lehrerinnen/einer meiner Lehrer hat keine Zeit für meine Anliegen oder Probleme.	1970	2.26	1.09	0.57	1840	2.10	1.02	0.47
s1_lf84	s2_lf84	Ich habe Streit mit einer Mitschülerin/einem Mitschüler aus meiner Klasse.	1970	2.63	1.10	0.62	1844	2.69	1.07	0.50
s1_lf85	s2_lf85	Ich habe Probleme mit älteren Schülerinnen/Schülern (z.B. weil die mich ärgern).	1958	2.51	1.15	0.63	1823	2.37	1.14	0.46
s1_lf86	s2_lf86	Ich muss morgens früher aufstehen als mir lieb ist.	1968	2.22	1.14	0.45	1845	2.48	1.19	0.38
s1_lf87	s2_lf87	Zu Hause muss ich viel für die Schule tun (z.B. Hausaufgaben, für Arbeiten lernen).	1955	2.17	1.08	0.53	1838	2.38	1.06	0.49
s1_lf88	s2_lf88	Neben der Schule bleibt mir zu wenig Zeit für meine Hobbies.	1956	2.40	1.14	0.62	1827	2.60	1.12	0.55
s1_lf89	s2_lf89	In der Schule komme ich nicht dazu, etwas mit meinen Freundinnen/Freunden zu unternehmen (z.B. quatschen, spielen).	1935	2.33	1.14	0.63	1815	2.45	1.11	0.56

1	l. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
$\begin{array}{c} N = 1977 \\ \alpha = 0.87 \end{array}$	MW = 2.41 MIN = 1	SD = 0.72 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1851 \\ \alpha = 0.81 \end{array}$	MW = 2.47 MIN = 1	SD = 0.62 MAX = 4

5.8.11 Affektive Einstellung Schule 3

Beschreibung: Die Items misst, wie die positiven Situationen emotional von den Schülerinnen und Schülern wahrgenommen wurden. Quelle: Eigenentwicklung von Stefanie van Ophuysen Instrument: Schülerfragebogen Fragetext: In manchen Situationen in der Schule erlebt man verschiedene positive Gefühle: man ist glücklich, zufrieden, stolz oder froh. In manchen Situationen erlebt man diese positiven Gefühle sehr stark, in anderen Situationen nur schwach oder gar nicht. Kreuze an, wie stark deine positiven Gefühle in der jeweiligen Situation sind. Wenn du die Situation so noch nicht erlebt hast, gibt einfach an, welche Gefühle du bei dir selbst erwarten würdest.

Codierung: 1 'neutral', 2 'etwas positiv', 3 'positiv', 4 'sehr positiv'

Itemzahl: 11

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_lf90	s2_lf90	Ich bekomme eine gute Note (1 oder 2) in einem Test oder einer Klassenarbeit.	1994	3.07	1.11	0.64	1856	3.35	0.97	0.63
s1_lf91	s2_lf91	Im Unterricht machen wir Sachen, die mir gut gefallen.	1977	2.87	1.04	0.75	1840	2.96	0.97	0.70
s1_lf92	s2_lf92	Ich komme im Unterricht gut mit.	1970	2.90	1.04	0.74	1837	2.91	1.00	0.69
s1_lf93	s2_lf93	Ein Lehrer/eine Lehrerin lobt mich.	1962	2.81	1.06	0.75	1822	2.80	1.03	0.70
s1_lf94	s2_lf94	Eine Lehrerin/ein Lehrer nimmt sich Zeit für meine Anliegen oder Probleme.	1961	2.65	1.10	0.68	1830	2.57	1.08	0.63
s1_lf95	s2_lf95	Meine Mitschülerinnen/Mitschüler zeigen mir, dass sie mich nett finden.	1960	2.97	1.06	0.75	1826	3.04	0.99	0.71
s1_lf96	s2_lf96	Mit älteren Schülerinnen/Schülern komme ich gut klar.	1952	2.74	1.11	0.64	1821	2.73	1.08	0.57
s1_lf97	s2_lf97	Ich kann morgens lang genug schlafen.	1953	2.57	1.25	0.59	1824	3.06	1.17	0.58
s1_lf98	s2_lf98	Zu Hause brauche ich nur wenig für die Schule tun (z.B. Hausaufgaben, für Arbeiten lernen).	1952	2.59	1.19	0.62	1825	2.98	1.13	0.64
s1_lf99	s2_lf99	Neben der Schule bleibt mir genug Zeit für meine Hobbies.	1944	2.88	1.15	0.69	1826	3.05	1.08	0.68
s1_lf100	s2_lf100	In der Schule unternehme ich etwas mit meinen Freundinnen/Freunden (z.B. quatschen, spielen).	1940	2.94	1.11	0.70	1811	3.05	1.05	0.66

	1. Erhebungswell	е	2	2. Erhebungswell	le
$\begin{array}{c} N = 1965 \\ \alpha = 0.92 \end{array}$	MW = 2.82 MIN = 1	SD = 0.83 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1837 \\ \alpha = 0.91 \end{array}$	MW = 2.96 MIN = 1	SD = 0.76 MAX = 4

5.8.12 Klassen- und Schulklima

Beschreibung: Die Skala beschreibt das Klima in den jeweiligen Schulklassen.

Quelle: Rauer und Schuck (2003) [FESS 3-4]

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie sehr trifft bei dir in der Klasse Folgendes zu?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: MZP 1 = 11, MZP2 = 9

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Die Items s1_If101r, s1_If104r, s1_If105r, s1_If106r, s1_If107r und s1_If110r

wurden zur Berechnung des Skalenwertes invertiert (*).

Varia	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ngsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_lf101r	-	Meine Mitschülerinnen und Mitschüler lachen über Schüler, die anders sind.*	2016	2.96	0.99	0.48	-	-	-	-
s1_lf102	-	Wir sind alle gute Freunde.	2021	2.93	0.90	0.49	-	-	-	-
s1_lf103	-	In der Klasse halten wir alle zusammen.	1990	2.89	0.91	0.52	-	-	-	-
s1_lf104r	-	Wir machen uns über einige Kinder lustig.*	1991	3.02	0.94	0.56	-	-	-	-
s1_lf105r	-	Mitschülerinnen und Mitschüler, die anders sind, haben es schwer in unserer Klasse.*	1993	2.92	0.99	0.53	-	-	-	-
s1_lf106r	-	Manche Schüler machen sich lustig über andere Kinder in der Klasse.*	1991	2.71	1.01	0.59	-	-	-	-
s1_lf107r	-	Wir lassen nicht alle Kinder mitmachen.*	1987	2.93	0.96	0.50	-	-	-	-
s1_lf108	-	Alle Kinder dürfen mitspielen.	1986	2.98	0.92	0.52	-	-	-	-
s1_lf109	-	Wir helfen uns gegenseitig.	1992	3.16	0.83	0.54	-	-	-	-
s1_lf110r	-	Wir ärgern uns gegenseitig.*	1981	2.83	0.92	0.58	-	-	-	-
s1_lf111	-	Wir verstehen uns untereinander gut.	1972	3.14	0.84	0.54	-	-	-	-

1	l. Erhebungswell	le		2. Erhebungswel	le
N = 1999	MW = 2.95	SD = 0.59	-	-	-
$\alpha = 0.85$	MIN=1	MAX = 4	-	-	-

Klassenklima

Beschreibung: Die Skala beschreibt das Klima in den jeweiligen Schulklassen. Quelle: Rauer und Schuck (2003) [FESS 3-4] Instrument: Schülerfragebogen Fragetext: Wie sehr trifft bei dir in der Klasse Folgendes zu? **Codierung:** 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu' Itemzahl: MZP 1 = 11, MZP2 = 9Berechnung: Mittelwertscore Anmerkungen: Im Gegensatz zu MZP 1 wurden zu MZP 2 das Item If107 wegen fehlender Passung und das Item If108 wegen Altersnunangemessenheit ausgeschlossen. Die Items s2_lf101r, s2_lf104r, s2_lf105r, s2_lf106r und s2_lf110r wurden zur Berechnung des Skalenwertes invertiert (*).

Vai	iable		1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	s2_lf101r	Meine Mitschülerinnen und Mitschüler lachen über Schüler, die anders sind.*	-	-	-	-	1881	2.79	0.97	0.62
-	s2_lf102	Wir sind alle gute Freunde.	-	-	-	-	1861	2.73	0.91	0.52
-	s2_lf103	In der Klasse halten wir alle zusammen.	-	-	-	-	1850	2.76	0.93	0.58
-	s2_lf104r	Wir machen uns über einige Kinder lustig.*	-	-	-	-	1862	2.74	0.95	0.57
-	s2_lf105r	Mitschülerinnen und Mitschüler, die anders sind, haben es schwer in unserer Klasse.*	-	-	-	-	1851	2.85	0.99	0.59
-	s2_lf106r	Manche Schüler machen sich lustig über andere Kinder in der Klasse.*	-	-	-	-	1861	2.56	0.98	0.64
-	s2_lf109	Wir helfen uns gegenseitig.	-	-	-	-	1856	3.04	0.85	0.52
-	s2_lf110r	Wir ärgern uns gegenseitig.*	-	-	-	-	1853	2.50	0.92	0.48
-	s2_lf111	Wir verstehen uns untereinander gut.	-	-	-	-	1844	3.10	0.83	0.53

	1. Erhebungswelle	e	2	2. Erhebungswell	le
-	-	-	N = 1873	MW = 2.79	SD = 0.62
_	-	-	$\alpha = 0.85$	MIN=1	MAX = 4

5.8.13 Zusammenarbeit mit Mitschülern

Beschreibung: Die Skala beschreibt, inwiefern die Schülerinnen und Schüler den Unterrichts-

stoff gemeinsam erarbeiten.

Quelle: Wild (2000), Wild und Schiefele (1994)

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie oft kommt bei dir Folgendes vor?

Codierung: 1 'nie', 2 'selten', 3 'oft', 4 'immer'

Itemzahl: 5

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_lf112	s2_lf112	Ich bearbeite Aufgaben aus dem Unterricht zusammen mit meinen Mitschülerinnen und Mitschülern.	2024	2.68	0.65	0.42	1875	2.75	0.64	0.42
s1_lf113	s2_lf113	Ich nehme mir Zeit, um mit Mitschülerinnen und Mitschülern über den Lernstoff in einem Fach zu sprechen.	2009	2.61	0.75	0.54	1860	2.57	0.73	0.57
s1_lf114	s2_lf114	Ich lasse mich von meinen Mitschülerinnen und Mitschülern abfragen und stelle auch ihnen Fragen zum Stoff in einem Fach.	2007	2.69	0.76	0.54	1843	2.75	0.76	0.60
s1_lf115	s2_lf115	Ich nehme die Hilfe anderer in Anspruch, wenn ich ernsthafte Probleme beim Lernen in einem Fach habe.	1985	2.81	0.81	0.51	1848	2.79	0.85	0.52
s1_lf116	s2_lf116	Entdecke ich größere Lücken in meinen Aufzeichnungen und Unterlagen, wende ich mich an meine Mitschülerinnen und Mitschüler.	1951	2.67	0.85	0.49	1827	2.81	0.90	0.48

	1. Erhebungswel	le	2	2. Erhebungswell	le
$\begin{array}{c} \hline N = 1994 \\ \alpha = 0.74 \end{array}$	MW = 2.69 MIN = 1	SD = 0.54 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1848 \\ \alpha = 0.75 \end{array}$	MW = 2.73 MIN = 1	SD = 0.55 MAX = 4

5.8.14 Leistungsbereitschaft

Beschreibung: Die Skala misst die Konzentration und Ausdauer der Schülerinnen und Schü-

ler.

Quelle: Rakoczy et al. (2005), adaptiert

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie sehr stimmst du den folgenden Aussagen zu?

Codierung: 1 'stimmt gar nicht', 2 'stimmt eher nicht', 3 'stimmt eher', 4 'stimmt genau'

Itemzahl: 4

Variable			1. Erhebungswelle				2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
s1_lf117	s2_lf117	Wenn ich will, kann ich mich bei der Bearbeitung von Aufgaben gut konzentrieren.	2019	3.36	0.74	0.70	1865	3.35	0.75	0.68
s1_lf118	s2_lf118	Wenn ich will, kann ich mit großer Ausdauer lernen.	2016	3.31	0.74	0.77	1857	3.18	0.79	0.74
s1_lf119	s2_lf119	Wenn ich wirklich möchte, kann ich auch bei schwierigen Aufgaben lange durchhalten.	2012	3.28	0.73	0.76	1856	3.17	0.78	0.77
s1_lf120	s2_lf120	Wenn es nötig ist, kann ich bei der Bearbeitung von Aufgaben ganz bewusst meine Konzentration steigern.	1981	3.29	0.75	0.74	1819	3.17	0.78	0.67

1	l. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
$ \begin{array}{c} N = 2019 \\ \alpha = 0.88 \end{array} $	MW = 3.31 MIN = 1	SD = 0.64 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1861 \\ \alpha = 0.87 \end{array}$	MW = 3.22 MIN = 1	SD = 0.66 MAX = 4

5.9 Themenspezifisches Vertiefungsangebot Selbstreguliertes Lernen

Im Vertiefungsangebot 'Selbstreguliertes Lernen' haben die Projektschulen gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus dem Bereich der Lehr-Lernpsychologie Konzepte zur Förderung von Lern-, Sozial- und Personalkompetenzen von Schülerinnen und Schülern erarbeitet.

5.9.1 Multistrategietest und cognitive load

Im Rahmen eines Multistrategietests wurde untersucht, inwiefern die Schülerinnen und Schüler den Unterrichtsstoff gemeinsam erarbeiten. Dazu hatten sie zunächst 10 Minuten Zeit um folgende Fragestellung zu bearbeiten: 'Stell dir vor, du möchtest durch Experimentieren herausfinden, wovon es abhängt, dass ein Papierflieger gut gleitet. Beschreibe, wie du vorgehen würdest! Sei möglichst genau! Du hast 10 Minuten Zeit!' (Stebner et al. 2015). Im Anschluss daran wurden ihnen zwei Fragen zum cognitive load gestellt.

Beschreibung:	Die Items erfassen den cognitive load des vorausgegangenen Multistrategietests.
Quelle:	Eigenentwicklung
Instrument:	Schülerfragebogen
Fragetext:	Bitte versuche, dich so genau wie möglich einzuschätzen!
Codierung:	1 'sehr sehr leicht', 2 'sehr leicht', 3 'leicht', 4 'eher leicht', 5 'weder noch', 6 'eher schwierig', 7 'schwierig', 8 'sehr schwierig', 9 'sehr sehr schwierig'
Itemzahl:	1
Anmerkungen:	Nur in MZP 2 verwendet.

Wie leicht oder schwer war es für dich, die Aufgabe zu bearbeiten?

Var	iable		1. E	rhebungsw	<i>e</i> lle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
-	s2_SRL2	1 'sehr sehr leicht'	-	-	-	414	20.9	22.4	
		2 'sehr leicht'	-	-	-	310	15.6	16.8	
		3 'leicht'	-	-	-	381	19.2	20.7	
		4 'eher leicht'	-	-	-	282	14.2	15.3	
		5 'weder noch'	-	-	-	298	15	16.2	
		6 'eher schwierig'	-	-	-	86	4.3	4.7	
		7 'schwierig'	-	-	-	24	1.2	1.3	
		8 'sehr schwierig'	-	-	-	11	0.6	0.6	
		9 'sehr sehr schwierig'	-	-	-	39	2	2.1	
		Fehlend	-	-	-	138	7	0	
Gesamt			-	-	-	1983	100	100.1	

Wie groß war deine mentale Anstrengung bei der Bearbeitung der Frage?

Var	iable		1. E	rhebungsw	/elle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
-	s2_SRL3	1 'sehr sehr gering'	-	-	-	333	16.8	18.2	
		2 'sehr gering'	-	-	-	270	13.6	14.7	
		3 'gering'	-	-	-	322	16.2	17.6	
		4 'eher gering'	-	-	-	269	13.6	14.7	
		5 'weder noch'	-	-	-	302	15.2	16.5	
		6 'eher hoch'	-	-	-	169	8.5	9.2	
		7 'hoch'	-	-	-	72	3.6	3.9	
		8 'sehr hoch'	-	-	-	25	1.3	1.4	
		9 'sehr sehr hoch'	-	-	-	71	3.6	3.9	
		Fehlend	-	-	-	150	7.6	0	
Gesamt			-	-	-	1983	100	100.1	

5.9.2 Erschöpfung

Beschreibung: Die Skala beschreibt die Erschöpfung im Kontext des selbstregulierten Ler-Quelle: Salmela-Aro et al. (2009), adaptiert von Vanessa van den Bongaert und Joachim Wirth Instrument: Schülerfragebogen Fragetext: Bitte versuche, dich so genau wie möglich einzuschätzen! **Codierung:** 1 'trifft gar nicht zu', 2 'trifft nicht zu', 3 'trifft eher nicht zu', 4 'trifft eher zu', 5 'trifft zu', 6 'trifft voll zu' Itemzahl: 10 Berechnung: Mittelwertscore Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet.

Va	riable		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	s2_SRL4	Die Aufgaben in der Schule überfordern mich.	-	-	-	-	1858	2.46	1.12	0.59
-	s2_SRL5	Ich frage mich andauernd, ob meine Mitarbeit in der Schule Sinn macht.	-	-	-	-	1834	2.63	1.45	0.65
-	s2_SRL6	Ich denke darüber nach, in der Schule nicht mehr mitzuarbeiten.	-	-	-	-	1841	2.03	1.32	0.57
-	s2_SRL7	Wenn ich an die Aufgaben in der Schule denke, fühle mich ich schlecht.	-	-	-	-	1823	2.43	1.36	0.74
-	s2_SRL8	Die Beziehungen zu meinen Freundinnen/ Freunden leiden durch den Druck in der Schule.	-	-	-	-	1829	2.35	1.41	0.61
-	s2_SRL9	Ich habe keine Lust in der Schule mitzuarbeiten.	-	-	-	-	1831	2.73	1.51	0.65
-	s2_SRL10	Ich denke in meiner Freizeit häufig über die Schule nach.	-	-	-	-	1827	2.93	1.47	0.47
-	s2_SRL11	Ich hatte früher höhere Erwartungen an meine schulischen Leistungen.	-	-	-	-	1810	3.15	1.63	0.56
-	s2_SRL12	Wenn ich an die Schule, denke schlafe ich schlecht.	-	-	-	-	1822	2.50	1.53	0.64
-	s2_SRL13	Ich merke, dass mich die Aufgaben in der Schule immer weniger interessieren.	-	-	-	-	1806	2.83	1.51	0.65

	1. Erhebungswelle	е	2. Erhebungswelle						
-	-	-	N = 1834	MW = 2.60	SD = 1.00				
-	-	-	$\alpha = 0.88$	MIN=1	MAX = 6				

5.9.3 Engagement

Beschreibung: Die Skala beschreibt das Engagement. im Kontext des selbstregulierten Ler-Salmela-Aro, K. (2004), adaptiert von Vanessa van den Bongaert und Quelle: Joachim Wirth Instrument: Schülerfragebogen Fragetext: Bitte versuche, dich so genau wie möglich einzuschätzen! **Codierung:** 1 'trifft gar nicht zu', 2 'trifft nicht zu', 3 'trifft eher nicht zu', 4 'trifft eher zu', 5 'trifft zu', 6 'trifft voll zu' Itemzahl: Berechnung: Mittelwertscores Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet.

Va	riable		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	s2_SRL14	Beim Bearbeiten von Aufgaben in der Schule bin ich voller Energie.	-	-	-	-	1818	3.50	1.35	0.74
-	s2_SRL15	Beim Bearbeiten von Aufgaben in der Schule fühle ich mich fit und gut.	-	-	-	-	1806	3.50	1.32	0.79
-	s2_SRL16	Ich bin von meiner Mitarbeit in der Schule begeistert.	-	-	-	-	1807	3.41	1.32	0.76
-	s2_SRL17	Meine Mitarbeit in der Schule bringt mich auf neue Ideen.	-	-	-	-	1804	3.39	1.39	0.76
-	s2_SRL18	Wenn ich morgens aufstehe, freue ich mich auf die Schule.	-	-	-	-	1807	2.91	1.44	0.74
-	s2_SRL19	Ich bin glücklich, wenn ich etwas für die Schule mache.	-	-	-	-	1802	2.98	1.45	0.74
-	s2_SRL20	Das Arbeiten in der Schule bereitet mir große Freude.	-	-	-	-	1798	2.95	1.39	0.82
-	s2_SRL21	Meine Mitarbeit begeistert mich.	-	-	-	-	1779	3.24	1.45	0.77

	1. Erhebungswelle	9	2	2. Erhebungswelle						
-	-	-	N = 1813	MW = 3.24	SD = 1.14					
	-	-	$\alpha = 0.93$	MIN=1	MAX = 6					

5.9.4 Selbstreguliertes Lernen-Selbstkonzepte

Beschreibung: Die Skala beschreibt das Selbstkonzept der Schülerinnen und Schüler im Kontext des selbstregulierten Lernens. Quelle: Karlen (2016) adaptiert von Vanessa van den Bongaert und Joachim Wirth Instrument: Schülerfragebogen Fragetext: Wenn Du an Deine Schulzeit denkst, inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu? **Codierung:** 1 'trifft gar nicht zu', 2 'trifft nicht zu', 3 'trifft eher nicht zu', 4 'trifft eher zu', 5 'trifft zu', 6 'trifft voll und ganz zu' Itemzahl: Berechnung: Mittelwertscores Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet.

Variable			1.	1. Erhebungswelle		2. Erhebungswelle			lle	
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	s2_SRL22	Ich bin gut darin, mein Lernen selbst zu steuern.	-	-	-	-	1809	4.08	1.37	0.84
-	s2_SRL23	Ich kann mein Lernen gut selbst steuern und kontrollieren.	-	-	-	-	1797	4.13	1.31	0.88
-	s2_SRL24	Es fällt mir leicht, mein Lernen selbst zu gestalten.	-	-	-	-	1797	4.13	1.28	0.83
-	s2_SRL25	In der Schule kann ich mein Lernen erfolgreich selbst organisieren.	-	-	-	-	1777	4.15	1.27	0.78

	1. Erhebungswell	e	2. Erhebungswelle						
-	-	-	N = 1805	MW = 4.12	SD = 1.19				
-	-	-	$\alpha = 0.93$	MIN=1	MAX = 6				

5.9.5 Implizite Theorien

Beschreibung:	Die Skala beschreibt die impliziten Theorien der Schülerinnen und Schüler im Kontext des selbstregulierten Lernens.
Quelle:	Karlen (2016), adaptiert von Vanessa van den Bongaert und Joachim Wirth
Instrument:	Schülerfragebogen
Fragetext:	Inwiefern stimmst du den Aussagen zu? Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten. Richtig ist, was du denkst.
Codierung:	1 'trifft gar nicht zu', 2 'trifft nicht zu', 3 'trifft eher nicht zu', 4 'trifft eher zu', 5 'trifft zu', 6 'trifft voll und ganz zu'
Itemzahl:	3
Berechnung:	Mittelwertscores
Anmerkungen:	Nur in MZP 2 verwendet.

Va	riable			1. Erhebungswelle				2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}	
-	s2_SRL26	Wie gut man selbstständig lernen kann, kann man mit Üben verbessern.	-	-	-	-	1787	4.17	1.30	0.59	
-	s2_SRL27	Wie erfolgreich man sein Lernen organisiert, hat hauptsächlich mit dem Talent fürs Lernen zu tun.	-	-	-	-	1777	3.33	1.38	0.33	
-	s2_SRL28	Wenn man fleißig übt, dann kann man lernen sein Lernen besser zu organisieren.	-	-	-	-	1756	4.28	1.30	0.62	

	1. Erhebungswell	e	2. Erhebungswelle						
-	-	-	N = 1789	MW = 3.93	SD = 1.04				
-	-	-	$\alpha = 0.69$	MIN=1	MAX = 6				

5.9.6 BISS - Beständiges Interesse

Beschreibung: Die Skala beschreibt das beständige Interesse.
 Quelle: Eigenentwicklung von Vanessa van den Bongaert und Joachim Wirth in Anlehnung an Karlen (2016) und Fleckenstein et al. (2014)
 Instrument: Schülerfragebogen
 Fragetext: Menschen lassen sich unterschiedlich lange für etwas begeistern. Wie ist es bei dir?
 Codierung: 1 'trifft gar nicht zu', 2 'trifft nicht zu', 3 'trifft eher nicht zu', 4 'trifft eher

1 trifft gar nicht zu, 2 trifft nicht zu, 3 trifft ener nicht zu, 4 trifft en

zu', 5 'trifft zu', 6 'trifft voll und ganz zu'

Itemzahl: 4

Berechnung: Mittelwertscores

Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet.

Va	riable		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	s2_SRL29	Ich setze mir oft ein Ziel, entscheide mich dann aber später doch, ein anderes Ziel zu verfolgen.	-	-	-	-	1751	3.23	1.34	0.62
-	s2_SRL30	Neue Ideen halten mich manchmal von vorherigen Ideen ab.	-	-	-	-	1751	3.50	1.27	0.67
-	s2_SRL31	Ich interessiere mich alle paar Monate für etwas Neues.	-	-	-	-	1745	3.35	1.33	0.59
-	s2_SRL32	Ich war schon mal für eine kurze Zeit von einer Idee begeistert und habe dann später das Interesse verloren.	-	-	-	-	1737	3.71	1.36	0.61

	1. Erhebungswelle		2. Erhebungswelle						
-	-	-	N = 1748	MW = 3.45	SD = 1.05				
-	-	-	$\alpha = 0.81$	MIN=1	MAX = 6				

5.9.7 BISS - Beharrlichkeit

Beschreibung: Die Skala beschreibt die Beharrlichkeit der Schülerinnen und Schüler. Quelle: Eigenentwicklung von Vanessa van den Bongaert und Joachim Wirth in Anlehnung an Karlen (2016) und Fleckenstein et al. (2014) Instrument: Schülerfragebogen Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf dich persönlich zu? Fragetext: 1 'trifft gar nicht zu', 2 'trifft nicht zu', 3 'trifft eher nicht zu', 4 'trifft eher **Codierung:** zu', 5 'trifft zu', 6 'trifft voll und ganz zu' Itemzahl: Berechnung: Mittelwertscores Nur in MZP 2 verwendet. Das Item s2_SRL34r wurde zur Berechnung des Anmerkungen: Skalenwertes invertiert (*).

Va	riable		1. Erhebungswelle		elle	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	s2_SRL33	Was ich beginne, bringe ich auch zu Ende.	-	-	-	-	1735	4.19	1.22	0.53
-	s2_SRL34r	Wenn ich etwas nicht sofort schaffe, verliere ich den Mut.*	-	-	-	-	1743	4.02	1.30	0.02
-	s2_SRL35	Ich bin ein hart arbeitender Mensch.	-	-	-	-	1733	3.83	1.28	0.60
-	s2_SRL36	Ich bin fleißig.	-	-	-	-	1725	4.01	1.32	0.65

	1. Erhebungswelle		2. Erhebungswelle						
_	-	-	N = 1743	MW = 4.01	SD = 0.89				
-	-	-	$\alpha = 0.64$	MIN = 1	MAX = 6				

5.9.8 Häufigkeit der Strategienutzung

Beschreibung: Häufigkeit der Strategienutzung

Quelle: Zimmermann (2017) adaptiert von Vanessa van den Bongaert und

Joachim Wirth

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Bitte kreuze an, wie häufig du die folgenden Sachen machst.

Codierung: 1 'nie', 2 '...', 3 '...', 4 '...', 5 '...', 6 '...', 7 'immer'

Itemzahl: 11

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Var	iable		1.	Erhebur	igswelle	2. Erl	nebung	swelle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	N	MW	SD
-	s2_SRL37	Bevor ich anfange zu lernen, setze ich mir ein Ziel.	-	-	-	1794	4.45	1.92
-	s2_SRL38	Bevor ich anfange zu lernen, plane ich mein Vorgehen.	-	-	-	1784	4.56	1.88
-	s2_SRL39	Bevor ich anfange zu lernen, teile ich mir die Zeit ein.	-	-	-	1771	4.31	1.96
-	s2_SRL40	Bevor ich anfange zu lernen, denke ich nicht über mein Ziel nach, sondern fange direkt an.	-	-	-	1776	3.96	1.91
-	s2_SRL41	Während des Lernens verändere ich meine Ziele so, dass ich sie erreichen kann.	-	-	-	1774	3.90	1.76
-	s2_SRL42	Während des Lernens überprüfe ich, ob ich noch motiviert bin.	-	-	-	1760	3.58	1.84
-	s2_SRL43	Während des Lernens überprüfe ich, wie ich mich fühle.	-	-	-	1782	3.54	1.86
-	s2_SRL44	Während des Lernens höre ich auf, wenn meine Stimmung nicht gut ist.	-	-	-	1763	3.71	1.86
-	s2_SRL45	Nach dem Lernen überprüfe ich, ob ich alles richtig gemacht habe.	-	-	-	1764	4.79	1.79
-	s2_SRL46	Nach dem Lernen überlege ich, was ich das nächste Mal anders machen würde.	-	-	-	1765	3.95	1.83
-	s2_SRL47	Nach dem Lernen überlege ich, was beim Lernen gut geklappt hat. $\label{eq:constraint}$	-	-	-	1768	4.04	1.87

5.10 Soziale Integration und soziale Partizipation

5.10.1 Soziale Partizipation

Beschreibung: Die Skala beschreibt die soziale Partizipation der Schülerinnen und Schüler

innerhalb ihrer Klasse.

Quelle: Eigenentwicklung von Stefanie van Ophuysen in Anlehnung an Rauer und

Schuck (2003).

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie sehr treffen die folgenden Aussagen zu?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu',

Itemzahl: 8

Berechnung: Mittelwertscores

Vari	able		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2.	Erhebu	ngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	s2_svo1	Andere Kinder meiner Klasse helfen mir, wenn ich Probleme bei meinen Aufgaben habe.	-	-	-	-	1792	2.93	0.87	0.66
-	s2_svo2	Andere Kinder meiner Klasse arbeiten gerne mit mir zusammen.	-	-	-	-	1773	2.98	0.81	0.78
-	s2_svo3	Andere Kinder meiner Klasse hören mir zu, wenn ich im Unterricht etwas sage.	-	-	-	-	1770	3.04	0.76	0.70
-	s2_svo4	Andere Kinder meiner Klasse sind nett zu mir.	-	-	-	-	1771	3.20	0.79	0.77
-	s2_svo5	Andere Kinder meiner Klasse mögen mich, so wie ich bin.	-	-	-	-	1765	3.15	0.81	0.80
-	s2_svo6	Andere Kinder meiner Klasse interessiert es, wie es mir geht.	-	-	-	-	1762	2.91	0.87	0.75
-	s2_svo7	Andere Kinder meiner Klasse finden es gut, dass ich in dieser Klasse bin.	-	-	-	-	1743	3.07	0.82	0.82
-	s2_svo8	Andere Kinder in meiner Klasse trösten mich, wenn ich traurig bin.	-	-	-	-	1750	3.13	0.89	0.71

	1. Erhebungswell	е	2	2. Erhebungswell	le
-	-	-	N = 1771	MW = 3.05	SD = 0.67
-	-	-	$\alpha = 0.93$	MIN=1	MAX = 4

5.10.2 Gruppenkohäsion: Attraktivität soziales Miteinander (ATG social)

Beschreibung: Erfassung der Facette "Attraktivität des sozialen Miteinanders", einer der vier

Facetten von Gruppenkohäsion nach Carron et al.

Quelle: Schürer und van Ophuysen (2017)

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie sehr treffen die folgenden Aussagen zu?

Codierung: 1 'stimmt gar nicht', 2 'stimmt eher nicht', 3 'stimmt eher', 4 'stimmt genau'

Itemzahl: 16

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet.

Var	riable		1.	Erhebu	ngsw	elle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	s2_svo18	Ich mag die Kinder meiner Klasse.	-	-	-	-	1750	3.11	0.79	0.81
-	s2_svo19	Ich finde die Kinder meiner Klasse nett.	-	-	-	-	1741	3.11	0.80	0.82
-	s2_svo20	Nach den Ferien freue ich mich auf die Kinder meiner Klasse.	-	-	-	-	1744	3.04	0.89	0.81
-	s2_svo21	Ich bin gerne mit den Kindern meiner Klasse zusammen.	-	-	-	-	1736	3.07	0.83	0.85
-	s2_svo22	Ich wäre traurig, wenn ich nicht mehr mit den Kindern meiner Klassen zusammen sein könnte.	-	-	-	-	1734	3.07	0.90	0.75

	1. Erhebungswelle	e	2	2. Erhebungswell	е
-	-	-	N = 1748	MW = 3.08	SD = 0.74
-	-	-	$\alpha = 0.93$	MIN=1	MAX = 4

5.10.3 Gruppenkohäsion: Zusammenhalt soziales Miteinander (Gl social)

Beschreibung: Erfassung der Facette "Zusammenhalt im sozialen Miteinander", einer der

vier Facetten von Gruppenkohäsion nach Carron et al.

Quelle: Schürer und van Ophuysen (2017)

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie sehr treffen die folgenden Aussagen zu?

Codierung: 1 'stimmt gar nicht', 2 'stimmt eher nicht', 3 'stimmt eher', 4 'stimmt genau'

Itemzahl: 16

Berechnung: Mittelwertscore

Vai	riable	1. Erhel			1. Erhebungswelle			Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	s2_svo23	In meiner Klasse halten wir alle gut zusammen.	-	-	-	-	1745	2.84	0.91	0.82
-	s2_svo24	In meiner Klasse achten wir alle gut aufeinander.	-	-	-	-	1737	2.76	0.89	0.84
-	s2_svo25	In meiner Klasse passen wir alle richtig gut zueinander.	-	-	-	-	1734	2.69	0.90	0.79

	1. Erhebungswelle	e	2	2. Erhebungswell	le
-	-	-	N = 1751	MW = 2.76	SD = 0.83
-	-	-	$\alpha = 0.91$	MIN=1	MAX = 4

5.10.4 Gruppenkohäsion: Attraktivität gemeinsames Lernen (ATG task)

Beschreibung: Erfassung der Facette "Attraktivität des gemeinsamen Lernens", einer der vier

Facetten von Gruppenkohäsion nach Carron et al.

Quelle: Schürer und van Ophuysen (2017)

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie sehr treffen die folgenden Aussagen zu?

Codierung: 1 'stimmt gar nicht', 2 'stimmt eher nicht', 3 'stimmt eher', 4 'stimmt genau'

Itemzahl: 16

Berechnung: Mittelwertscore

Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet.

Var	riable		1.	Erhebu	ıngsw	elle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label		MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	s2_svo9	Ich mag die Sachen, die wir im Unterricht machen.	-	-	-	-	1767	2.51	0.81	0.69
-	s2_svo10	Ich mag es, im Unterricht neue Dinge zu lernen.	-	-	-	-	1755	2.68	0.81	0.71
-	s2_svo11	Nach den Ferien freue ich mich auf den Unterricht.	-	-	-	-	1759	2.12	0.96	0.68
-		Ich gehe gerne in den Unterricht.	-	-	-	-	1742	2.40	0.90	0.81
-	s2_svo13	Ich wäre traurig, wenn ich nicht mehr in den Unterricht gehen könnte.	-	-	-	-	1756	2.52	0.95	0.66

	1. Erhebungswelle	9	2	2. Erhebungswell	le
-	-	-	N = 1761	MW = 2.44	SD = 0.72
-	-	-	$\alpha = 0.88$	MIN=1	MAX = 4

5.10.5 Gruppenkohäsion: Zusammenhalt gemeinsames Lernen (GI task)

Beschreibung: Erfassung der Facette "Zusammenhalt beim gemeinsamen Lernen", einer der

vier Facetten von Gruppenkohäsion nach Carron et al.

Quelle: Schürer und van Ophuysen (2017)

Instrument: Schülerfragebogen

Fragetext: Wie sehr treffen die folgenden Aussagen zu?

Codierung: 1 'stimmt gar nicht', 2 'stimmt eher nicht', 3 'stimmt eher', 4 'stimmt genau'

Itemzahl: 16

Berechnung: Mittelwertscore

Vai	riable		1. Erhebungswelle			elle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
-	s2_svo14	In meiner Klasse arbeiten wir alle gut zusammen.	-	-	-	-	1753	2.79	0.85	0.70
-	s2_svo15	In meiner Klasse achten wir alle darauf, dass jeder seine Aufgaben erledigen kann.	-	-	-	-	1745	2.45	0.87	0.68
-	s2_svo16	Meine Klasse ist eine richtig gute Lerngemeinschaft.	-	-	-	-	1739	2.52	0.92	0.73

	1. Erhebungswelle	е	2	. Erhebungswell	е
-	-	-	N = 1758	MW = 2.59	SD = 0.76
-	-	-	$\alpha = 0.84$	MIN=1	MAX = 4

6 Befragung der Eltern

Die Eltern wurden jeweils zu Beginn des 2. Schulhalbjahres 2015/2016 und 2017/2018 mit Hilfe von Papierfragebögen befragt. Die Befragung der Eltern fand parallel zu der Befragung der Schülerinnen und Schüler statt. Erfragt wurden unter anderem soziodemographische Angaben, Faktoren für die Wahl einer Ganztagsschule und Einschätzungen zur Elternbeteiligung in Schulen.

6.1 Angabe zum Geburtsland

Beschreibung: Mit diesen Items wird erfasst, wo die ausfüllende Person, ihr Kind und ggf.

ihr Partner geboren sind.

Quelle: Bos et al. (2009) [KESS 4], adaptiert

Instrument: Elternfragebogen

Fragetext: Sind Sie, Ihr Kind oder ggf. Ihre Partnerin/ Ihr Partner in Deutschland gebo-

ren?

Codierung: 1 'nein', 2 'ja'

Itemzahl: 3

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Fragetext: Mutter in Deutschland geboren

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
e1_2	e2_2	1 'nein'	686	29.6	33	462	31.2	32.8
		2 'ja'	1393	60.2	67	947	64	67.2
		Fehlend	236	10.2	0	70	4.7	0
Gesamt			2315	100	100	1479	99.9	100

Fragetext: Vater in Deutschland geboren

Vari	able		1. Erhebungswelle			le 2. Erhebungswel		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzah	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
e1_3	e2_3	1 'nein'	627	27.1	35.8	428	28.9	32.2
		2 'ja'	1122	48.5	64.2	900	60.9	67.8
		Fehlend	566	24.4	0	151	10.2	0
Gesamt			2315	100	100	1479	100	100

Fragetext: Ihr Kind ist in Deutschland geboren

Variable			1. E	1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
e1_4	e2_4	1 'nein'	86	3.7	4.7	62	4.2	4.5	
		2 'ja'	1725	74.5	95.3	1312	88.7	95.5	
		Fehlend	504	21.8	0	105	7.1	0	
Gesamt			2315	100	100	1479	100	100	

6.2 Kulturelle Aktivitäten mit dem Kind

Beschreibung: Mit der Skala wird beschrieben, welche Aktivitäten die Eltern mit Ihrem Kind

ausüben.

Quelle: Bos et al. (2009)) [KESS 4], adaptiert

Instrument: Elternfragebogen

Fragetext: Wie oft machen Sie folgende Unternehmungen gemeinsam mit Ihrem Kind?

Codierung: 1 'nie', 2 'seltener als jeden Monat', 3 'jeden Monat', 4 'jede Woche'

Itemzahl: 12

Berechnung: Mittelwertscore

Vari	iable		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
e1_5	-	Besuch eines Museums, einer Kunstausstellung	2263	1.81	0.51	0.30	-	-	-	-
e1_6	-	Besuch eines Stadtteilfestes, Trödelmarktes, Freizeitparks, einer Kirmes	2304	2.37	0.57	0.22	-	-	-	-
e1_7	-	Besuch von klassischen Konzerten, Oper, Ballett, Theater	2271	1.67	0.56	0.33	-	-	-	-
e1_8	-	Kinobesuch, Besuch von Pop-konzerten, Tanzveranstaltungen, Diskotheken	2285	2.22	0.56	0.19	-	-	-	-
e1_9	-	Besuch von Sportveranstaltungen (Zuschauer)	2275	2.11	0.89	0.25	-	-	-	-
e1_10	-	Sport (aktiv)	2238	3.18	1.03	0.33	-	-	-	-
e1_11	-	künstlerische und musische Tätigkeiten, z. B. musizieren, tanzen, Theater spielen, malen, fotografieren	2271	2.71	1.14	0.33	-	-	-	-
e1_12	-	gesellige Treffen mit Freunden, Verwandten oder Nachbarn	2293	3.50	0.64	0.28	-	-	-	-
e1_13	-	ehrenamtliche Tätigkeiten in Vereinen, Verbänden oder sozialen Diensten	2253	1.77	1.00	0.39	-	-	-	-
e1_14	-	Beteiligung in Bürgerinitiativen, in Parteien, in der Kommunalpolitik	2261	1.12	0.41	0.24	-	-	-	-
e1_15	-	Besuch religiöser Veranstaltungen (Kirche, Moschee, Synagoge, Tempel etc.)	2287	2.25	1.05	0.17	-	-	-	-
e1_16	-	klassische Musik oder Jazz hören	2275	1.98	1.07	0.31	-	-	-	-

1	. Erhebungswel	1. Erhebungswelle			le
N = 2285	MW = 2.22	SD = 0.36	_	-	-
$\alpha = 0.64$	MIN = 1.17	MAX = 3.64	_	-	-

6.3 Schul- und Berufsbildung der Eltern

Beschreibung: Erhebung des höchsten Bildungsabschlusses in der Familie

Quelle: Wendt et al. (2016) [IGLU und TIMSS 2011]

Instrument: Elternfragebogen

Fragetext: Welchen höchsten Bildungsabschluss haben die Mutter und der Vater des

Kindes?

Codierung: vgl. Codierungsschlüssel

Itemzahl: 2

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Fragetext: Bildungsabschluss Mutter

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle	2. E	rhebungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
e1_17m	e2_17m	1	55	2.4	2.5	44	3	3
		2	110	4.8	4.9	60	4.1	4.1
		3	219	9.5	9.8	152	10.3	10.5
		4	263	11.4	11.7	174	11.8	12
		5	77	3.3	3.4	45	3	3.1
		6	691	29.8	30.8	369	24.9	25.5
		7	223	9.6	9.9	154	10.4	10.6
		8	453	19.6	20.2	336	22.7	23.2
		9	122	5.3	5.4	87	5.9	6
		10	31	1.3	1.4	27	1.8	1.9
		Fehlend	71	3.1	0	31	2.1	0
Gesamt			2315	100.1	100	1479	100	99.9

Codierungsschlüssel e1_17m, e2_17m, e1_17v und e2_17v

- 1 'Ist nicht zur Schule gegangen oder hat die Schule ohne Abschluss verlassen'
- 2 'Hauptschulabschluss/Volksschulabschluss/Abschluss der Polytechnischen Oberschule (POS) nach Klasse 8'
- 3 'Realschulabschluss/mittlere Reife/Abschluss der Polytechnischen Oberschule (POS) nach Klasse 10'
- 4 'Hochschulreife/Abitur oder Fachhochschulreife'
- 5 'Abschluss an einer Fachschule/Meister- oder Technikerschule/einer Schule des Gesundheitswesens'
- 6 'Berufsschulabschluss (Lehre, Ausbildung)/Berufsfachschule'
- 7 'Hochschulabschluss (Bachelor)/Abschluss an einer Berufsakademie/Diplom (FH)/Fachhochschulabschluss'
- 8 'Hochschulabschluss (Magister, Diplom, Staatsexamen, Master)'
- 9 'Höher als Hochschulabschluss (Master, Magister, Diplom, Staatsexamen), z. B. Promotion'
- 10 'Trifft nicht zu'

Fragetext: Bildungsabschluss Vater

Vari	able		1. (Erhebungsw	/elle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
e1_17v	e2_17v	1	51	2.2	2.4	26	1.8	1.9	
		2	85	3.7	4	66	4.5	4.7	
		3	163	7	7.6	111	7.5	7.9	
		4	216	9.3	10.1	139	9.4	9.9	
		5	138	6	6.4	86	5.8	6.1	
		6	586	25.3	27.4	325	22	23.1	
		7	273	11.8	12.7	188	12.7	13.4	
		8	426	18.4	19.9	312	21.1	22.2	
		9	169	7.3	7.9	124	8.4	8.8	
		10	35	1.5	1.6	28	1.9	2	
		Fehlend	173	7.5	0	74	5	0	
Gesamt			2315	100	100	1479	100.1	100	

6.4 Sozioökonomischer Status der Eltern

6.4.1 Erwerbstätigkeit

Beschreibung: Mit dem Item wird erfragt ob die Eltern erwerbstätig sind.

Quelle: Wendt et al. (2016) [IGLU und TIMSS 2011], Quellenberg (2009) [StEG],

adaptiert

Instrument: Elternfragebogen

Fragetext: In welchem Umfang sind die Mutter und der Vater des Kindes erwerbstätig?

Codierung: - ltemzahl: 2

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Fragetext: Erwerbstätigkeit Mutter

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle	2. E	rhebungsw	<i>i</i> elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
e1_18m	e2_18m	1 'nicht erwerbstätig'	375	16.2	17	201	13.6	14.1
		2 'voll erwerbstätig'	463	20	21	346	23.4	24.3
		3 'in Teilzeitbeschäftigung'	1143	49.4	51.8	763	51.6	53.7
		4 'in betrieblicher Ausbildung/ Lehre oder betrieblicher Weiterbildung'	37	1.6	1.7	12	8.0	8.0
		5 'geringfügig oder unregelmäßig erwerbstätig'	189	8.2	8.6	100	6.8	7
		Fehlend	108	4.7	0	57	3.9	0
Gesamt			2315	100.1	100.1	1479	100.1	99.9

Fragetext: Erwerbstätigkeit Vater

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
e1_18v	e2_18v	1 'nicht erwerbstätig'	93	4	4.3	56	3.8	4
		2 'voll erwerbstätig'	1846	79.7	86.3	1226	82.9	88.5
		3 'in Teilzeitbeschäftigung'	125	5.4	5.8	72	4.9	5.2
		4 'in betrieblicher Ausbildung/ Lehre oder betrieblicher Weiterbildung'	22	1	1	5	0.3	0.4
		5 'geringfügig oder unregelmäßig erwerbstätig'	52	2.2	2.4	26	1.8	1.9
		Fehlend	177	7.6	0	94	6.4	0
Gesamt			2315	99.9	99.8	1479	100.1	100

6.4.2 Berufliche Stellung

Beschreibung: Das Item erhebt die berufliche Stellung der Eltern.

Quelle: Wendt et al. (2016) [IGLU und TIMSS 2011], Quellenberg (2009) [StEG],

adaptiert

Instrument: Elternfragebogen

Fragetext: Welche Art von Arbeit verrichten der Vater (bzw. Stiefvater oder männli-

cher Erziehungsberechtigter) und die Muter (bzw. Stiefmutter oder weibliche

Erziehungsberechtigte) des Kindes in Ihrem Hauptberuf?

Codierung: vgl. Codierungsschlüssel

Itemzahl: 2

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Fragetext: Berufliche Stellung Mutter

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle	2. E	rhebungsw	<i>i</i> elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
e1_19m	e2_19m	1	105	4.5	4.9	61	4.1	4.3
		2	117	5.1	5.4	75	5.1	5.3
		3	652	28.2	30.3	427	28.9	30.3
		4	429	18.5	19.9	252	17	17.9
		5	7	0.3	0.3	2	0.1	0.1
		6	30	1.3	1.4	21	1.4	1.5
		7	20	0.9	0.9	11	0.7	8.0
		8	83	3.6	3.9	76	5.1	5.4
		9	48	2.1	2.2	40	2.7	2.8
		10	375	16.2	17.4	272	18.4	19.3
		11	98	4.2	4.5	68	4.6	4.8
		12	191	8.3	8.9	105	7.1	7.4
		Fehlend	160	6.9	0	69	4.7	0
Gesamt			2315	100.1	100	1479	99.9	99.9

Codierungsschlüssel e1_19m, e2_19m, e1_19v und e2_19v

- 1 'Hat niemals bezahlte Arbeit verrichtet'
- 2 Eigentümer eines kleinen Betriebs, z. B. Betriebe mit weniger als 25 Beschäftigten, wie etwa Einzelhandelsgeschäfte, Dienstleistungsbetriebe, Restaurants, Handwerksbetrieb'
- 3 'Angestellter, z. B. Büroangestellte, Sekretäre, EDV-Fachkräfte, Angestellte im Kundenservice'
- 4 'Angstellter im Bereich der Dienstleistung oder Verkauf, z. B. Reisebegleiter, Servicepersonal im Restaurant, Pflegepersonal, Sicherheitspersonal, niederrangige Angehörige von Militär oder Polizei, Verkäufer, Straßenverkäufer'
- 5 'Fachkraft in Landwirtschaft oder Fischerei, z. B. Landwirte, Beschäftigte in der Forstwirtschaft, Beschäftigte in der Fischerei'
- 6 'Handwerker, z. B. Maurer, Tischler, Klempner, Elektriker usw., Metallarbeiter, Maschinenschlosser, auch Kunsthandwerker'
- 7 'Anlagen- oder Maschinenbediener, z. B. Anlagen- und Maschinenbediener, Montagebandarbeiter, Kraftfahrer'
- 8 'Angelernter Arbeiter oder Hilfsarbeitskraft, z. B. Reinigungspersonal in Privathaushalten, Betrieben und öffentlichen Gebäuden, Haushaltspersonal, Boten, Pförtner und Gepäckträger, Arbeiter in Landwirtschaft, Fischerei und Baugewerbe'
- 9 'Leiter eines großen Unternehmens oder leitender Bediensteter, z. B. Leiter einer großen Firma (mindestens 25 Angestellte) oder einer Abteilung in einer großen Firma, Abgeordnete oder hohe Regierungsbeamte, leitende Angestellte oder Vorstandsmitglieder in Vereinen und Verbänden, Offiziere'
- 10 'Wissenschaftler oder in einem verwandten Beruf t\u00e4tig, z. B. Wissenschaftler, Mathematiker, Informatiker, Architekten, Ingenieure, Mediziner und \u00e4rzte, Lehrkr\u00e4fte, Juristen, Sozialwissenschaftler, Schriftsteller und K\u00fcnstler, Priester und Pfarrer'
- 11 'Techniker oder in einem gleichrangigen nicht technischen Beruf tätig, z. B. wissenschaftlicher oder technischer Mitarbeiter in den Bereichen Wissenschaft, Ingenieurwesen und Informatik, biowissenschaftliche und Gesundheitsfachkräfte, nicht wissenschaftliche Lehrkräfte, Finanz- und Verkaufsfachkräfte, Vermittler gewerblicher Dienstleistungen, Verwaltungsfachkräfte'
- 12 'nichts trifft zu'

Fragetext: Berufliche Stellung Vater

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	<i>i</i> elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
e1_19v	e2_19v	1	7	0.3	0.3	5	0.3	0.4
		2	238	10.3	11.1	162	11	11.7
		3	338	14.6	15.8	220	14.9	15.9
		4	191	8.3	8.9	103	7	7.5
		5	7	0.3	0.3	3	0.2	0.2
		6	339	14.6	15.8	163	11	11.8
		7	102	4.4	4.8	97	6.6	7
		8	42	1.8	2	32	2.2	2.3
		9	229	9.9	10.7	168	11.4	12.2
		10	365	15.8	17	250	16.9	18.1
		11	157	6.8	7.3	115	7.8	8.3
		12	128	5.5	6	62	4.2	4.5
		Fehlend	172	7.4	0	99	6.7	0
Gesamt			2315	100	100	1479	100.2	99.9

6.5 Relativer Wohlstand der Familie

Einkommen

Beschreibung: Erhebung des jährlichen Brutto-Einkommens aller Haushaltsmitglieder

Quelle: Bos et al. (2009) [KESS 7]
Instrument: Elternfragebogen

Fragetext: Wie hoch ist das jährliche Brutto-Einkommen aller Mitglieder in Ihrem Haushalt pro Jahr zusammen?

Codierung: Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Fragetext: Brutto-Haushaltseinkommen

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle	2. Erhebungswelle			
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
e1_20	e2_20	1 'unter 10.000 Euro'	85	3.7	4.2	44	3	3.4	
		2 '10.000 bis 19.999 Euro'	183	7.9	9.1	90	6.1	6.9	
		3 '20.000 bis 29.999 Euro'	202	8.7	10	107	7.2	8.2	
		4 '30.000 bis 39.999 Euro'	214	9.2	10.6	95	6.4	7.2	
		5 '40.000 bis 49.999 Euro'	214	9.2	10.6	128	8.7	9.8	
		6 '50.000 bis 59.999 Euro'	206	8.9	10.2	142	9.6	10.8	
		7 '60.000 bis 69.999 Euro'	214	9.2	10.6	145	9.8	11.1	
		8 '70.000 Euro oder mehr'	696	30.1	34.6	560	37.9	42.7	
		Fehlend	301	13	0	168	11.4	0	
Gesamt			2315	99.9	99.9	1479	100.1	100.1	

6.6 Elternbeteiligung am Gymnasium

6.6.1 Organisatorische Elternarbeit

Beschreibung:Die Skala erhebt, ob die Eltern sich organisatorisch an der Schule beteiligen.Quelle:Schwanenberg (2015)Instrument:ElternfragebogenFragetext:Schulen bieten unterschiedliche Möglichkeiten an, damit sich Eltern aktiv einbringen können. In welchen Bereichen sind Sie am Gymnasium Ihres Kindes beteiligt?Codierung:1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'Itemzahl:4Berechnung:Skalenbildung nach Schwanenberg, 2015

Vari	able		1. Erhebungswelle 2. Erhebungswelle					lle		
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
e1_22	e2_22	Mitarbeit im Freizeitbereich der Schule	2126	1.62	0.94	0.43	1395	1.49	0.84	0.42
e1_24	e2_24	Begleitung von Klassenfahrten und Ausflügen	2139	1.80	0.97	0.45	1397	1.53	0.83	0.37
e1_37	e2_37	Mithilfe bei Schulfesten	2213	2.80	1.02	0.42	1443	2.67	1.06	0.40
e1_47	e2_47	Mitgestaltung von Projekten oder Arbeitsgemeinschaften	2176	1.66	0.87	0.43	1405	1.51	0.82	0.45

1	. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
$N = 2153$ $\alpha = 0.65$	MW = 1.97 MIN = 1	SD = 0.67 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1406 \\ \alpha = 0.63 \end{array}$	MW = 1.79 MIN = 1	SD = 0.61 MAX = 4

6.6.2 Konzeptionelle Elternarbeit

Beschreibung:Die Skala erhebt, ob die Eltern sich konzeptionell an der Schule beteiligen.Quelle:Schwanenberg (2015)Instrument:ElternfragebogenFragetext:Schulen bieten unterschiedliche Möglichkeiten an, damit sich Eltern aktiv einbringen können. In welchen Bereichen sind Sie am Gymnasium Ihres Kindes beteiligt?Codierung:1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'Itemzahl:5Berechnung:Mittelwertsscore, Skalenbildung nach Schwanenberg, 2015

Vari	able		1.	Erhebu	lle	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
e1_29	e2_29	Mitarbeit bei der Erstellung des Schulprogramms	2164	1.32	0.63	0.63	1411	1.23	0.56	0.57
e1_31	e2_31	Teilnahme an Schulkonferenzen	2185	1.53	0.94	0.49	1411	1.44	0.90	0.47
e1_32	e2_32	Mitglied in der Steuergruppe	2138	1.17	0.52	0.52	1390	1.15	0.49	0.50
e1_36	e2_36	Mitwirkung bei der Lehrplanarbeit	2160	1.45	0.79	0.52	1399	1.33	0.68	0.43
e1_38	e2_38	Übernahme von Aufgaben im Förderverein	2175	1.46	0.75	0.49	1412	1.36	0.73	0.41

1	l. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
$ \begin{array}{c} N = 2157 \\ \alpha = 0.77 \end{array} $	$\begin{array}{c} MW = 1.38 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.52 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1405 \\ \alpha = 0.73 \end{array}$	$\begin{array}{c} MW = 1.30 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.46 MAX = 4

6.6.3 Lernbezogene Elternarbeit

Beschreibung:Die Skala erhebt, ob die Eltern sich lernbezogen an der Schule beteiligen.Quelle:Schwanenberg (2015)Instrument:ElternfragebogenFragetext:Schulen bieten unterschiedliche Möglichkeiten an, damit sich Eltern aktiv einbringen können. In welchen Bereichen sind Sie am Gymnasium Ihres Kindes beteiligt?Codierung:1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'Itemzahl:4Berechnung:Mittelwertsscore, Skalenbildung nach Schwanenberg, 2015

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label		MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}	
e1_23	e2_23	mit meinem Kind den Lernstoff wiederholen, wenn Klassenarbeiten oder Tests geschrieben werden	2239	3.60	0.76	0.40	1450	3.37	0.86	0.50	
e1_26	e2_26	regelmäßige Gespräche mit den Lehrkräften über individuelle Fördermöglichkeiten für mein Kind führen	2221	2.74	1.02	0.40	1428	2.52	1.07	0.43	
e1_39	e2_39	mit meinem Kind zu Hause lernen, wenn ich von den Lehrkräften Übungsmaterial erhalte	2230	3.49	0.81	0.47	1431	3.09	1.01	0.60	
e1_46	e2_46	mein Kind zu Hause nach Absprache mit den Lehrkräften in bestimmten Fächern fördern	2207	3.09	1.04	0.47	1422	2.80	1.14	0.57	

1	. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
N = 2228 $\alpha = 0.66$	$\begin{array}{c} MW = 3.23 \\ MIN = 1 \end{array}$	SD = 0.65 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1429 \\ \alpha = 0.73 \end{array}$	MW = 2.95 MIN = 1	SD = 0.76 MAX = 4

6.6.4 Elternbeteiligung am Gymnasium

Beschreibung:

Die Skala beschreibt die Elternarbeit an der Schule.

Quelle:

Bos et al. (2005) [IGLU 2001], Bos et al. (2008) [TIMSS 2007], Quellenberg (2009) [StEG], Sacher (2008), IFS (2001) [IFS-Schulbarometer]

Instrument:

Elternfragebogen

Schulen bieten unterschiedliche Möglichkeiten an, damit sich Eltern aktiv einbringen können. In welchen Bereichen sind Sie am Gymnasium Ihres Kindes beteiligt?

Codierung:

1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl:

15

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	iable		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
e1_21	e2_21	Arbeit als Elternvertretung	2147	1.49	1.02	0.30	1410	1.57	1.08	0.31
e1_25	e2_25	sich bei den Elternabenden die Lernziele für die nächsten Monate erklären lassen	2195	3.14	1.02	0.33	1429	3.09	1.04	0.32
e1_27	e2_27	Mitglied im Elternverein	2164	1.75	1.19	0.31	1403	1.90	1.28	0.31
e1_28	e2_28	sich für die Belange der Klasse bzw. Schule bei politischen Vertreter/innen u.a. einsetzen	2169	1.53	0.83	0.48	1407	1.54	0.83	0.44
e1_30	e2_30	Mitarbeit im Unterricht meines Kindes	2161	1.37	0.75	0.41	1403	1.27	0.64	0.32
e1_33	e2_33	zu Hause im Alltag den Unterrichtsstoff aufgreifen	2217	3.28	0.84	0.29	1420	3.06	0.90	0.33
e1_34	e2_34	regelmäßige Kontaktaufnahme mit der Klassenlehrerin/ dem Klassenlehrer meines Kindes	2206	2.74	0.96	0.41	1426	2.59	1.04	0.43
e1_35	e2_35	Besuch von Elternsprechtagen	2257	3.79	0.56	0.21	1456	3.59	0.77	0.21
e1_40	e2_40	Vorschlagen bildungsbezogener Ausflugsziele für die Klasse	2174	1.81	0.94	0.54	1401	1.66	0.87	0.48
e1_41	e2_41	Gestalten zusätzlicher Angebote im Rahmen des Unterrichts in Absprache mit der Lehrkraft	2166	1.49	0.78	0.55	1406	1.33	0.64	0.43
e1_42	e2_42	Unterstützung der Schule bei der Hausaufgabenbetreuung	2177	1.35	0.74	0.35	1406	1.23	0.61	0.25
e1_43	e2_43	Teilnahme an Elternabenden/ Informationsveranstaltungen	2244	3.67	0.70	0.28	1451	3.64	0.76	0.32
e1_44	e2_44	Hilfe bei der Mittagsbetreuung	2181	1.19	0.53	0.37	1412	1.13	0.45	0.28
e1_45	e2_45	freiwillige Sachspenden an die Klasse/Schule	2205	2.62	1.10	0.39	1415	2.46	1.13	0.39
e1_48	e2_48	Einsammeln von Spenden für die Schule	2189	1.65	0.92	0.46	1408	1.58	0.90	0.39

]	l. Erhebungswell	e	2. Erhebungswelle						
$N = 2185$ $\alpha = 0.78$	MW = 2.19 MIN = 1	SD = 0.43 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1412 \\ \alpha = 0.75 \end{array}$	MW = 2.10 MIN = 1	SD = 0.41 MAX = 3.87				

6.6.5 Bedeutung der Elternbeteiligung

Beschreibung:Die Skala erhebt die Bedeutung, die Elternarbeit für die befragten Eltern hat.Quelle:Schwanenberg (2015)Instrument:ElternfragebogenFragetext:Jeder hat unterschiedliche Meinungen zu dem Thema, wie wichtig es ist, dass Eltern an der Schule ihres Kindes aktiv beteiligt sind. Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?Codierung:1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'Itemzahl:6Berechnung:Mittelwertscore

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N MW SD r_{it}		N	MW	SD	r _{it}		
e1_49	e2_49	Es ist mir wichtig, dass ich als Elternteil gut mit den Lehrkräften meines Kindes zusammenarbeite.	2275	3.53	0.67	0.44	1464	3.42	0.74	0.46
e1_50	e2_50	Aktiv in der Schule meines Kindes mitzuarbeiten, ist ein wichtiger Teil meiner Rolle als Elternteil.	2250	2.56	0.96	0.71	1440	2.39	0.93	0.70
e1_51	e2_51	Eine enge Zusammenarbeit mit der Schule meines Kindes zu pflegen, hat für mich persönlich einen hohen Stellenwert.	2247	2.87	0.91	0.67	1448	2.68	0.94	0.67
e1_52	e2_52	Es ist für mich selbstverständlich, dass die Schule meines Kindes auf mich als Elternteil zählen kann, wenn Unterstützung gebraucht wird.	2264	3.35	0.74	0.50	1452	3.27	0.79	0.50
e1_53	e2_53	Aufgaben in der Schule meines Kindes zu übernehmen ist wichtig für meinen persönlichen Wunsch, zu den aktiven Eltern zu gehören.	2246	2.43	0.97	0.73	1437	2.24	0.92	0.70
e1_54	e2_54	Gebraucht zu werden ist etwas Schönes – daher engagiere ich mich verlässlich in der Schule meines Kindes.	2231	2.28	0.95	0.66	1425	2.08	0.90	0.64

1	l. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
$N = 2253$ $\alpha = 0.84$	MW = 2.84	SD = 0.65	N = 1445	MW = 2.68	SD = 0.65
	MIN = 1	MAX = 4	$\alpha = 0.83$	MIN = 1	MAX = 4

6.6.6 Freude hinsichtlich der Elternbeteiligung

Beschreibung: Die Skala misst, ob die Eltern Freude an der Elternarbeit haben.

Quelle: Schwanenberg (2015) **Instrument:** Elternfragebogen

Fragetext: Wie empfinden Sie persönlich die Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Ihres

Kindes?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 6

Berechnung: Mittelwertscore

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2. Erhebungswelle				
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}	
e1_55	e2_55	Mich in der Schule meines Kindes aktiv zu engagieren, bereitet mir Freude.	2216	2.69	0.90	0.72	1411	2.50	0.91	0.77	
e1_56	e2_56	Es freut mich, wenn ich mein Kind bei schulischen Angelegenheiten in Kooperation mit den Lehrkräften unterstützen kann.	2242	3.23	0.78	0.64	1430	3.02	0.84	0.63	
e1_57	e2_57	Es macht mich glücklich zu wissen, dass ich als Elternteil an schulischen Aktivitäten mitwirken kann.	2222	2.68	0.91	0.75	1422	2.46	0.92	0.75	
e1_58	e2_58	Die Zusammenarbeit mit der Schule macht mir Spaß.	2207	2.89	0.84	0.80	1414	2.67	0.87	0.80	
e1_59	e2_59	Ich bin neugierig darauf, durch die Zusammenarbeit mit der Schule mehr über die schulischen Angelegenheiten zu erfahren.	2218	2.90	0.89	0.70	1419	2.67	0.92	0.73	
e1_60	e2_60	Ich unterstütze die Schule meines Kindes gerne.	2244	3.26	0.73	0.69	1429	3.08	0.82	0.72	

	1. Erhebungswel	le	2	2. Erhebungswell	le
N = 2230	MW = 2.94	SD = 0.68	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1420 \\ \alpha = 0.90 \\ \end{array}$	MW = 2.73	SD = 0.72
$\alpha = 0.89$	MIN = 1	MAX = 4		MIN = 1	MAX = 4

6.6.7 Gründe der Elternbeteiligung

Beschreibung:Die Skala erhebt die Gründe dafür, dass Eltern sich an der Schule beteiligen.Quelle:Schwanenberg (2015)Instrument:ElternfragebogenFragetext:Es gibt verschiedene Gründe, warum Eltern in der Schule ihres Kindes mitarbeiten. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?Codierung:1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'Itemzahl:6Berechnung:Mittelwertscore

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
e1_61	e2_61	Ich arbeite eng mit den Lehrkräften zusammen, um mein Kind in der schulischen Entwicklung zu unterstützen.	2223	2.76	0.96	0.51	1431	2.58	0.98	0.51
e1_62	e2_62	Ich bin der Meinung, dass ich mein Kind in schulischen Fragen besser fördern kann, wenn ich mich aktiv in der Schule einbringe.	2220	2.52	0.92	0.63	1421	2.26	0.89	0.67
e1_63	e2_63	Der Austausch mit den Lehrkräften meines Kindes ist sinnvoll, damit ich Tipps für das Üben zu Hause erhalte.	2250	3.11	0.88	0.46	1434	2.87	0.96	0.52
e1_64	e2_64	Wenn ich mit der Schule eng in Kontakt stehe, dient dies dazu, dass die Schule mein Kind besser fördern kann.	2227	2.72	0.96	0.65	1419	2.48	0.97	0.65
e1_65	e2_65	Durch meine aktive Mitarbeit kann die Qualität der Schule gesteigert werden.	2203	2.50	0.92	0.62	1410	2.36	0.91	0.61
e1_66	e2_66	Durch meine Ideen kann ich dazu beitragen, die Schule meines Kindes voran zu bringen.	2192	2.36	0.90	0.58	1409	2.24	0.89	0.57

1	l. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
$ \begin{array}{c} N = 2220 \\ \alpha = 0.81 \end{array} $	MW = 2.66 MIN = 1	SD = 0.67 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1419 \\ \alpha = 0.82 \end{array}$	MW = 2.46 MIN = 1	SD = 0.68 MAX = 4

6.6.8 Belastung durch Elternbeteiligung

Beschreibung: Die Skala misst, ob die Eltern durch die Elternarbeit belastet werden.

Quelle: Schwanenberg (2015)

Instrument: Elternfragebogen

Fragetext: Eine Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern kann auch mit Aufwand und Anstrengung verbunden sein. Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

Codierung: 1 'trifft nicht zu', 2 'trifft eher nicht zu', 3 'trifft eher zu', 4 'trifft zu'

Itemzahl: 8

Berechnung: Mittelwertscore

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
e1_67	e2_67	Mich aktiv in der Schule meines Kindes zu beteiligen, kostet mich Zeit und Energie.	2226	2.95	0.93	0.26	1431	2.91	0.96	0.30
e1_68	e2_68	Die Schule zu unterstützen, ist für mich eine finanzielle Belastung.	2218	1.73	0.86	0.42	1427	1.61	0.82	0.47
e1_69	e2_69	Um aktiv in der Schule mitarbeiten zu können, musste ich andere Aktivitäten aufgeben.	2204	2.20	1.09	0.41	1423	2.21	1.11	0.46
e1_70	e2_70	Die zeitlichen Anforderungen an eine Kooperation mit der Schule stören manchmal das Verhältnis zu meiner Familie oder zu meinen Freunden.	2200	1.63	0.83	0.49	1412	1.60	0.83	0.49
e1_71	e2_71	Ich arbeite ungern mit der Schule meines Kindes zusammen, da es dabei sprachliche Probleme gibt.	2235	1.26	0.67	0.36	1438	1.21	0.59	0.35
e1_72	e2_72	Es kostet mich Überwindung aktiv die Schule meines Kindes mitzugestalten, da ich Angst habe die Ansprüche nicht erfüllen zu können.	2223	1.42	0.74	0.41	1425	1.34	0.68	0.43
e1_73	e2_73	Es ist schwierig eine gemeinsame "Sprache" mit den Lehrkräften zu finden.	2215	1.48	0.75	0.41	1431	1.43	0.74	0.43
e1_74	e2_74	Um mich aktiv in der Schule meines Kindes beteiligen zu können, muss ich aufwendige Absprachen mit der Schule treffen.	2163	1.60	0.79	0.47	1401	1.55	0.80	0.49

1	l. Erhebungswell	le	2	. Erhebungswel	lle
N = 2206	MW = 1.78	SD = 0.48	N = 1421	MW = 1.73	SD = 0.49
$\alpha = 0.72$	MIN = 1	MAX = 4	$\alpha = 0.74$	MIN = 1	MAX = 3.88

6.6.9 Zukünftige Beteiligung der Eltern

Beschreibung: Die Skala erhebt die Wahrscheinlichkeit dafür, dass die befragten Eltern sich

zukünftig an der Schule beteiligen.

Quelle: Schwanenberg (2015) **Instrument:** Elternfragebogen

Fragetext: Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie selber am Gymnasium Ihres

Kindes...

Codierung: 1 'überhaupt nicht wahrscheinlich', 2 'eher nicht wahrscheinlich', 3 'eher wahr-

scheinlich', 4 'sehr wahrscheinlich'

Itemzahl: 6

Berechnung: Mittelwertscore

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ingswe	lle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
e1_75	e2_75	durch Ihre Beteiligung bei organisatorischen Aktivitäten die Schule Ihres Kindes erfolgreich unterstützen können?	2202	2.61	0.79	0.62	1408	2.52	0.80	0.65
e1_76	e2_76	in konzeptionellen Arbeitsgruppen (z.B. beim Schulprogramm oder der Lehrplanarbeit) die Weiterentwicklung der Schule erfolgreich mitgestalten werden?	2178	2.19	0.79	0.66	1409	2.11	0.78	0.65
e1_77	e2 _ 77	durch aktive Zusammenarbeit und Austausch mit den Lehrkräften die schulische Entwicklung Ihres Kindes erfolgreich fördern werden?	2193	2.94	0.80	0.44	1404	2.74	0.84	0.47
e1_78	e2_78	sich durch organisatorische Aktivitäten an der Schule erfolgreich einbringen können?	2178	2.57	0.80	0.72	1391	2.41	0.80	0.76
e1_79	e2 _ 79	sich durch konzeptionelle Aktivitäten in der Schule Ihres Kindes erfolgreich einbringen können?	2172	2.32	0.78	0.74	1386	2.22	0.78	0.74
e1_80	e2_80	sich durch lernbezogene Aktivitäten in der Schule Ihres Kindes erfolgreich einbringen können?	2168	2.43	0.82	0.68	1384	2.29	0.80	0.65

1	l. Erhebungswell	le	2	2. Erhebungswell	le
$ \begin{array}{c} N = 2172 \\ \alpha = 0.85 \end{array} $	MW = 2.51 MIN = 1	SD = 0.61 MAX = 4	$\begin{array}{ c c }\hline N = 1394 \\ \alpha = 0.86 \end{array}$	MW = 2.38 MIN = 1	SD = 0.61 MAX = 4

6.6.10 Engagement in außerunterrichtlichen Angeboten

Beschreibung:Das Item erhebt die Elternbeteiligung bei außerunterrichtlichen Angeboten.Quelle:Quellenberg (2009) [StEG]Instrument:ElternfragebogenFragetext:Bieten Sie den Schülerinnen und Schülern im Rahmen des Ganztagsbetriebs außerunterrichtliche Angebote und Aktivitäten an?(z. B. Hausaufgabenhilfe, als Übungsleitung in einer Sport-AG, Betreuung der Bibliothek)Codierung:1 'nein', 2 'ja'Itemzahl:1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able			1. E	rhebungsw	velle 2. E		rhebungswelle	
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anza	hl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
e1_81	e2_81	1 'nein'	196	0	84.7	88.7	1309	88.5	93.3
		2 'ja'	249)	10.8	11.3	94	6.4	6.7
		Fehlend	106	ò	4.6	0	76	5.1	0
Gesamt			231	5	100.1	100	1479	100	100

6.6.11 Art und Umfang der Kontaktaufnahme

Beschreibung: Mit den Items wird erhoben, auf welchem Weg die Eltern mit dem Klassenlehrer in Kontakt getreten sind. Quelle: Neuenschwander et al. (2004), adaptiert Instrument: Elternfragebogen Fragetext: Wie häufig sind Sie im laufenden Schuljahr (2015/2016) bei Schulfragen mit der Klassenlehrperson in Kontakt getreten? **Codierung:** 1 'mindestens wöchentlich', 2 'monatlich', 3 'einmal im Quartal', 4 'einmal pro Halbjahr', 5 'einmal jährlich', 6 'nie' Itemzahl: 11 Berechnung: Häufigkeitsabfrage Anmerkungen: Nur in MZP 2 verwendet.

Fragetext: Ich suchte das Gespräch am Elternabend.

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle.	2. E	rhebungsw	<i>i</i> elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
-	e2_83	1 'mindestens wöchentlich'	_	-	-	8	0.5	0.6
		2 'monatlich'	-	-	-	29	2	2
		3 'einmal im Quartal'	-	-	-	208	14.1	14.5
		4 'einmal pro Halbjahr'	-	-	-	661	44.7	46.1
		5 'einmal jährlich'	-	-	-	294	19.9	20.5
		6 'nie'	-	-	-	234	15.8	16.3
		Fehlend	-	-	-	45	3	0
Gesamt			-	-	-	1479	100	100

Fragetext: Ich nutzte die Gelegenheit, als ich der Lehrperson zufällig begegnete.

Vari	able		1. E	Erhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	elle/
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
-	e2_84	1 'mindestens wöchentlich'	-	-	-	9	0.6	0.6
		2 'monatlich'	-	-	-	29	2	2.1
		3 'einmal im Quartal'	-	-	-	116	7.8	8.3
		4 'einmal pro Halbjahr'	-	-	-	180	12.2	12.8
		5 'einmal jährlich'	-	-	-	187	12.6	13.3
		6 'nie'	-	-	-	883	59.7	62.9
		Fehlend	-	-	-	75	5.1	0
Gesamt			-	-	-	1479	100	100

Fragetext: Ich schrieb der Lehrperson einen Brief.

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle	2. E	rhebungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
-	e2_85	1 'mindestens wöchentlich'	-	-	-	5	0.3	0.4
		2 'monatlich'	-	-	-	29	2	2
		3 'einmal im Quartal'	-	-	-	141	9.5	9.9
		4 'einmal pro Halbjahr'	-	-	-	140	9.5	9.8
		5 'einmal jährlich'	-	-	-	156	10.5	11
		6 'nie'	-	-	-	951	64.3	66.9
		Fehlend	-	-	-	57	3.9	0
Gesamt			-	-	-	1479	100	100

Fragetext: Ich gab meinem Kind einen Zettel mit.

Vari	able		1. E	Erhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	<i>i</i> elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
-	e2_86	1 'mindestens wöchentlich'	-	-	-	5	0.3	0.4
		2 'monatlich'	-	-	-	32	2.2	2.3
		3 'einmal im Quartal'	-	-	-	142	9.6	10
		4 'einmal pro Halbjahr'	-	-	-	182	12.3	12.8
		5 'einmal jährlich'	-	-	-	202	13.7	14.2
		6 'nie'	-	-	-	857	57.9	60.4
		Fehlend	-	-	-	59	4	0
Gesamt			-	-	-	1479	100	100.1

Fragetext: Ich machte einen Schulbesuch.

Vari	able		1. E	Erhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	<i>i</i> elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
_	e2_87	1 'mindestens wöchentlich'	-	-	-	4	0.3	0.3
		2 'monatlich'	-	-	-	26	1.8	1.8
		3 'einmal im Quartal'	-	-	-	120	8.1	8.5
		4 'einmal pro Halbjahr'	-	-	-	238	16.1	16.8
		5 'einmal jährlich'	-	-	-	189	12.8	13.3
		6 'nie'	-	-	-	839	56.7	59.3
		Fehlend	-	-	-	63	4.3	0
Gesamt			-	-	-	1479	100.1	100

Fragetext: Ich telefonierte in die Schule.

Vari	able		1. E	Erhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	<i>i</i> elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
-	e2_88	1 'mindestens wöchentlich'	-	-	-	5	0.3	0.4
		2 'monatlich'	-	-	-	24	1.6	1.7
		3 'einmal im Quartal'	-	-	-	80	5.4	5.6
		4 'einmal pro Halbjahr'	-	-	-	138	9.3	9.7
		5 'einmal jährlich'	-	-	-	161	10.9	11.3
		6 'nie'	-	-	-	1012	68.4	71.3
		Fehlend	-	-	-	59	4	0
Gesamt			-	-	-	1479	99.9	100

Fragetext: Ich telefonierte mit der Lehrperson über ihre Privatnummer.

Varia	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	/elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
-	e2_89	1 'mindestens wöchentlich'	-	-	-	5	0.3	0.4
		2 'monatlich'	-	-	-	13	0.9	0.9
		3 'einmal im Quartal'	-	-	-	33	2.2	2.3
		4 'einmal pro Halbjahr'	-	-	-	75	5.1	5.3
		5 'einmal jährlich'	-	-	-	119	8	8.4
		6 'nie'	-	-	-	1177	79.6	82.8
		Fehlend	-	-	-	57	3.9	0
Gesamt			-	-	-	1479	100	100.1

Fragetext: Ich suchte die Lehrperson während ihrer Sprechstunde auf.

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle	2. E	rhebungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
-	e2_90	1 'mindestens wöchentlich'	-	-	-	3	0.2	0.2
		2 'monatlich'	-	-	-	17	1.1	1.2
		3 'einmal im Quartal'	-	-	-	103	7	7.2
		4 'einmal pro Halbjahr'	-	-	-	315	21.3	22.1
		5 'einmal jährlich'	-	-	-	233	15.8	16.4
		6 'nie'	-	-	-	754	51	52.9
		Fehlend	-	-	-	54	3.7	0
Gesamt			-	-	-	1479	100.1	100

Fragetext: Ich nutzte das Aufgabenbuch, Kontaktheft.

Vari	able		1. E	Erhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	<i>i</i> elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
-	e2_91	1 'mindestens wöchentlich'	-	-	-	33	2.2	2.3
		2 'monatlich'	-	-	-	75	5.1	5.3
		3 'einmal im Quartal'	-	-	-	200	13.5	14.1
		4 'einmal pro Halbjahr'	-	-	-	211	14.3	14.8
		5 'einmal jährlich'	-	-	-	171	11.6	12
		6 'nie'	-	-	-	731	49.4	51.4
		Fehlend	-	-	-	58	3.9	0
Gesamt			-	-	-	1479	100	99.9

Fragetext: Ich notierte eine Mitteilung auf dem Wochenplan.

Vari	able		1. E	Erhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	elle/
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
-	e2_92	1 'mindestens wöchentlich'	-	-	-	19	1.3	1.4
		2 'monatlich'	-	-	-	49	3.3	3.5
		3 'einmal im Quartal'	-	-	-	93	6.3	6.6
		4 'einmal pro Halbjahr'	-	-	-	93	6.3	6.6
		5 'einmal jährlich'	-	-	-	111	7.5	7.9
		6 'nie'	-	-	-	1042	70.5	74.1
		Fehlend	-	-	-	72	4.9	0
Gesamt			-	-	-	1479	100.1	100.1

Fragetext: Anderes Mittel

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
-	e2_93	1 'mindestens wöchentlich'	-			5	0.3	0.8
		2 'monatlich'	-	-	-	26	1.8	4.2
		3 'einmal im Quartal'	-	-	-	71	4.8	11.6
		4 'einmal pro Halbjahr'	-	-	-	93	6.3	15.1
		5 'einmal jährlich'	-	-	-	32	2.2	5.2
		6 'nie'	-	-	-	387	26.2	63
		Fehlend	-	-	-	865	58.5	0
Gesamt			-	-	-	1479	100.1	99.9

6.7 Elternhaus und Schule

Im Fragebogenabschnitt Elternhaus und Schule wurde erfasst, welche Wahlmöglichkeiten Eltern bei der Schulentscheidung für ihr Kind hatten und welche Kriterien ihnen bei der Auswahl wichtig waren.

6.7.1 Anmeldegrund Ganztags- vs. Halbtagsschule

Beschreibung: Es wird erhoben, ob die Eltern überhaupt zwischen verschiedenen Gymnasien der Umgebung wählen konnten. Hertel et al. (2014) [PISA 2009] Quelle: Instrument: Elternfragebogen Fragetext: Welche der folgenden Aussagen beschreibt am besten, welche Schulen Kindern in Ihrer Wohngegend zur Verfügung stehen? **Codierung:** Itemzahl: Berechnung: Häufigkeitsabfrage Nur in MZP 1 verwendet. Anmerkungen:

Vari	iable		1. E	rhebungsw	elle.	2. E	rhebungsw	elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
e1_95	-	1 'Es gibt zwei oder mehr Schulen mit vergleichbarem Bildungsgang in der Umgebung, die zusätzlich zu der Schule, die mein Kind zurzeit besucht, zur Auswahl standen.'	945	40.8	42.5	-	-	-
		2 'Es gibt noch eine weitere Schule mit vergleichbarem Bildungsgang in der Umgebung, die zusätzlich zu der Schule, die mein Kind zurzeit besucht, zur Auswahl stand.'	786	34	35.3	-	-	-
		3 'Es gibt keine weitere Schule mit vergleichbarem Bildungsgang in der Umgebung, die zusätzlich zu der Schule, die mein Kind zurzeit besucht, zur Auswahl stand.'	493	21.3	22.2	-	-	-
		Fehlend	91	3.9	0	-	-	-
Gesamt			2315	100	100	-	-	-

Anmeldegrund allgemein

Beschreibung: Die Items messen allgemeine Gründe für die Wahl der Schule.

Quelle: Hertel et al. (2014) [PISA 2009]

Instrument: Elternfragebogen

Fragetext: Wie wichtig sind Ihnen die folgenden Überlegungen bei der Auswahl einer

Schule für Ihr Kind?

Codierung: 1 'Unwichtig', 2 'Eher wichtig', 3 'Wichtig', 4 'Sehr wichtig'

Itemzahl: 12

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able		1. Erl	nebung	swelle	2.	Erhebur	ngswelle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	N	MW	SD
e1_96	-	Die Schule liegt in der Nähe unserer Wohnung.	2283	2.86	0.96	-	-	-
e1_97	-	Die Schule hat einen guten Ruf.	2276	3.21	0.76	-	-	-
e1_98	-	Die Schule bietet bestimmte Kurse oder Schulfächer an.	2267	2.96	0.83	-	-	-
e1_99	-	Die Schule hat eine bestimmte religiöse/konfessionelle Ausrichtung (z. B. evangelisch, katholisch, islamisch).	2269	1.59	0.89	-	-	-
e1_100	-	Die Schule hat einen bestimmten pädagogisch-didaktischen Ansatz (z. B. Montessori-Pädagogik).	2204	1.93	0.92	-	-	-
e1_101	-	Andere Familienmitglieder haben die Schule besucht.	2253	1.74	1.02	-	-	-
e1_102	-	Die Kosten sind niedrig (z. B. für Bücher, Schulgeld, Unterkunft und Verpflegung).	2256	1.61	0.87	-	-	-
e1_103	-	Die Schule bietet finanzielle Unterstützung, wie Schuldarlehen, Stipendien oder Zuschüsse.	2230	1.51	0.83	-	-	-
e1_104	-	In der Schule herrscht ein aktives, angenehmes Schulklima.	2273	3.61	0.60	-	-	-
e1_105	-	Die schulischen Leistungen der Schülerinnen/Schüler der Schule sind sehr gut.	2261	3.07	0.83	-	-	-
e1_106	-	Die Schule bietet eine sichere Umgebung.	2275	3.54	0.63	-	-	-
e1_107	=	Die Schule ist eine Ganztagesschule.	2271	2.71	1.11	-	-	-

6.7.2 Ganztagsbetrieb Anmeldegrund elternnah

Beschreibung: Es wird gemessen, ob elternnahe Gründe für die Wahl einer Ganztagsschule

vorlagen.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG], adaptiert

Instrument: Elternfragebogen

Fragetext: Wie wichtig waren Ihnen die folgenden Gründe, Ihr Kind für den Ganztagsbe-

trieb anzumelden?

Codierung: 1 'gar nicht wichtig', 2 'eher unwichtig', 3 'eher wichtig', 4 'sehr wichtig'

Itemzahl: 3

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2.	Erhebu	ıngsw	elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
e1_108	-	Verlässliche Betreuung meines Kindes an den Schultagen.	2211	3.20	0.97	0.65	-	-	-	-
e1_109	-	Möglichkeit der Aufnahme bzw. der Ausweitung einer beruflichen Tätigkeit.	2178	2.76	1.04	0.54	-	-	-	-
e1_110	-	Beaufsichtigung und Unterstützung bei Hausaufgaben.	2208	3.08	0.95	0.53	-	-	-	-

1	l. Erhebungswell	le		2. Erhebungswell	le
N = 2215	MW = 3.02	SD = 0.80	_	-	-
$\alpha = 0.74$	MIN = 1	MAX = 4	_	-	-

6.7.3 Ganztagsbetrieb Anmeldegrund kindnah

Beschreibung: Es wird gemessen, ob kindnahe Gründe für die Wahl einer Ganztagsschule

vorlagen.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG], adaptiert

Instrument: Elternfragebogen

Fragetext: -

Codierung: 1 'gar nicht wichtig', 2 'eher unwichtig', 3 'eher wichtig', 4 'sehr wichtig'

Itemzahl: 6

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able		1.	Erhebu	ıngswe	lle	2. Erhebungswe			elle
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	r _{it}	N	MW	SD	r _{it}
e1_111	-	Förderung der Selbstständigkeit meines Kindes.	2210	3.36	0.81	0.70	-	-	-	-
e1_112	-	Bessere individuelle Förderungsmöglichkeiten meines Kindes.	2199	3.23	0.86	0.74	-	-	-	-
e1_113	-	Zusätzliche interessante Angebote (z. B. Sport, Musik, Kunst, Technik).	2217	3.25	0.81	0.60	-	-	-	-
e1_114	-	Bessere Leistungen in den Schulfächern.	2205	3.11	0.95	0.69	-	-	-	-
e1_115	-	Bessere Kontakte unter Gleichaltrigen für mein Kind / besseres soziales Miteinander.	2206	3.26	0.83	0.70	-	-	-	-
e1_116	-	Wunsch des Kindes.	2187	3.27	0.92	0.48	-	-	-	-

1	l. Erhebungswell	e	2	2. Erhebungswell	le
N = 2212	MW = 3.24	SD = 0.66	-	-	-
$\alpha = 0.86$	MIN=1	MAX = 4	-	-	-

6.7.4 Bildungsaspiration

Beschreibung: Die Items erheben die aktuelle Bildungsaspiration der Eltern.

Quelle: Ramm et al. (2006) [PISA 2003]

Instrument: Elternfragebogen

Fragetext: Welchen Abschluss wünschen Sie sich für Ihr Kind?

Codierung: 1 'Abschluss an einer Sonderschule/Förderschule', 2 'Hauptschulabschluss',

3 'Realschulabschluss', 4 'Lehrabschluss/Berufsschulabschluss',

5 'Fachhochschulreife', 6 'Hochschulreife/Abitur', 7 'Abschluss an einer Fachschule/Meister- oder Technikerschule/einer Schule des Gesundheitswe-

sens', 8 'Universitätsabschluss/Fachhochschulabschluss'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Vari	able		1. E	rhebungsw	elle/	2. E	rhebungsw	<i>i</i> elle
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig
e1_117	e2_117	1 'Abschluss an einer Sonderschule/Förderschule'	1	0	0	5	0.3	0.3
		2 'Hauptschulabschluss'	3	0.1	0.1	1	0.1	0.1
		3 'Realschulabschluss'	13	0.6	0.6	0	0	0
		4 'Lehrabschluss/Berufsschulabschluss'	7	0.3	0.3	6	0.4	0.4
		5 'Fachhochschulreife'	12	0.5	0.5	11	0.7	0.8
		6 'Hochschulreife/Abitur'	1002	43.3	44.5	550	37.2	38.2
		7 'Abschluss an einer Fachschule/Meister- oder Technikerschule/einer Schule des Gesundheitswesens'	17	0.7	8.0	20	1.4	1.4
		8 'Universitätsabschluss/Fachhochschulabschluss'	1198	51.7	53.2	848	57.3	58.8
		Fehlend	62	2.7	0	38	2.6	0
Gesamt			2315	99.9	100	1479	100	100

6.7.5 Gymnasialempfehlung

Beschreibung: Das Item beschreibt, ob das Kind laut Grundschulempfehlung für den Besuch

eines Gymnasiums geeignet war.

Quelle: Eigenentwicklung **Instrument:** Elternfragebogen

Fragetext: War Ihr Kind laut der Empfehlung der Grundschule für den Besuch des Gym-

nasiums geeignet?

Codierung: 1 'Laut Empfehlung der Grundschule war mein Kind für den Besuch des Gym-

nasiums geeignet', 2 'Laut Empfehlung der Grundschule war mein Kind für den Besuch des Gymnasiums nicht geeignet (auch nicht mit Einschränkungen)',

3 'weiß ich nicht'

Itemzahl: 1

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Variable				1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Codierung	Anzahl	Prozent	Gültig	Anzahl	Prozent	Gültig	
e1_118	e2_118	1 'Laut Empfehlung der Grundschule war mein Kind für den Besuch des Gymnasiums geeignet'	2183	94.3	95.1	1390	94	95	
		2 'Laut Empfehlung der Grundschule war mein Kind für den Besuch des Gymnasiums nicht geeignet (auch nicht mit Einschränkungen)'	97	4.2	4.2	60	4.1	4.1	
		3 'weiß ich nicht'	15	0.6	0.7	13	0.9	0.9	
		Fehlend	20	0.9	0	16	1.1	0	
Gesamt			2315	100	100	1479	100.1	100	

6.7.6 Elterliche Zufriedenheit

Beschreibung: Die Items erheben, wie zufrieden die Eltern mit verschiedenen Aspekten der

Schule sind.

Quelle: Quellenberg (2009) [StEG], adaptiert

Instrument: Elternfragebogen

Fragetext: Bitte geben Sie an, inwieweit Sie mit den folgenden Aspekten an der Schule

Ihres Kindes zufrieden sind.

Codierung: 1 'Überhaupt nicht zufrieden', 2 'Eher nicht zufrieden', 3 'Eher zufrieden',

4 'Voll und ganz zufrieden'

Itemzahl: 17

Berechnung: Häufigkeitsabfrage

Variable				1. Erhebungswelle			2. Erhebungswelle		
MZP 1	MZP 2	Label	N	MW	SD	N	MW	SD	
-	e2_119	Zeitliche Organisation der Schulwoche	-	-	-	1447	3.16	0.70	
-	e2_120	Zeitlicher Rhythmus des Schultages	-	-	-	1441	3.20	0.66	
-	e2_121	Verlässlichkeit der Betreuungszeiten	-	-	-	1387	3.38	0.66	
-	e2 <u>1</u> 22	Organisationsform des Ganztagsbetriebs (z.B. verpflichtend für alle bzw. freiwillige Teilnahme)	-	-	-	1381	3.21	0.74	
-	e2_123	Anzahl der Mitarbeiter/innen für die außerunterrichtlichen Ganztagsangebote	-	-	-	1274	3.03	0.73	
-	e2_124	Räumliche Ausstattung	-	-	-	1417	2.80	0.89	
-	e2_125	Ausstattung mit Lern- und Unterrichtsmaterial	-	-	-	1441	2.88	0.80	
-	e2_126	Ausstattung mit Spiel- und Freizeitmaterial	-	-	-	1429	2.76	0.88	
-	e2_127	Arbeitsgemeinschaften (AGs) und Projekte	-	-	-	1400	3.05	0.81	
-	e2_128	Freizeit- und Spielangebote	-	-	-	1357	2.89	0.81	
-	e2_129	Bewegungs- und Spielpausen	-	-	-	1382	3.01	0.77	
-	e2_130	Lernförderungsmaßnahmen	-	-	-	1363	2.86	0.75	
-	e2_131	Mittagessen	-	-	-	1406	2.46	0.96	
-	e2_132	Beaufsichtigung der Hausaufgaben	-	-	-	1318	2.85	0.77	
-	e2_133	Gezielte Hilfen für die Hausaufgaben	-	-	-	1304	2.67	0.82	
-	e2 <u>1</u> 34	Informationen von der Schule über den Ganztagsbetrieb	-	-	-	1359	2.97	0.76	
-	e2_135	Kontakt zu den Mitarbeiter/innen des Ganztagsbetriebs	-	-	-	1235	2.77	0.81	

7 Quellenverzeichnis

- Bless, G., Bonvin, P. & Schüpbach, M. (2004). Klassenwiederholung: Determinanten, Wirkungen und Konsequenzen. Bern, Stuttgart, Wien: Haupt Verlag.
- Bos, W., Bonsen, M., Baumert, J., Prenzel, M., Selter, C. & Walther, G. (Hg.) (2008). TIMSS 2007. Mathematische und naturwissenschaftliche Kompetenzen von Grundschulkindern in Deutschland im internationalen Vergleich. Münster, New York, München, Berlin: Waxmann.
- Bos, W., Bonsen, M., Gröhlich, C., Guill, K. & Scharenberg, K. (2009). KESS 7. Skalenhandbuch zur Dokumentation der Erhebungsinstrumente. Münster, New York, München, Berlin: Waxmann (Hanse Hamburger Schriften zur Qualität im Bildungswesen, Bd. 4).
- Bos, W., Gröhlich, C. & Pietsch, M. (Hg.) (2007). KESS 4 Lehr- und Lernbedingungen in Hamburger Grundschulen. Münster, New York, München, Berlin: Waxmann (Hanse Hamburger Schriften zur Qualität im Bildungswesen, Bd. 2).
- Bos, W., Gröhlich, C., Dudas, D.-F., Guill, K. & Scharenberg, K. (2010). KESS 8 Skalenhandbuch zur Dokumentation der Erhebungsinstrumente. Münster, New York, München, Berlin: Waxmann (Hanse Hamburger Schriften zur Qualität im Bildungswesen, Bd. 6).
- Bos, W., Lankes, E.-M., Prenzel, M., Schwippert, K., Valtin, R., Voss, A. & Walther, G. (Hg.) (2005). IGLU. Skalenhandbuch zur Dokumentation der Erhebungsinstrumente. Münster, New York, München, Berlin: Waxmann.
- Bos, W., Strietholt, R., Goy, M., Stubbe, T. C., Tarelli, I. & Hornberg, S. (2010). IGLU 2006 Dokumentation der Erhebungsinstrumente. Münster, New York, München, Berlin: Waxmann.
- Broens, K., Brümmer, F., Bastian, J., Herrmann, J., Killus, D., Ivanov, S., Nikolova, R. & Vieluf, U. (2013). Wissenschaftliche Begleitforschung der Pilotphase Gemeinschaftsschule Berlin. Bericht Stand Ende 2013. Universität Hamburg. Institut für Bildungsmonitoring und Qualitätsentwicklung (IfBQ).
- Carron, A. V., Widmeyer, W. N. & Brawley, L. R. (1985). The Development of an Instrument to Assess Cohesion in Sport Teams: The Group Environment Questionnaire. Journal of Sport Psychology, 7 (3), S. 244-266.
- Coburn, C. (2003). Rethinking scale: Moving beyond numbers to deep and lasting change. Educational Researcher, 34 (7), S. 3–12.
- Dahl, D. B., Scott, D., Roosen, C., Magnusson, A. & Swinton, J. (2018). Package 'xtable'. R package version 1.8-3. Online: https://cran.r-project.org/web/packages/xtable/xtable.pdf [Stand: 17.10.2018].
- Ditton, H. (2001). DFG-Projekt "Qualität von Schule und Unterricht" QuaSSU Skalenbildung Hauptuntersuchung. Online: http://www.quassu.net/SKALEN_1.pdf [Stand: 17.09.2018].
- Dizinger, V., Fussangel, K. & Böhm-Kasper, O. (2011). Lehrer/in sein an der Ganztagsschule. Neue Kooperationsanforderungen neue Belastungen? In: Zeitschrift für Erziehungswissenschaften, 14 (S3), S. 43–61. DOI: 10.1007/s11618-011-0227-y.
- Feldhoff, T. (2011). Schule organisieren. Der Beitrag von Steuergruppen und Organisationalem Lernen zur Schulentwicklung. Wiesbaden. VS Verlag für Sozialwissenschaften (Educational Governance, Bd. 15).
- Feldhoff, T., Kanders, M., Meetz, F., Pfeiffer, H., Röhrich, T. & Voss, A. (2006). Datenrück-meldung der Erhebung 2005 Selbstständige Schule NRW. Institut für Schulentwicklungsforschung (IFS), Arbeitsgruppe Bildungsforschung/Bildungsplanung (bfp). Online: https://www.5comma7.com/bess/materialien/download/Rueckmeldung_allgemein_2005.pdf [Stand: 17.09.2018].

- Fend, H. (1998). Qualität im Bildungswesen. Schulforschung zu Systembedingungen, Schulprofilen und Lehrerleistung. Weinheim, München: Juventa-Verlag. (Juventa-Paperback).
- Fleckenstein, J., Schmidt, F. T. C. & Möller, J. (2014). Wer hat Biss? Beharrlichkeit und beständiges Interesse von Lehramtsstudierenden. Psychologie in Erziehung und Unterricht, 61, S. 281-286.
- Fussangel, K. (2008). Subjektive Theorien von Lehrkräften zur Kooperation. Eine Analyse der Zusammenarbeit von Lehrerinnen und Lehrern in Lerngemeinschaften. Dissertation. Bergische Universität Wuppertal, Wuppertal. Online: http://elpub.bib.uni-wuppertal.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-1129/dg0802.pdf [Stand: 17.09.2018].
- Gerecht, M., Steinert, B., Klieme, E. & Döbrich, P. (2007). Skalen zur Schulqualität: Dokumentation der Erhebungsinstrumente. Pädagogische Entwicklungsbilanzen mit Schulen (PEB). Frankfurt am Main: GFPF; DIPF (Materialien zur Bildungsforschung, Bd. 17, 2. Auflage). Online: https://www.pedocs.de/volltexte/2010/3121/pdf/MatBild_Bd17_D_A.pdf [Stand: 17.09.2018].
- Gräsel, C., Parchmann, I., Puhl, T., Baer, A., Fey, A. & Demuth, R. (2004). Lehrerfortbildungen und ihre Wirkungen auf die Zusammenarbeit von Lehrkräften und die Unterrichtsqualität. In: Doll, J. & Prenzel, M. (Hg.) (2004): Bildungsqualität von Schule. Lehrerprofessionalisierung, Unterrichtsentwicklung und Schülerförderung als Strategien der Qualitätsentwicklung. Münster, New York, München, Berlin: Waxmann, S. 133–151.
- Hertel, S, Hochweber, J., Mildner, D., Steinert, B. & Jude, N (2014). PISA 2009 Skalenhandbuch. Münster, New York, München, Berlin: Waxmann.
- Holtappels, H. G. (2004). Dokumentation der Lehrerskalen. Lehrereinschätzung über Lernkultur, Sozialklima und Schulorganisation auf der Basis der Lehrerbefragung in ausgewählten Schulen der Sekundarstufe I des Landes Niedersachsen 2003. Dortmund: veröffentlichte Skalendokumentation.
- IFS, Institut für Schulentwicklungsforschung (Hg.) (2001). IFS-Schulbarometer. Ein mehrperspektivisches Instrument zur Erfassung von Schulwirklichkeit. 7., korr. Aufl. Dortmund: IFS-Verlag (Beiträge zur Bildungsforschung und Schulentwicklung, 1).
- Institut für Bildungsmonitoring (Hg.) (2009). Jahresbericht der Schulinspektion. Hamburg 2009-2010. Behörde für Schule und Berufsbildung. Institut für Bildungsmonitoring Hamburg.
- Karlen, Y. (2016). SS Selbstreguliertes Lernen und Studienerfolg. Skalendokumentation. Universität Zürich: Institut für Erziehungswissenschaft.
- Kunter, M., Schümer, G., Artelt, C., Baumert, J., Klieme, E., Neubrand, M., Prenzel, M., Schiefele, U., Schneider, W., Stanat, P., Tillmann, K.-J. & Weiß, M. (2002). PISA 2000: Dokumentation der Erhebungsinstrumente. Berlin: Max-Planck-Institut für Bildungsforschung (Materialien aus der Bildungsforschung, Nr. 72).
- Lehmann, R., Gänsefuß, R. & Peek, R. (1999). Aspekte der Lernausgangslage und der Lernentwicklung von Schülerinnen und Schülern an Hamburger Schulen Klassenstufe 7. Bericht über die Untersuchung im September 1998, Hamburg: Behörde für Schule, Jugend und Berufsbildung.
- Neuenschwander, M. P., Balmer, T., Gasser, A., Goltz, S., Hirt, U., Ryser, H. & Wartenweiler, H. (2004). Eltern, Lehrpersonen und Schülerleistungen. Bern: Kanton und Universität Bern.
- Pohlmann, B. & Möller, J. (2010). Fragebogen zur Erfassung der Motivation für die Wahl des Lehramtsstudiums (FEMOLA). In: Zeitschrift für Pädagogische Psychologie, 24 (1), S. 73-84. DOI 10.1024/1010-0652/a000005.
- Quellenberg, H. (2009). Studie zur Entwicklung von Ganztagsschulen (StEG) ausgewählte Hintergrundvariablen, Skalen und Indices der ersten Erhebungswelle. Frankfurt am Main: GFPF; DIPF (Materialien zur Bildungsforschung, Bd. 24).
- Rakoczy, K., Buff, A., Lipowsky, F., Klieme, E., Pauli & C., Reusser, K. (Hg.) (2005). Dokumentation der Erhebungs- und Auswertungsinstrumente zur schweizerisch-deutschen Videostudie

- "Unterrichtsqualität, Lernverhalten und mathematisches Verständnis". Befragungsinstrumente. Teil 1. Frankfurt am Main: GFPF; DIPF (Materialien zur Bildungsforschung, Bd. 13).
- Ramm, G., Prenzel, M., Baumert, J., Blum, W., Lehmann, R., Leutner, D., Neubrand, M., Pekrun, R., Rolff, H.-G., Rost, J. & Schiefele, J. (2006). PISA 2003. Dokumentation der Erhebungsinstrumente. Münster, New York, München, Berlin: Waxmann.
- Rauer, W. & Schuck, K. D. (2003). FEESS 3-4. Fragebogen zur Erfassung emotionaler und sozialer Schulerfahrungen von Grundschulkindern dritter und vierter Klassen. Göttingen: Beltz Test GmbH.
- Sacher, W. (2008). Standards der Elternarbeit: Leitlinien für eine erfolgreiche Partnerschaft zwischen Schule und Familie. Lahr, 18.10.2008.
- Salmela-Aro, K. (2004). School engagement scale. University of Jyväskylä, Finland.
- Salmela-Aro, K., Kiuru, N., Leskinen, E., & Nurmi, J. E. (2009). School Burnout Inventory (SBI) reliability and validity. European journal of psychological assessment, 25 (1), S. 48-57.
- Schürer, S. & van Ophuysen, S. (2017). Gruppenkohäsion in Klassen der Grundschule und der Erprobungsstufe Präsentation eines mehrdimensionalen Erhebungsinstruments. Poster auf der 5. GEBF, Heidelberg. Online: https://www.uni-muenster.de/imperia/md/content/ew/ag_van_ophuysen/gebf_heidelberg_poster_final.pdf [Stand: 08.10.2018].
- Schwanenberg, J. (2015). Elterliches Engagement im schulischen Kontext. Analyse der Formen und Motive. Dissertation. Münster, New York, München, Berlin: Waxmann (Empirische Erziehungswissenschaft, Bd. 58).
- Stebner, F., Schmeck, A., Marschner, J., Leutner, D. & Wirth, J. (2015). Ein Training zur Förderung des selbstregulierten Lernens durch Experimentieren. In: Wendt, H. Bos, W. (2015). Auf dem Weg zum Ganztagsgymnasium. Erste Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitforschung zum Projekt "Ganz In Mit Ganztag mehr Zukunft. Das neue Ganztagsgymnasium NRW" (S. 396-413). Münster, New York, München, Berlin: Waxmann.
- Stöber, J. & Dalbert, C. (Hg.) (2002). Skalendokumentation "Persönliche Ziele von SchülerInnen". Hallesche Berichte zur Pädagogischen Psychologie (3/2002), Halle (Saale): Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Institut für Pädagogik 2002. Online: https://www.psycharchives.org/bitstream/20.500.12034/381/1/PT_9005309_SD_PZVS_Bericht_3.pdf [Stand: 01.10.2018].
- van Holt, N. (2014). Innovation durch selbstorganisierte Intervention. Eine Analyse von Transferund Implementationsprozessen am Beispiel des Schulentwicklungsprojektes Schulen im Team - Unterricht gemeinsam gestalten. Dissertation. TU Dortmund. Online: https://eldorado. tu-dortmund.de/bitstream/2003/33607/1/140901_Diss_NvH_final.pdf [Stand: 17.09.2018].
- Wendt, H., Bos, W., Tarelli, I., Vaskova, A. & Walzebug, A. (Hg.) (2016). IGLU & TIMSS 2011. Skalenhandbuch zur Dokumentation der Erhebungsinstrumente und Arbeit mit den Datensätzen. Münster, New York, München, Berlin: Waxmann.
- Wieczerkowski, W., Nickel, H., Janowski, A., Fittkau, B. & Rauer, W. (2016). Angstfragebogen für Schüler (AFS). Hogrefe, Göttingen.
- Wild, K.-P. (2000). Lernstrategien im Studium. Strukturen und Bedingungen. Münster, New York, München, Berlin: Waxmann.
- Wild, K.-P. & Schiefele, U. (1994). Lernstrategien im Studium: Ergebnisse zur Faktorenstruktur und Reliabilität eines neuen Fragebogens. Zeitschrift für Differentielle und Diagnostische Psychologie, 15, S. 185-200.
- Xie, Y. (2016). knitr: A General-Purpose Package for Dynamic Report Generation in R. R package version 1.20. Online: http://yihui.name/knitr/ [Stand:17.10.2018].

- Zhu, H. (2018). Package 'kableExtra'. R package version 0.9.0. Online: https://cran.r-project.org/web/packages/kableExtra/kableExtra.pdf [Stand:17.10.2018].
- Zimmermann, S. (2017). Entwicklung und Validierung eines Instruments zur Erfassung der Effekte von Trainings zum selbstregulierten Lernen auf die Strategienutzung. Unveröffentlichte Masterarbeit. Ruhr-Universität Bochum.